



WERKSELF

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2023







Liebe Fans und Partner von Bayer 04,

mit dieser Publikation legen wir unseren ersten, umfassenden Nachhaltigkeitsbericht vor. Damit erfüllen wir nicht allein die Anforderungen der Deutschen Fußball Liga, welche diese Dokumentation in der Lizenzierungsordnung etabliert hat. Dem Werk zugrunde liegt zudem auch die Überzeugung und das Bewusstsein, dass wir als Fußball-Bundesligist, als Organisation im Fokus der Öffentlichkeit, unserer gesellschaftlichen Verantwortung gerecht werden möchten.

Ohne Zweifel: Das oberste Ziel unseres Klubs ist und bleibt es, ambitioniert und erfolgreich Fußball zu spielen – und zwar auf allen Ebenen, bei Frauen und Männern, bei Juniorinnen wie Junioren. In der Saison 2023/24 ist das unserer Werkself, dem Bundesliga-Team der Männer, als Aushängeschild des Klubs in einer Art und Weise gelungen, die nationale und internationale Anerkennung ausgelöst hat. Die Meisterschaft und der Sieg im DFB-Pokal waren das Ergebnis herausragender Arbeit auf allen Ebenen des Klubs. Bayer 04 Leverkusen hat sich in Wahrnehmung wie Selbstverständnis zu einem anderen Klub entwickelt.

Dabei geht es uns nie allein um das Geschehen auf dem Rasen. Wir sind auch abseits des Profi-Betriebs in vielen Bereichen aktiv und setzen Akzente. Das Themenfeld Nachhaltigkeit spielt hier eine wichtige Rolle. Die daraus abgeleiteten Werte prägen unsere Handlungen und setzen – unter Wahrung der sportlichen Wettbewerbsfähigkeit – den Rahmen. Bezogen auf Nachhaltigkeit bedeutet dies nicht nur, dass wir uns mit Umwelt- und Mobilitätsthemen beschäftigen, sondern einem ganzheitlichen Ansatz folgen. Wir möchten ein guter Arbeitgeber sein – für alle Mitarbeitenden. Eine besondere Verantwortung tragen wir für die jungen Spielerinnen und Spieler, die bei uns über den Fußball hinaus ausgebildet werden. Bei uns wird Vielfalt, regionales Engagement und Nähe zu den Fans gelebt. Zu allen diesen und weiteren Punkten finden Sie in diesem Nachhaltigkeitsbericht für das Jahr 2023 umfangreiche Informationen.

Mit der Einrichtung der Stabsstelle Nachhaltigkeit im Herbst 2022 haben wir einen zukunftsweisenden Prozess begonnen. Wir haben Strukturen geschaffen, um unser Engagement zu institutionalisieren und mit Transparenz weiterzuentwickeln. Der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht ist zugleich ein Dokument unseres Fortschritts. Diesen Weg werden wir weiter beschreiten.

Ihr

Fernando Carro
Vorsitzender der Geschäftsführung

INHALT



26



30



33



34

6 PROLOG

8 Über uns

10 Unsere Aufstellung

12 Die Stabsstelle

14 „Der Verantwortung gerecht werden“:
Interview mit Matthias Adler (Leiter Stabsstelle)

16 Klubstrategie

17 „Wir wollen wachsen“:
Interview mit Markus Breglec (CMO)

20 UMWELT

22 Der CO₂-Fußabdruck unter der Lupe

26 Startpunkt: Umfassende Analyse

30 Energie: Leuchtende Beispiele

32 „Der Strombedarf konnte deutlich gesenkt werden“:
04 Fragen an Felix Duden (TecArena+)

33 Abfall: Vermeiden und verwerten

34 Top-Rasen und Green Technology

36 Ernährung: Gesund und gut auf Tisch und Teller



46



52



56

64

38 GESELLSCHAFT

- 40 (Aus-)Bildung: Fordern und fördern
- 42 Duale Karriere: Ideale Verknüpfung
- 44 „Wir wollen Fußballer herausbringen – aber vor allem Menschen“: Interview mit Frank Ditgens (Pädagogischer Leiter)
- 46 Gesundheit: Fit sein, fit bleiben
- 48 Diversität: Engagement für Vielfalt
- 50 Gelebte Inklusion
- 51 Sicherheit im Stadion: Präventives Projekt
- 52 Regionales Engagement: Heimat-Hilfe vom „guten Nachbarn“

56 KLUBFÜHRUNG

- 58 Führung & Kultur
- 62 Compliance: Integrität als Prinzip
- 64 Schutzkonzept: Das Wohl der Kinder
- 66 Merchandising: Fair zieht an
- 68 Digitalisierung schont Ressourcen
- 69 Lieferkettengesetz: Den Werten verpflichtet

70 EPILOG

- 72 Exkurs Bayer AG
- 74 Kennzahlen
- 78 Impressum





PROLOG

ÜBER UNS

Bayer 04 Leverkusen stellt sich seit vielen Jahren der Aufgabe, sein Handeln an nachhaltigen Kriterien auszurichten. So nahm der Klub im Jahr 2020 an der unabhängigen Nachhaltigkeits-Zertifizierung „sustainClub“ teil, bei der Bayer 04 mit dem Status „sustainClub Silber“ ausgezeichnet wurde.

Mit dem Beschluss der Mitgliederversammlung der Deutschen Fußball Liga (DFL) im Dezember 2021, als erste große Profifußball-Liga Nachhaltigkeitskriterien in die Lizenzierungsordnung aufzunehmen und ab der Saison 2024/25 verpflichtend umzusetzen, stellte Bayer 04 seine Nachhaltigkeitsbemühungen neu auf. Im September 2022 wurde eine Stabsstelle Nachhaltigkeit eingerichtet, mit der das Thema zugleich in der Organisationsstruktur des Klubs verankert wurde und damit ein ganzheitliches Vorgehen erleichtert.

In seinem Nachhaltigkeitsbericht für das Jahr 2023 geht Bayer 04 auch auf frühere Aktivitäten ein, um die Entwicklungen in den einzelnen Bereichen darzustellen.

Über diesen Bericht

Dieser Nachhaltigkeitsbericht umfasst die Aktivitäten der Bayer 04 Leverkusen Fußball GmbH mit ihren Tochtergesellschaften Bayer 04 Sportförderung gGmbH, Bayer 04 Immobilien GmbH und TecArena-Plus GmbH. Der Berichtszeitraum umfasst das Kalenderjahr 2023.

Dieser Bericht folgt dem freiwilligen VSME ESRS (Voluntary Small and Medium Enterprise European Sustainability Reporting Standards) für kleine und mittlere Unternehmen, der im Januar 2024 als Entwurf veröffentlicht wurde. Er soll die Nachhaltigkeitsberichterstattung für kleinste, kleine und mittlere Unter-

nehmen in der Europäischen Union erleichtern. Darüber hinaus enthält er wichtige Kennzahlen, die für Interessengruppen und Geschäftspartner von Bedeutung sein können. „Wir haben diesen Standard bewusst gewählt, weil er eine praktikable Möglichkeit bietet, die Nachhaltigkeitsaktivitäten von Bayer 04 Leverkusen zu messen, über sie zu berichten und schrittweise zu verbessern“, erklärt Matthias Adler, Leiter der Stabsstelle für Nachhaltigkeit beim Leverkusener Fußball-Bundesligisten.

Die European Sustainability Reporting Standards (ESRS) wurden von der Europäischen Kommission entwickelt und sollen ab 2024 für Unternehmen in der EU obligatorisch werden. Der VSME ESRS liegt aktuell erst in einer Entwurfsfassung vor, beinhaltet aber bereits die Möglichkeit, das Nachhaltigkeitsengagement zu messen. „Wir wollen für die Zukunft jetzt schon gut aufgestellt sein und mit dem neuesten und künftig für uns sehr wahrscheinlich bedeutendsten Standard arbeiten, auch wenn er noch nicht final verabschiedet ist“, begründet Adler die Wahl des VSME ESRS.

Der Bericht wird auf der Homepage www.bayer04.de veröffentlicht.



120 Jahre Werkself-Tradition

Bayer 04 Leverkusen kann auf eine 120-jährige Tradition zurückblicken. Die Gründung des „Turn- und Spielverein der Farbenfabriken vorm. Friedrich Bayer & Co. in Leverkusen“, kurz TuS 04, erfolgte am 1. Juli 1904. Den Impuls gaben Mitarbeiter, die sich an die Führung des Unternehmens wandten, den Verein gründen zu dürfen. Dem „Werkselfklub“ schlossen sich umgehend 170 Arbeiter und Bürobeschäftigte an. Bereits im Mai 1907 bildete sich eine Fußball-Riege. Der TuS 04 Leverkusen wurde zur



Pioniere: ein Foto aus der Anfangszeit der 1907 gegründeten Fußball-Riege von Bayer 04

ALLE TEAMS 2023

Männer	Bundesliga
U19	A-Junioren-Bundesliga West
U17	B-Junioren-Bundesliga West
U16	Mittelrhein-Liga
U15	C-Junioren-Regionalliga West
U14	U14-Nachwuchscup
U13	U13-Nachwuchscup
U12	U13-Nachwuchscup
U11	Reviert-Cup
U10	Reviert-Cup
U9	Reviert-Cup
U8	Reviert-Cup
Frauen	Bundesliga
U23-Frauen	Regionalliga
U17-Mädels	Bundesliga West/Südwest
U15-Mädels	Kreisleistungsklasse
U13-Mädels	Leistungsklasse West



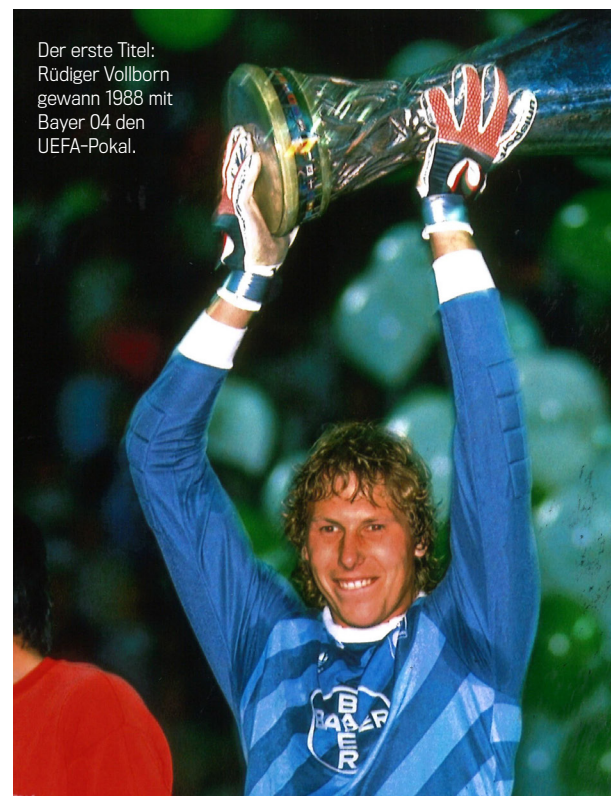
Kernzelle des Turn- und Sportverein Bayer 04, einem der erfolgreichsten Sportvereine Deutschlands, und der Bayer 04 Leverkusen Fußball GmbH, die am 1. April 1999 durch die Ausgliederung der Lizenzspieler-Abteilung aus dem TSV Bayer 04 entstand.

Seit 1951 spielte Bayer 04 in der Oberliga West, nach vier Saisons in der 2. Bundesliga Nord stieg Bayer 04 im Mai 1979 in die Bundesliga auf und gehört seitdem der höchsten deutschen Spielklasse ununterbrochen an. Die größten Erfolge gelangen der Mannschaft (Stand 31.12.2023) auf nationaler Ebene mit dem Gewinn des DFB-Pokals 1993 sowie den Vizemeisterschaften 1997, 1999, 2000, 2002 und 2011. 30-mal qualifizierte sich das Team seit der Premiere 1986 für Europapokal-Wettbewerbe und feierte mit dem Gewinn des UEFA-Pokals 1988 und der Teilnahme am Champions-League-Endspiel 2002 die herausragenden Erfolge.

Eine Basis dieser Erfolge war auch die hervorragende Nachwuchsarbeit. In den vergangenen vier Jahrzehnten wurden insgesamt fünf Deutsche Meisterschaften bei den Junioren (U19: 1986, 2000, 2007 / U17: 1992, 2016) und eine bei den Juniorinnen (U17: 2023) gewonnen. Seit dem 1. Juli 2008 besteht zudem eine Frauenfußball-Abteilung. Die erste Mannschaft spielte von 2010 bis 2017 und seit 2018 wieder in der Frauen-Bundesliga.

Derzeit sind für Bayer 04 insgesamt 17 Teams aktiv, zwölf männliche und fünf weibliche. Fünf Mannschaften spielen in den jeweils höchsten deutschen Spielklassen. Dies sind neben dem Männer- und Frauen-Team die U19- und U17-Junioren sowie die U17-Juniorinnen.

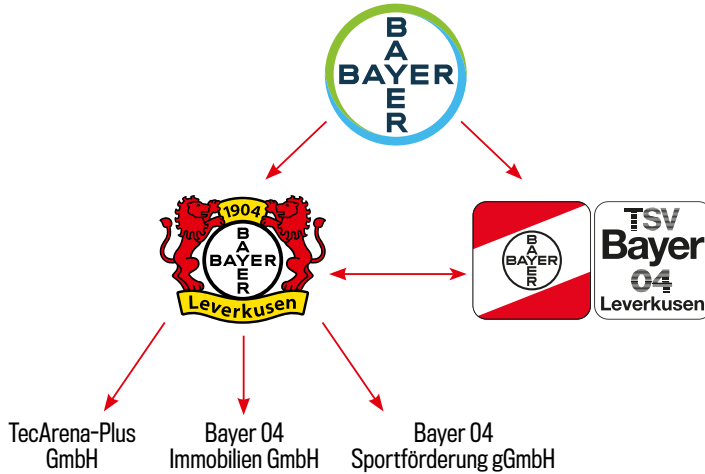
Zum Ende des Berichtszeitraums, am 31. Dezember 2023, konnte die Werkself in der Fußball-Bundesliga den inoffiziellen Titel des Herbstmeisters tragen. Diese herausragenden Erfolge wurden fortgeschrieben – und mündeten in eine historische Saison. Bayer 04 gewann erstmals die Deutsche Meisterschaft – und triumphierte zudem im DFB-Pokal und sicherte sich somit das Double. In der UEFA Europa League erreichte die Werkself das Finale, wo sie sich Atalanta Bergamo geschlagen geben musste. Es blieb die einzige Niederlage in 53 Saisonspielen. Somit gelang Bayer 04 Historisches – die Mannschaft blieb als erstes Team in der Geschichte der Bundesliga ungeschlagen. +



Der erste Titel: Rüdiger Vollborn gewann 1988 mit Bayer 04 den UEFA-Pokal.

UNSERE AUFSTELLUNG

ORGANIGRAMM DER BAYER 04 LEVERKUSEN FUSSBALL GMBH



Die Bayer 04 Leverkusen Fußball GmbH, im Jahr 1999 als Ausgliederung der Lizenzspielerabteilung aus dem Turn- und Sportverein Bayer 04 Leverkusen e.V. gegründet, wird getragen durch die Bayer AG als Gesellschafter. Der Bayer 04 Leverkusen Fußball GmbH zuzurechnen sind als 100-prozentige Töchter die TecArena-Plus GmbH, die Bayer 04 Immobilien GmbH sowie die Bayer 04 Sportförderung gGmbH.

IHR WEGWEISER ZU BAYER 04



- 1 BayArena
- 2 Geschäftsstelle Bayer 04 Leverkusen Fußball GmbH
- 3 Leistungszentrum Kurtekotten
- 4 Bayer AG
- 5 Fanhaus

GESCHÄFTSLEITUNG DER BAYER 04 LEVERKUSEN FUSSBALL GMBH



FERNANDO CARRO
Vorsitzender der Geschäftsführung



SIMON ROLFES
Geschäftsführer Sport

MARKUS BREGLEC
Chief Marketing Officer (CMO)

THOMAS EICHIN
Direktor Lizenz

FABIAN OTTO
Direktor Finanzen/Personal

HOLGER TROMP
Direktor Kommunikation

MEINOLF SPRINK
Direktor Fans/Soziales

DR. KARL-HEINRICH DITTMAR
Direktor Medizin

FELIX DUDEN
Geschäftsführer TecArena-Plus

LARS KÜPPER
Leiter Recht/Compliance/Verbände

GESELLSCHAFTERAUSSCHUSS

WERNER WENNING
Vorsitzender Gesellschafterausschuss,
früherer Vorstandsvorsitzender der Bayer AG

KLAUS BECK
TSV Bayer 04 Leverkusen,
Vorsitzender

BERND-PETER BIER
Bayer AG, Leiter Finanzen
und Steuern

DR. MICHAEL PREUSS
Bayer AG, Leiter Communications
and Public

MICHAEL SCHADE
Ehemaliger Geschäftsführer
Bayer 04

THOMAS LAUBERT
Bayer AG, Leiter Law, Patents
and Compliance

ANSPRUCHS-GRUPPEN



Bayer 04 Leverkusen ist, betriebswirtschaftlich betrachtet, als Fußball GmbH ein mittelständisches Unternehmen mit einem dreistelligen Millionen-Umsatz. Als Fußball-Bundesligist steht der Klub im Mittelpunkt des öffentlichen Interesses, ist nicht nur Arbeitgeber, sondern zugleich auch wirtschaftlicher Partner wie emotionaler Bezugspunkt vieler Menschen. Entsprechend groß ist das Rad der Stakeholder bei Bayer 04, also all jener Personen und Organisationen, die als Anspruchsgruppe definiert werden und ein berechtigtes Interesse am Verlauf oder Ergebnis des Unternehmens, in diesem Fall eines Fußballklubs, haben.

DIE STABSSTELLE



Die Stabsstelle Nachhaltigkeit: Matthias Adler, Alena Müller und Dr. Erik Schrödter

INSTITUTIONALISIERTE VERANKERUNG DER NACHHALTIGKEIT

Bereits im September 2022 hat Bayer 04 mit der Einrichtung einer Stabsstelle interne Strukturen geschaffen, um das Thema Nachhaltigkeit konsequent voranzutreiben und fest im Klub zu etablieren. Nach der geschaffenen Stelle wurden im Klub wichtige Gremien installiert. Dies waren ein Lenkungsausschuss (Entscheidungsgremium für Nachhaltigkeit auf Geschäftsleitungsebene) und eine interne Expertenrunde. Ihre Arbeit bildet die Basis für alle Handlungen und geht in konkrete Maßnahmen in den definierten Nachhaltigkeitsdimensionen (Umwelt, Gesellschaft, Klubführung) über.

Der Lenkungsausschuss Nachhaltigkeit wird aus folgenden Personen gebildet:

- 🔴 Holger Tromp (Direktor Kommunikation)
- 🔴 Felix Duden (Geschäftsführer TecArena-Plus GmbH)
- 🔴 Meinolf Sprink (Direktor Fans/Soziales)
- 🔴 Matthias Adler (Leitung Stabsstelle Nachhaltigkeit)

Das Gremium tagt regelmäßig und hat sich zur Aufgabe gemacht, Themen zu setzen und Entscheidungen in Abstimmung mit der Geschäftsführung von Bayer 04 zu treffen.

Die Stabsstelle Nachhaltigkeit besteht zum Zeitpunkt der Berichtserfassung aus Matthias Adler (Leitung), Dr. Erik Schrödter sowie Alena Müller. Zu ihren Aufgaben gehören ein ganzheitliches Nachhaltigkeitsmanagement, koordinierende, unterstützende Arbeit als Impulsgeber und Berater für Fachabteilungen sowie das Reporting (DFL-Lizenzierung, Berichtswesen). Die Stabsstelle leitet auch die Expertenrunde, welche sich alle sechs bis acht Wochen trifft, übergeordnete Schwerpunktthemen identifiziert sowie Nachhaltigkeitsziele und unternehmensweite Leitlinien in puncto Nachhaltigkeit definiert.

Die Expertenrunde bildet sich wie folgt:

EXPERTENRUNDE

Leitung/Koordination durch Stabsstelle Nachhaltigkeit



Über die Vorschläge der Expertenrunde entscheidet der Lenkungsausschuss in Abstimmung mit der Geschäftsführung.

WESENTLICHKEITSANALYSE ALS STARTPUNKT

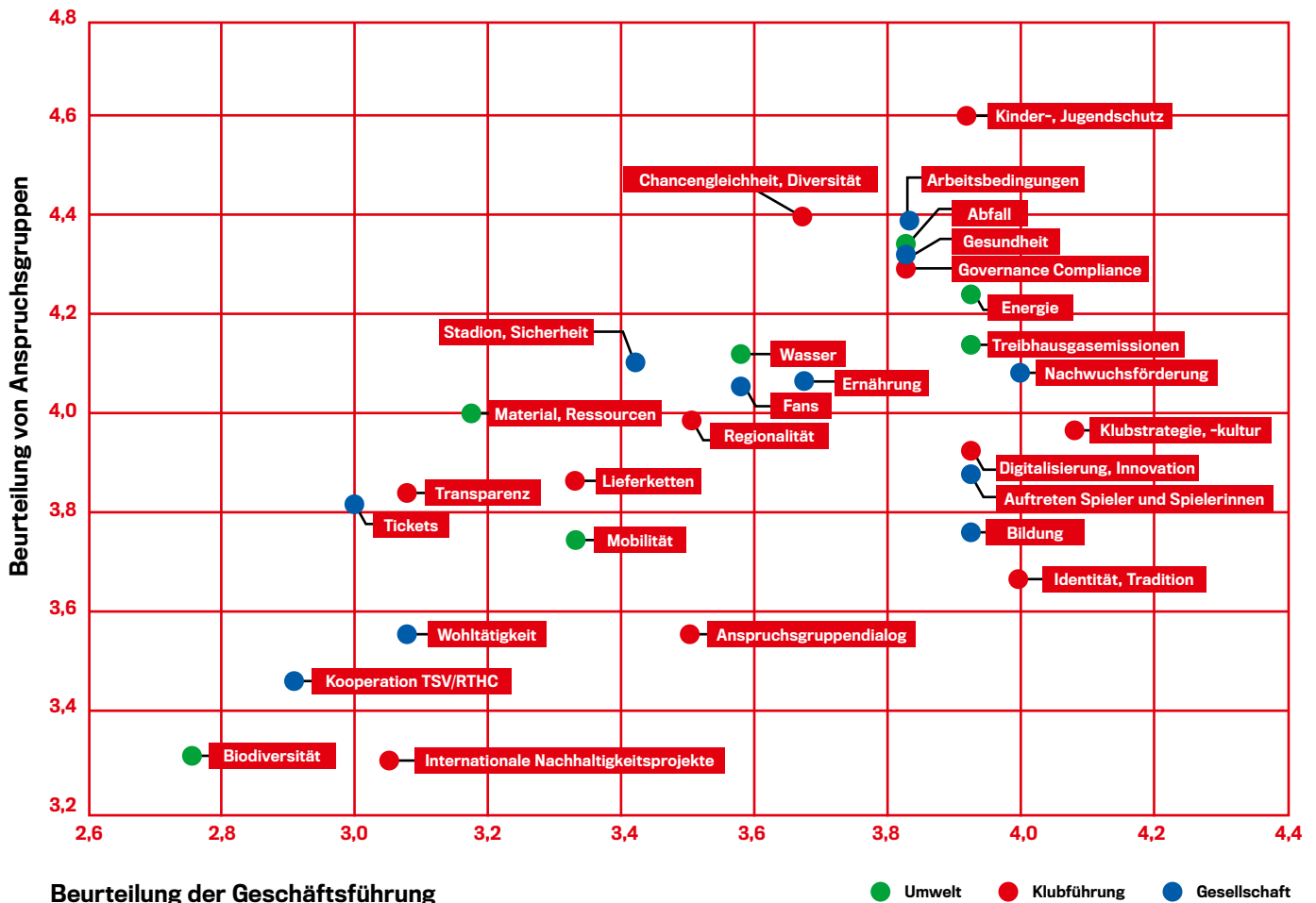
Bayer 04 Leverkusen hat im Jahr 2023 eine Wesentlichkeitsanalyse erstellt, die als Basis für alle weiteren Schritte beim Thema Nachhaltigkeit dienen soll. Dazu wurde durch die interne Expertenrunde unter wissenschaftlicher Begleitung ein Vorgehen für die Analyse erarbeitet, deren zentraler Teil ein Fragebogen mit verschiedenen Oberthemen war. Der Fragebogen wurde in unterschiedlichen, internen wie externen Anspruchsgruppen ausgefüllt, um zentrale Nachhaltigkeitsthemen bei Bayer 04 zu identifizieren. Aus den Ergebnissen resultieren künftige Fokusthemen für den Werksklub sowie deren Gewichtung und sie dienen damit als Grundlage für die neue Nachhaltigkeitsstrategie.

Aus den Ergebnissen der Wesentlichkeitsanalyse wurde eine Matrix erstellt:



Jung, ambitioniert, in der Region verwurzelt: Florian Wirtz kickt unterm Kreuz.

DIE ANSPRUCHSGRUPPEN VON BAYER 04 BEURTEILTEN DIE WICHTIGKEIT WESENTLICHER THEMEN AUF EINER AUFSTIEGENDEN SKALA VON 1-5.



INTERVIEW MIT MATTHIAS ADLER

„DER VERANTWORTUNG GERECHT WERDEN“

Welchen Stellenwert hat die Nachhaltigkeit bei Bayer 04 Leverkusen?

„Die Relevanz des Themas ist bei Bayer 04 viel stärker gegeben als noch vor einigen Jahren. Das liegt in erster Linie an der Einrichtung einer Stabsstelle für Nachhaltigkeit und der Gründung interner Gremien für das Thema. Wir haben seit 2022 konsequent Strukturen aufgebaut, mit denen Bayer 04 dokumentiert, dass das Thema Nachhaltigkeit sehr ernst genommen wird und wir unserer gesellschaftlichen Verantwortung gerecht werden wollen.“

Inwieweit war Nachhaltigkeit bereits zuvor ein Thema im Klub?

„Natürlich spielte schon vor der Einrichtung der Stabsstelle und der Gremien die Ausrichtung auf nachhaltiges Handeln eine große Rolle. Wir haben bereits 2018 einen CSR-Bericht veröffentlicht. Damals wurde das Thema noch aus der Abteilung Soziales Engagement gesteuert. Wir haben in 2020 die sustainClub-Zertifizierung der Dekra durchlaufen, bei der wir den Silberstatus erreichten. Ein Hinweis aus dem Bericht lautete, wir sollten das Nachhaltigkeitsthema stärker institutionalisieren. Mit der Stabsstelle und den Gremien haben wir diesen Schritt vollzogen. Das Team der

TecArena hat sich auch zuvor bereits damit beschäftigt, wo und wie Ressourcen effizienter eingesetzt werden können. Aus dem Bereich Soziales Engagement wurden schon immer Leuchtturmprojekte für die soziale Nachhaltigkeitsdimension initiiert. Jetzt wird unser Engagement für Nachhaltigkeit nach außen nur sichtbarer.“

Ist durch diese strukturelle Etablierung des Themas Nachhaltigkeit schon eine Weiterentwicklung sichtbar, die ja nun auch dokumentiert werden muss für die Lizenzierung bei der DFL?

„Genau das ist eingetreten, denn für die Lizenzierungsvorschriften werden ja Datenpunkte abgefragt. Bei unserem Nachhaltigkeitsbericht gehen wir nun einen Schritt weiter. Hier orientieren wir uns am Standard VSME ESRS, mit dem wir Kennzahlen ermitteln, die uns nun ständig begleiten. Mit ihnen können wir Stellschrauben identifizieren und Maßnahmen initiieren, um die Kennzahlen nach Möglichkeit stetig zu verbessern. Dass wir erstmals 2023 unseren CO₂-Fußabdruck ermittelt haben, war ein erster Meilenstein. Mit ihm haben wir analysiert, wo überdurchschnittlich hohe Emissionswerte liegen, die wir vielleicht in Zukunft verringern können, während wir sportlich als Klub weiterhin erfolgreich sind.“

Leitet bei Bayer 04 die Stabsstelle Nachhaltigkeit: Matthias Adler



ALLE MITARBEITENDEN SOLLEN SICH IHRER VERANTWORTUNG BEWUSST SEIN, ABER ZUGLEICH FREUDE DARAN HABEN, NACHHALTIG ZU AGIEREN

Wie lauten die ersten Ziele, um die Nachhaltigkeit bei Bayer 04 voranzutreiben?

„Konkrete Kennzahlen zu nennen, wäre verfrüht, weil wir noch den Prozess der Entwicklung aufsetzen. Aber die Ermittlung unserer CO₂-Emissionen geben uns in puncto Ökologie schon wichtige Informationen. Generell ist das übergeordnete Ziel, dass ein Bewusstsein für die Bedeutung von Nachhaltigkeit überall bei Bayer 04 vorhanden sein muss. Alle Mitarbeitenden sollen sich ihrer Verantwortung bewusst sein, aber zugleich Freude daran haben, nachhaltig zu agieren. In jedem Arbeitsbereich spielen gewisse Nachhaltigkeitsthemen eine Rolle, sei es bei der Bestellung von Materialien oder bei Themen wie Personal, Abfall und Mobilität. In diesem Nachhaltigkeitsbericht wird deutlich, dass das Thema unfassbar groß ist. Und der Effekt, dass sich viele Kolleginnen und Kollegen nun aktiv beteiligen, hat sich auch schon eingestellt. Wir bekommen regelmäßig wertvolle Hinweise, wo etwas verbessert werden kann.“

Wie kann man den Zielkonflikt lösen, dass ein Profifußball-Klub nur eingeschränkt die von ihm verantworteten CO₂-Emissionen beeinflussen kann?

„Der Betrieb eines Bundesligisten, der zudem international spielt, beansprucht sehr viele Ressourcen. So ehrlich muss man sein. Bayer 04 bestreitet gern viele Spiele und reist auch gern zu internationalen Partien. Das hat ebenso markante Umweltauswirkungen wie ein immer vollbesetztes Stadion. Zu letzterem Punkt haben wir mit der RWTH Aachen eine Mobilitätsanalyse gemacht, um Impulse zu erhalten, wie wir die Anreise unserer Fans umweltgerechter gestalten könnten. Auch die Rasenpflege unserer vielen Plätze muss man erwähnen, wenn es um den Verbrauch von Ressourcen geht. Aber beste Arbeitsbedingungen für unsere Spielerinnen und Spieler zu schaffen, ist vorrangige Pflicht für Bayer 04.“

Die Nachhaltigkeit wurde bei Bayer 04 in die Unterkategorien Umwelt, Gesellschaft und Klubführung unterteilt. Welche Strategien wurden für ihre Umsetzung im Bereich Umwelt entwickelt?

„Wir haben eine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie erstellt, deren Grundlage eine Wesentlichkeitsanalyse ist. Diese haben wir mit der Befragung der verschiedenen Anspruchsgruppen, von unseren Mitarbeitenden über die Fans bis hin zu Sponsoren oder Medien 2023 erstmals erstellt. Als ein Ergebnis haben wir uns für die Gliederung in diese drei Unterthemen entschieden, auf die wir uns fokussieren wollen. Weil unseren Anspruchsgruppen und uns selbst das Thema CO₂-Emissionen sehr wichtig ist, werden wir uns selbstkritisch mit

unserem Fußabdruck auseinandersetzen und Maßnahmen entwickeln. Das Thema Abfall etwa ist im Stadionbetrieb unübersehbar. Auch ihm wollen wir uns verstärkt widmen, weil es insbesondere viele Fans umtreibt. Als drittes wenden wir uns im Bereich Umwelt dem Thema Energie zu, das eng mit dem CO₂-Ausstoß verknüpft ist.“

Welche Ziele sind mit der Kategorie Gesellschaft verbunden?

„Im Bereich Gesellschaft, zu dem auch unsere vielen erfolgreich betriebenen sozialen Aktivitäten gehören, ist für Bayer 04 ein zentraler Punkt, sich weiterhin als guter Arbeitgeber zu positionieren. Neben den Benefits, die den Mitarbeitenden schon zugutekommen, werden wir uns noch intensiver auf Angebote für Weiterbildungsprogramme und Karriere-Chancen, speziell für Frauen, fokussieren. Das Thema Bildung hat eine übergeordnete Bedeutung. Es beschäftigt uns auch in den Bereichen Gesundheit und in der Nachwuchsförderung, wo wir die große Verantwortung haben, die Kinder und Jugendlichen über den Fußball hinaus zu fördern. Und auch den Fans machen wir Bildungsangebote.“

Was steht im Mittelpunkt bei der Kategorie Klubführung? Ist damit auch die Unternehmenskultur gemeint?

„Es geht darum, wie Bayer 04 als Unternehmen geführt wird und dass im Klub eine Kultur des fairen Miteinanders herrscht. Neben den Governance- und Compliance-Themen ist der Kinder- und Jugendschutz für uns ein sehr zentrales Anliegen, einerseits wegen der vielen Nachwuchsteams, die wir haben, und andererseits wegen der vielen Kinder und Jugendlichen, die an unseren sozialen Aktivitäten teilnehmen oder ins Stadion kommen.“

Inwieweit kann Bayer 04 beim Nachhaltigkeitsthema vom Mutterkonzern, der Bayer AG, profitieren?

„Wir stehen im ständigen Austausch. Die Bayer AG kann uns gewisse Standards mitgeben, an denen wir uns orientieren oder die wir adaptieren können. Vor allem das Thema Chancengleichheit und Diversität verbindet uns stark. Das ist im Bayer-Konzern und bei Bayer 04 ein stets präsent Thema. Fußball ist bei uns für alle da; ungeachtet von Geschlecht, Religion, Herkunft, Aussehen, alle sind bei Bayer 04 willkommen, ob im Kreis der Mitarbeitenden, im Fan-Block oder in den Fußball-Teams. Deswegen ist unser Bundesliga-Team der Männer mit Spielern aus derzeit 16 Nationen auch ein idealer Botschafter für Bayer 04 und die Bayer AG.“ +



KLUBSTRATEGIE

Der Klub wurde aus der Idee der sportbegeisterten Mitarbeiterschaft „vom Bayer“ geboren, gegründet 1904 aus dem Wunsch nach Sport, Bewegung und Gesundheit. Das Werk gab schließlich 1930 sogar den Impuls zur Gründung der Stadt Leverkusen und blieb bis heute engstens mit dem Klub verbunden. Diese Wurzeln in der Stadt, der Region und ihrer Menschen haben Bayer 04 geprägt, längst aber wirkt der Klub – wie der Konzern – in der gesamten Welt.

Bayer 04 ist ein ambitionierter Klub, der nach seinem Selbstverständnis spätestens seit den ersten großen Erfolgen mit dem Gewinn von UEFA-Cup und DFB-Pokal ein anhaltend erfolgreiches Top-Team in Deutschland und regelmäßiger Herausforderer der europäischen Spitze sein will. Zugleich übernimmt Bayer 04 nachhaltig gesellschaftliche Verantwortung für die Bildung und Entwicklung der nächsten Generation, lebt eine internationale und farbenfrohe Bayer-Gemeinschaft, nahbar und verbunden mit den Menschen in der Stadt und in der Region.

In einem intensiven Prozess (siehe Interview Breglec, 17ff.) haben sich fünf strategische Prioritäten ausgebildet, auf die sich der Klub fokussiert. Sie lauten:

- 1. Anhaltender sportlicher Erfolg in einer vollen BayArena
- 2. Profitables Wachstum als Klub und Marke, regional, national und international
- 3. Eine der innovativsten Infrastrukturen des deutschen Fußballs
- 4. Digitale Führungsrolle in definierten Bereichen des Klubs
- 5. Die besten Mitarbeitenden im Business finden, fördern und fordern

Bayer 04 lebt, das macht den Klub unterscheidbar und einzigartig, „unterm Kreuz“. Das Kreuz steht als Symbol und Plattform für die Marke Bayer 04, deren Werte und Haltung in fünf Begriffen Ausdruck finden, die jederzeit Gültigkeit behalten. Als ein gemeinsames Team unterm Kreuz, auf und neben dem Platz, steht Bayer 04 leidenschaftlich für:

+ **ERFOLGSHUNGER**

+ **QUALITÄT**

+ **INNOVATION**

+ **NÄHE**

+ **MUT**

„WIR WOLLEN WACHSEN“

Seit Oktober 2022 wirkt Markus Breglec als Chief Marketing & Innovation Officer (CMO) bei Bayer 04. Der 52-Jährige, der zuvor unter anderem beim Liverpool FC und der AS Monaco arbeitete, hat die jüngste Entwicklung einer Klubstrategie verantwortet, die vorerst bis zum Jahr 2028 Gültigkeit hat. Im Interview erklärt der gebürtige Franke, der mit seinem Team quasi parallel auch die Markenplattform „Unterm Kreuz“ entwickelte, wie der Strategieprozess ablief, welche zentrale Rolle die Mitarbeitenden spielen und wie dienlich der sportliche Erfolg für die gelungene Umsetzung war.

Herr Breglec, können Sie uns ganz praktisch erläutern, wie der Weg zu dieser neuen Klubstrategie aussah?

„Zu Beginn meiner Zeit haben wir gesagt: ‚Wir sollten über einen Plan nachdenken, der ein wenig in die Zukunft führt. Definieren, wer wir sind, wo wir gemeinsam hinwollen. Und wie machen wir das eigentlich?‘ Da gibt es natürlich viele Möglichkeiten. Andere Klubs haben da externe Teams und Berater hinzugezogen. Das haben wir bewusst nicht gemacht, weil ich aus meiner Erfahrung beim Liverpool FC und der AS Monaco der festen Überzeugung bin, dass bei einem Fußballklub die Strategie zum großen Teil sehr gut aus sich selbst entstehen kann, aus der Mitte des Klubs. Das heißt nicht, dass man nur im eigenen Saft schmort, die Dinge müssen in bestimmten Phasen in der Außenwelt quasi getestet, also extern abgefragt werden. Im Grundsatz aber war es ein interner Prozess von über einhundert Meetings, Gesprächen, Gruppeninterviews und Workshops – also rund hundert Berührungspunkte mit Menschen bei Bayer 04, die quasi mir als Neuling, der die ganzen dummen Fragen stellen konnte, einmal alles erklärt haben. *(lacht)* Wir haben das dann sortiert, alles in mehreren Stufen orchestriert, in zwei, drei Workshops gepackt und dann mit verschiedenen Interessengruppen getestet, auch extern zum Beispiel den Fans gezeigt. Das war der Prozess, der rund sechs Monate angedauert hat.“



EINE STRATEGIE IST EINE LEIT-PLANKE, ABER INNERHALB DIESER BEGRENZUNGEN MUSS SIE NATÜRLICH AUCH FLEXIBILITÄT BIETEN

Diese Ergebnisse mündeten dann in eine niedergeschriebene Strategie. Wie strikt oder flexibel wird sie künftig gehandhabt?

„Diese Strategie bis 2028 gibt die Richtung für die mittelfristige Zukunft vor. Eines ist ganz wichtig: Wir wissen, dass wir nicht durch die Glaskugel fünf Jahre voraus gucken können. Eine Strategie ist eine Leitplanke, aber innerhalb dieser Begrenzungen muss sie natürlich auch Flexibilität bieten. Wir checken diese Strategie alle sechs Monate mit der Klubführung, sogar alle drei Monate in einem kleineren Team. Wir haben uns natürlich auch entsprechende Performance-Indikatoren auferlegt, nach denen wir ermitteln, ob wir da auf dem Weg sind.“ →

Experte für das Thema Marke:
Markus Breglec





WIR WOLLEN DIESEN KLUB IN JEDER FACETTE SO AUFSTELLEN, DASS WIR SAGEN KÖNNEN, ER IST KONSISTENT AUF ERFOLG AUSGERICHTET

Inwieweit wird die Strategie an Entwicklungen angepasst? Und inwiefern muss auch an der richtigen Umsetzung gearbeitet werden?

„Auf der einen Seite ist es super, fünf klar definierte strategische Prioritäten zu haben. Aber gleichzeitig ändert sich innerhalb dieser Prioritäten einfach die Welt. Nehmen wir das Beispiel ‚Digitale Führungsrolle‘. Zu Beginn des Strategieprozesses haben wir vielleicht noch über NFT und Blockchain geredet, mittlerweile sprechen wir über KI. Die Welt hat sich in rasender Geschwindigkeit verändert. Das heißt, wir müssen die Strategie dauernd anpassen und zugleich auch uns als Verantwortliche der Strategie anpassen. Das gilt zum Beispiel auch für Punkt fünf unserer strategischen Prioritäten: ‚Wir müssen die besten Mitarbeitenden für diese Strategie aus dem Business finden.‘ Das heißt, dass sich die Anforderungen an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf und neben dem Platz natürlich auch ändern.“

Wo würden Sie innerhalb der Strategie den Schwerpunkt setzen?

„Punkt eins ist nicht ohne Grund, dass wir anhaltenden sportlichen Erfolg haben wollen. Das ist die maximale Ambition, die wir für uns definiert haben. Wir wollen wachsen als Klub und als Marke. Dazu gehört, eine innovative Infrastruktur aufzubauen und eine digitale Vorreiterrolle einzunehmen. Es wird Veränderungen mit sich bringen – denn es ist eindeutig als Change-Strategie ausgelegt. Wir sind uns bewusst, dass wir die Mitarbeitenden auf die Reise mitnehmen müssen, denn Lust auf Veränderung ist nichts, was grundsätzlich intrinsisch in jedem Menschen schlummert.“

Wie ist Ihr Empfinden, wie die Strategie im Arbeitsalltag gelebt wird?

„Ich hatte ja das Glück, mehr oder weniger am gleichen Tag anzufangen wie Xabi Alonso. Seither ist unheimlich viel passiert, selbst wenn die Strategie noch gar nicht niedergeschrieben war. Da ist dieser Change-Prozess schon angelaufen, extrem unterfüttert durch die sportliche Performance. Das war Gold wert, ein unheimlich fruchtbarer Boden für die strategische Ausrichtung. Der Sport ist quasi schon in die richtige Richtung losgelaufen. Kaum war der Prozess in Gang gesetzt, habe ich unheimlich viel Motivation gespürt, echten Willen, gemeinsam in diese Richtung zu marschieren. Wir haben sehr positives Feedback bekommen, gerade auch für die Deutlichkeit: Es ist klar, wo wir hinwollen. So ist es auch klar

für mich als Mitarbeitenden, was das für meine Abteilung im Umbruch bedeutet und, was es für mich selbst bedeutet. Gleichzeitig ist es auch ein Thema, bei dem ein wenig Stolz entstanden ist, dass es alles andere als ein Geheimprojekt ist, das irgendwo in der Schublade liegt und über das wir nicht reden. Im Gegenteil: Wir haben es auf jedem Screen im Stadion stehen. Denn wir sagen, was wir erreichen wollen. Und alle Bayer 04-Mitarbeitenden sollen es auch zu ihrem eigenen Thema machen.“

Ist die Klubstrategie somit als grundsätzlicher Impuls ausgelegt, weniger auf Kurzfristigkeit?

„Genauso ist es. Ein entscheidendes Wort in unseren Leitsätzen ist ‚anhaltend‘: Wir wollen anhaltenden sportlichen Erfolg. Wir wollen diesen Klub in jeder Facette so aufstellen, dass wir sagen können, er ist konsistent auf Erfolg ausgerichtet. Wir werden deshalb vermutlich nicht jedes Jahr irgendeinen Titel holen können, auch wenn wir immer darum spielen, etwas zu gewinnen. Der anhaltende sportliche Erfolg ist aber definiert: Dies bedeutet, in den nächsten fünf Jahren mindestens viermal in der UEFA Champions League zu spielen. Der Weg kann und wird hoffentlich ab und an bestimmte Gipfel bereithalten. Das Wichtigste daran ist aber, dass wir uns als Klub nicht als Eintagsfliege begreifen. Wir müssen beweisen, dass wir den sportlichen Erfolg so unterfüttern, dass er eben anhaltend ist. Das Interessante an Gesprächen mit Sponsoren und Partnern war, dass sie natürlich auf die Tabelle schauen und sich unglaublich freuen, wo wir im Moment stehen. Aber sie finden es sehr viel spannender zu verstehen, was wir über die nächsten vier, fünf Jahre planen, wie wir uns aufstellen für eine dauerhaft erfolgreiche Zukunft. Das ist der Antrieb.“ +

Verkörpern exemplarisch die Ambitionen des Klubs (v.l.): Simon Rolfes (Geschäftsführer Sport), Fernando Carro (Vorsitzender der Geschäftsführung) und Chefcoach Xabi Alonso







Umwelt

DER CO₂-FUSSABDRUCK UNTER DER LUPE

Um die ökologischen Nachhaltigkeitsbemühungen auf eine fundierte Basis zu stellen, hat die Bayer 04 Fußball GmbH einen umfassenden CO₂-Fußabdruck vorgelegt. Aus dem umfangreichen Datenmaterial zieht der Klub Schlüsse für sein zukünftiges Handeln – und kann entsprechend weitere Ansätze und Maßnahmen entwickeln.

Bayer 04 bewegt. Menschen ebenso wie Material. Das Wirken jeder Organisation, einer jeden Gruppe, eines jeden Klubs hinterlässt Spuren. In den Herzen der Fans, aber natürlich auch auf der Erde. Welchen ökologischen Fußabdruck hinterlassen wir? Und, nicht minder relevant: Wie viel davon kann ein ambitionierter und erfolgreicher Fußballklub überhaupt nachhaltig beeinflussen?

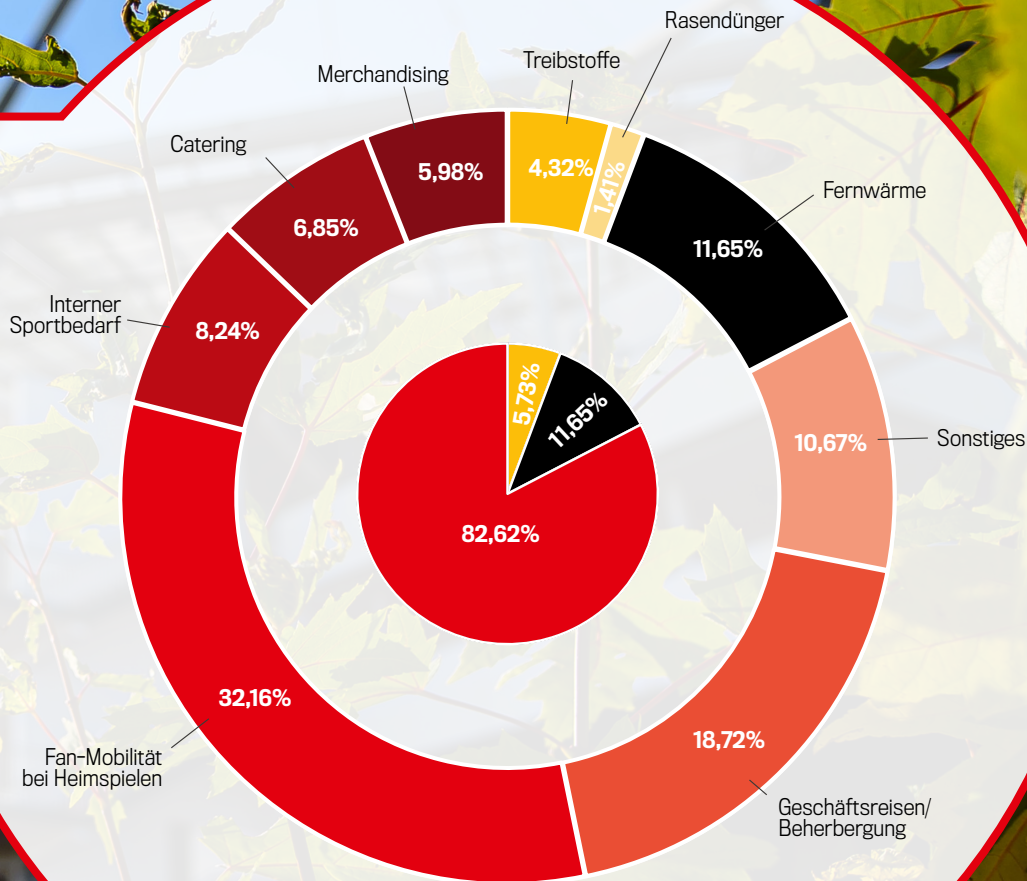
Mit der Erfassung und Vorlage einer eigenen CO₂-Bilanz hat Bayer 04 nun erneut einen großen Schritt getan, um sein eigenes Wirken ergebnisoffen unter die Lupe zu nehmen. Generell ist es schwierig, die Auswirkungen des eigenen Tuns auf die Umwelt in ihrer ganzen Komplexität darzustellen – daher ist der Ansatz bedeutsam, erst einmal alle Emissionen zu erfassen, die durch menschliche Aktivitäten in die Umwelt gelangen. Eine überaus komplizierte Aufgabe.

Für Bayer 04 ergibt diese Messung in der Berichtsperiode 2022 über alle Liegenschaften (BayArena, Leistungszentrum Kurtekotten und Geschäftsstelle) hinweg insgesamt 13.955,27 Tonnen CO₂-Äquivalent (CO₂e). Dabei werden die Emissionen entweder in ihrem messbaren Verbrauch (etwa Brennstoffe) oder durch ein aufwendiges Verfahren berechnet, etwa bei der Frage, welche Emissionen bei Herstellung und Transport von Kleidung oder auch der Anreise der Bayer 04-Fans zu den Spielen freigesetzt werden. Prinzipiell haben alle Aktivitäten eine Auswirkung auf die Treibhausgas-Emissionen.

„Mit den gewonnenen Erkenntnissen können wir nun noch tiefer in die Analyse einsteigen und einen Prozess einleiten, um Dinge zukünftig vielleicht auch anders zu machen“, sagt Matthias Adler, der die Stabsstelle Nachhaltigkeit bei Bayer 04 leitet.

Scope 1	800,02
Scope 2	1.625,60
Scope 3	11.529,65

Tonnen CO₂-Äquivalent (CO₂e)



Ein analytischer Blick in die CO₂-Bilanz zeigt: Es ist bei weitem nicht allein eine Frage des guten Willens. So spielt die Mobilität bei den sogenannten Scope-3-Emissionen die größte Rolle, das betrifft sowohl die Anreise der Zuschauerenden zu den Spielen in die BayArena wie auch die der Teams und des Staffs. Bayer 04 hat dabei – anders als viele andere Klubs – sämtliche Reisebewegungen, in die Analyse einbezogen: Dazu gehören auch dienstliche Reisen aller Mitarbeitenden und Teams außerhalb des Lizenzbereichs. Insgesamt entfallen rund 50 Prozent der CO₂-Äquivalente (7.100,53 Tonnen) auf die Themenfelder Mobilität, Reisen und Beherbergung. Für das Berichtsjahr 2022 etwa gehören dazu neben den zahlreichen (auch europäischen) Pflichtspielen auch die nach Mexiko und in die USA, welche Bayer 04 im Zuge der Internationalisierung unternommen hatte. ➔

TREIBSTOFFE	
Treibstoffe	525,64
Flüssiggas	9,76
Heizöl	67,02
Rasendünger	197,60
Fernwärme	1.625,60
SONSTIGES	
Waren und Dienstleistungen	569,68
Pendeln/Home Office	212,23
Vorgelag. Energieemissionen	502,02
Gekaufte Waren und Dienstl.	199,09
Abfallentsorgung	6,21
Geschäftsreisen/Beherbergung	2.612,35
Fan-Mobilität bei Heimspielen	4.488,17
Interner Sportbedarf	1.149,51
Catering	955,98
Merchandising	834,41
Summe	13.955,27

Tonnen CO₂-Äquivalent (CO₂e)

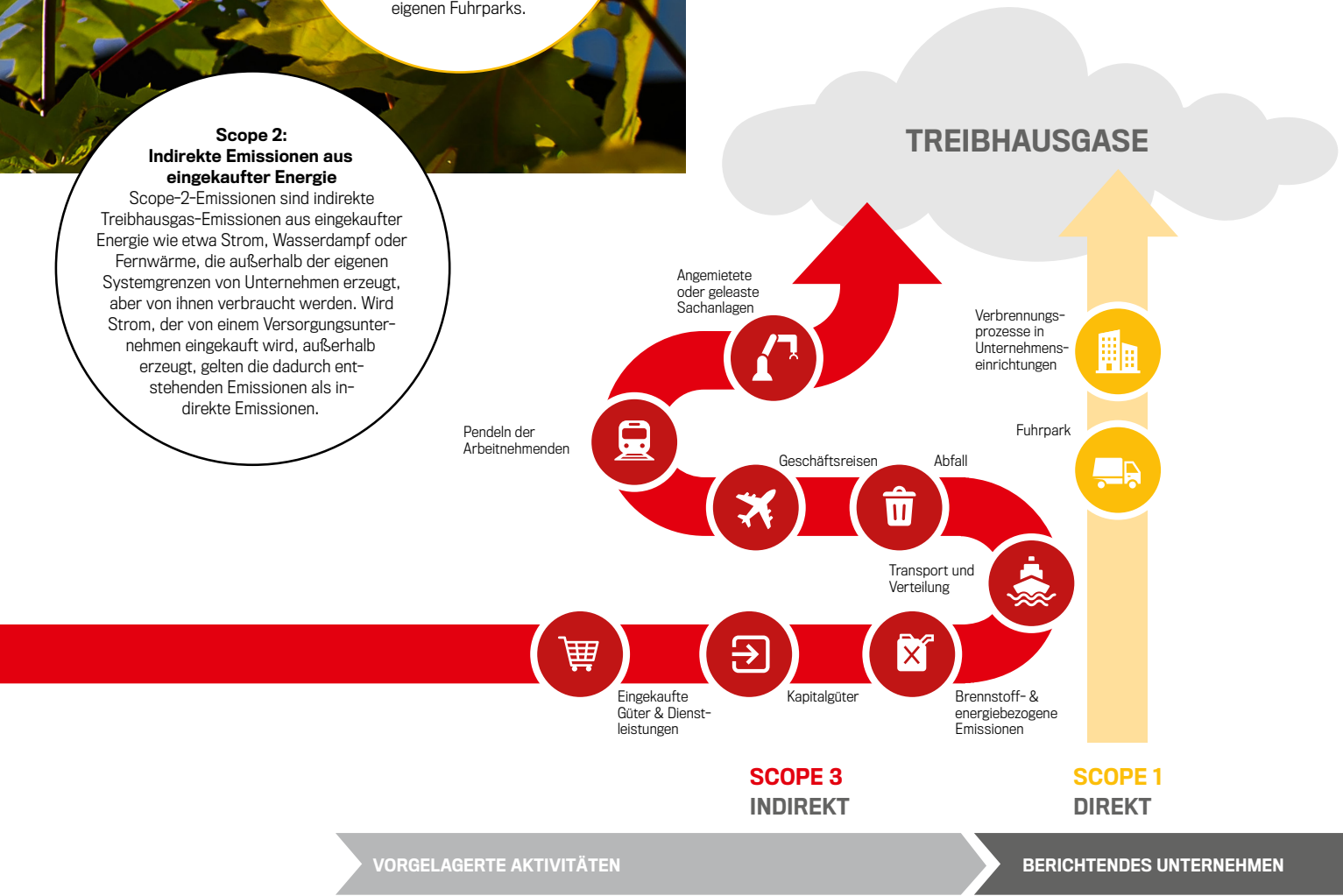


**Scope 1:
Direkte Emissionen**
Scope 1 umfasst Emissionen aus Quellen, die direkt von Unternehmen verantwortet oder kontrolliert werden. Dazu gehören Emissionen aus Energieträgern am Standort des Unternehmens, wie Erdgas und Brennstoffe. Unter Scope 1 fallen auch Emissionen des eigenen Fuhrparks.

**Scope 2:
Indirekte Emissionen aus eingekaufter Energie**
Scope-2-Emissionen sind indirekte Treibhausgas-Emissionen aus eingekaufter Energie wie etwa Strom, Wasserdampf oder Fernwärme, die außerhalb der eigenen Systemgrenzen von Unternehmen erzeugt, aber von ihnen verbraucht werden. Wird Strom, der von einem Versorgungsunternehmen eingekauft wird, außerhalb erzeugt, gelten die dadurch entstehenden Emissionen als indirekte Emissionen.

Dabei lassen sich die drei Segmente Heimfans (2.018,55t CO₂e), Auswärtsfans (2.469,63) sowie Geschäftsreisen und Beherbergung des Teams (2.612,35) unterscheiden, auf die – grob gerechnet – je ein Drittel entfällt. An diesem Punkt ist die Unvermeidbarkeit der Emissionen ablesbar – mehr noch: Der Zielkonflikt ist offenkundig.

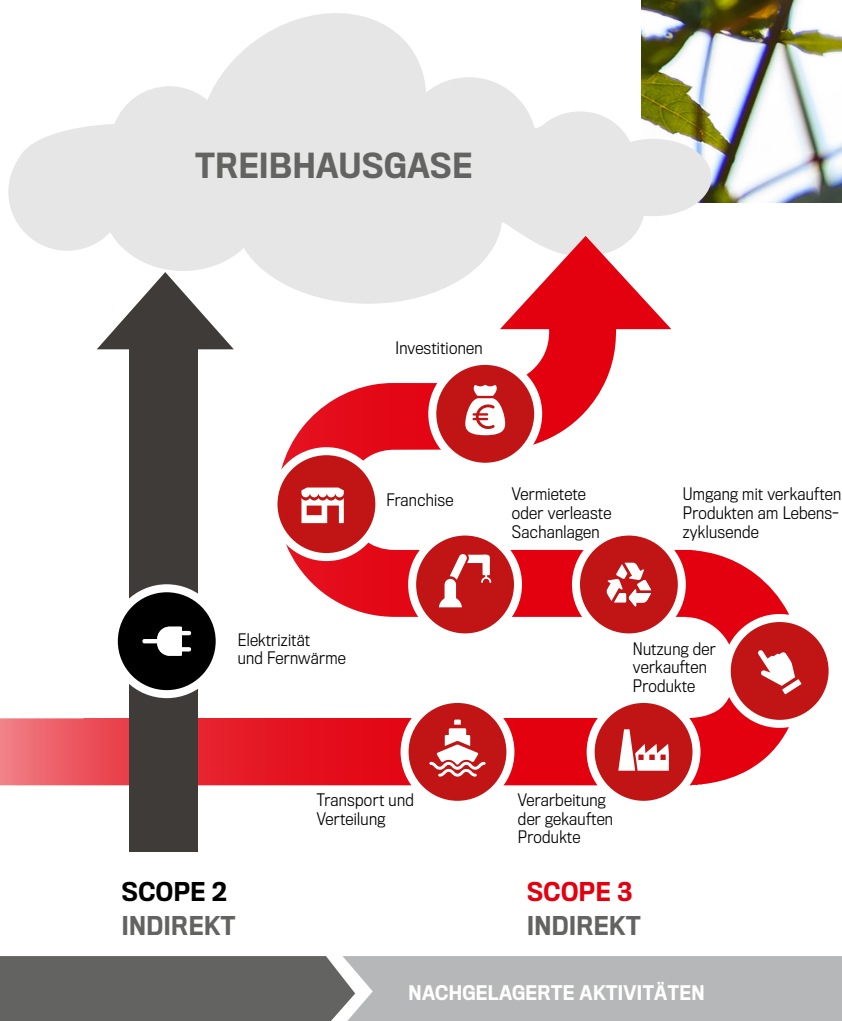
Der sportliche Erfolg der Werkself führt unweigerlich zu einer Zunahme von (internationalen) Spielen und einer voll besetzten BayArena und folglich damit auch zu einer Zunahme von Emissionen. Daher bleibt es eine herausfordernde Aufgabe, die Wettbewerbsfähigkeit zu stärken und zugleich den CO₂-Fußabdruck im Blick zu behalten, mit dem Ziel ihn möglichst zu reduzieren.



AKTIVITÄTEN ENTLANG DER GESAMTEN WERTSCHÖPFUNGSKETTE EINES UNTERNEHMENS

In manchen Segmenten, etwa beim 100-prozentigen Bezug von Ökostrom an allen Standorten, hat Bayer 04 viele Potenziale bereits ausgeschöpft, in manchen Themenfeldern zudem Ansätze entwickelt, die geeignet sind, den CO₂-Fußabdruck zu minimieren. Dazu gehören Fortschritte wie die Einführung eines Veggie-Corners im gastronomischen Angebot für die Fans in der Arena ebenso wie der umfangreiche Ausbau von E-Ladesäulen an den Liegenschaften von Bayer 04 oder die Nutzung eines hochmodernen, nachhaltigeren Kunstrasens am Leistungszentrum Kurtekotten. Auf vielen Ebenen setzt Bayer 04 seine Bemühungen fort, sei es beim Thema Merchandising, bei der Frage der Energiegewinnung oder jener nach passgenauen Angeboten für Fans und Mitarbeitende.

Der Klub versucht dabei, durch einen umweltfreundlicheren Geschäftsbetrieb seinen Beitrag zu leisten, um die Reduktion des CO₂-Fußabdrucks zu ermöglichen. +



Scope 3: Indirekte Emissionen innerhalb der Wertschöpfungskette

Scope 3 umfasst alle indirekten Emissionen, die entlang der Wertschöpfungskette von Unternehmen entstehen. Vorgelagerte Emissionen umfassen dabei die indirekten Treibhausgas-Emissionen innerhalb der Wertschöpfungskette. Wenn ein Unternehmen beispielsweise Rohstoffe, Materialien oder Komponenten für die Herstellung von Produkten einkauft, verursacht die Produktion dieser eingekauften Güter indirekte und vorgelagerte Emissionen. Dazu kommen die Emissionen, die durch die Nutzung, den Verbrauch oder die Entsorgung der vom Unternehmen verkauften Produkte oder Dienstleistungen durch die Kunden verursacht werden.

FAN-MOBILITÄT

STARTPUNKT: UMFASSENDE ANALYSE

Der größte Anteil der Treibhausgas-Emissionen, für die Bayer 04 indirekt verantwortlich ist, entfällt wie beim Großteil anderer Klubs im Profifußball auch auf die Fan-Mobilität. Dies zeigen auch die Daten zum CO₂-Ausstoß von Bayer 04 (siehe Seite 23). Als Bundesligaklub bemüht sich Bayer 04 schon seit langer Zeit darum, Rahmenbedingungen zu schaffen, die eine klimafreundliche An- und Abreise der Fußballfans ermöglichen bzw. diese verbessern.

Zu diesem Zweck hat die Bayer 04 Leverkusen Fußball GmbH eine sehr umfassende Analyse der Fan-Mobilität durchführen lassen. Das beauftragte Institut für Stadtbauwesen und Stadtverkehr der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen folgte bei seiner Untersuchung den drei von der Deutschen Fußball Liga (DFL) benannten Kriterien zur Beurteilung der Fan-Mobilität: Dies waren die Messung der Zuschauerbewegungen, die Analyse der Verkehrsmittel-Wahl und die Darstellung der Rahmenbedingungen für die Verkehrsmittel, um zum Stadion zu gelangen.

Ziel der Untersuchung war und ist es, Maßnahmen zu entwickeln, um den CO₂-Ausstoß, den die An- und Abfahrt der Besuchenden zu den Spielen in der BayArena auslöst, zu reduzieren. Als Grundlage zur Identifizierung von Ansatzpunkten, um ein Konzept für die Fan-Mobilität zu entwerfen, soll der Analyse künftig eine Schlüsselfunktion zukommen. Dass die Eingriffsmöglichkeiten, um die Emissionen schnell in markanter Größenordnung zu verkleinern, eingeschränkt sind, war dem Klub vor der Auftragsvergabe durchaus bewusst.

Datenerfassung der Verkehrsmittelnutzung

Die Erfassung der Verkehrsmittel-Wahl wurde ergänzt durch Befragungen von Fans sowie eine Online-Befragung unter den Personen, die Tickets bestellten. Um die Verkehrsmittel-Wahl zu erfassen, wurden die Heimspiele gegen den 1. FC Köln am 8. Oktober 2023 und gegen den 1. FC Union Berlin am 12. November 2023 ausgewählt. Gezielt wurde eine Partie mit regional-lokalem Bezug und eine mit einem weit entfernten gegnerischen Klub bestimmt. Beide Spiele fanden an einem Sonntagnachmittag statt. Darauf hingewiesen sei, dass sich das Mobilitätsverhalten bei der Anreise an Wochen- oder Samstagen sowie je nach Anstoßzeit unterscheiden kann. Bei beiden Spielen wurde der ankommende Verkehr an verschiedenen Zählstellen in 15-Minuten-Intervallen erhoben und in die Verkehrsmittel PKW, Fahrrad/E-Scooter, Bus (ÖPNV) und Bahn untergliedert. Die Zählstellen befanden sich an den Parkplätzen im Umfeld der BayArena, an den Fahrradabstellplätzen, an der Bushaltestelle BayArena sowie an den beiden Bahnhöfen Leverkusen Mitte und Leverkusen Manfort.

Erfassung Ankünfte

- Verkehrsmittel
- Zeitlich differenziert

- Verkehrszählungen
 - Parkplätze
 - Fahrradabstellanlagen
 - ÖPNV (Bushaltestelle/ Bahnhöfe)

Analyse

Verkehrsmittel-Wahl

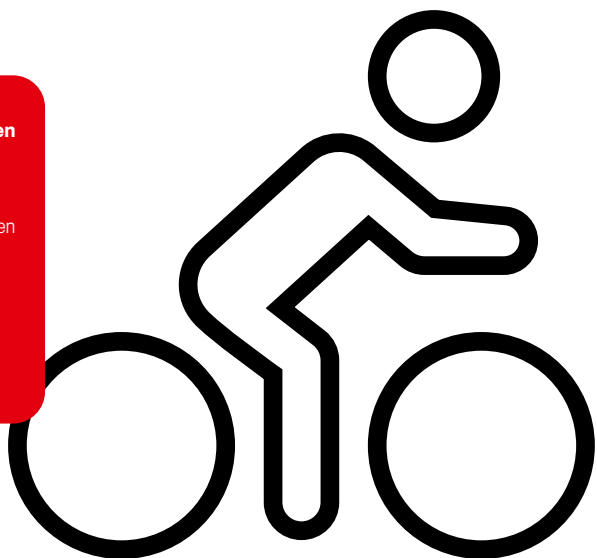
- Befragung der Fans vor Ort und Online

- Verkehrsmittel für die Anreise
- Gründe
- Alternative Möglichkeiten
- Verkehrsmittel im Alltag

Analyse

Rahmenbedingungen

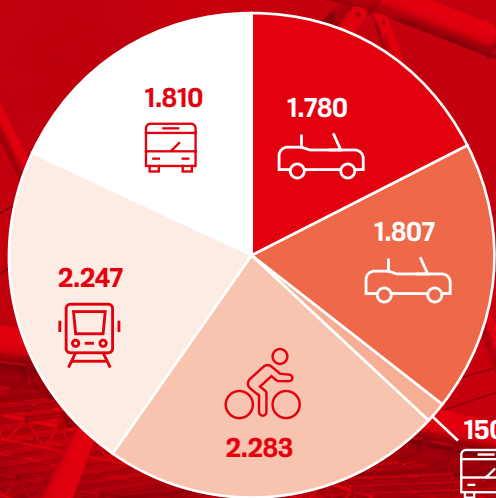
- Situation vor Ort (für jedes Verkehrsmittel)
- Verkehrsmittelspezifische Erreichbarkeiten
- Wohnorte (PLZ) Ticketkäufer



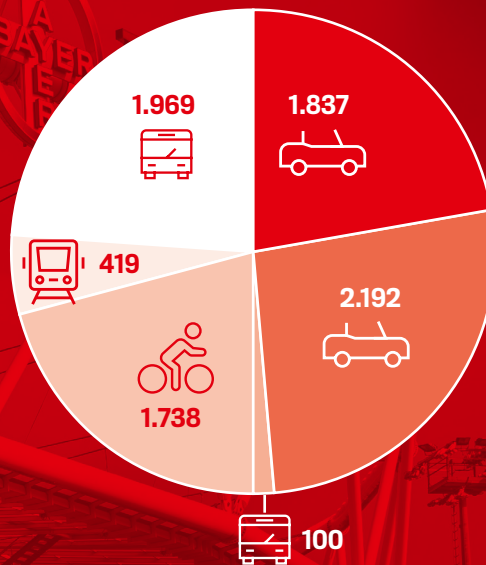
ANZAHL ERFASSTER PERSONEN NACH VERKEHRSMITTEL

LEVERKUSEN - KÖLN, 08.10.2023

LEVERKUSEN - BERLIN, 12.11.2023



ERFASSTE PERSONEN: 10.077
GESAMTZUSCHAUERZAHL: 29.094



ERFASSTE PERSONEN: 8.255
GESAMTZUSCHAUERZAHL: 26.696

- mit Pkw (VIP-Parkplätze)
- mit Pkw (Pendlerparkplatz)
- mit Reisebus
- mit Fahrrad
- mit Bahn
- mit Bus (ÖPNV)

Datenerfassung durch Befragungen

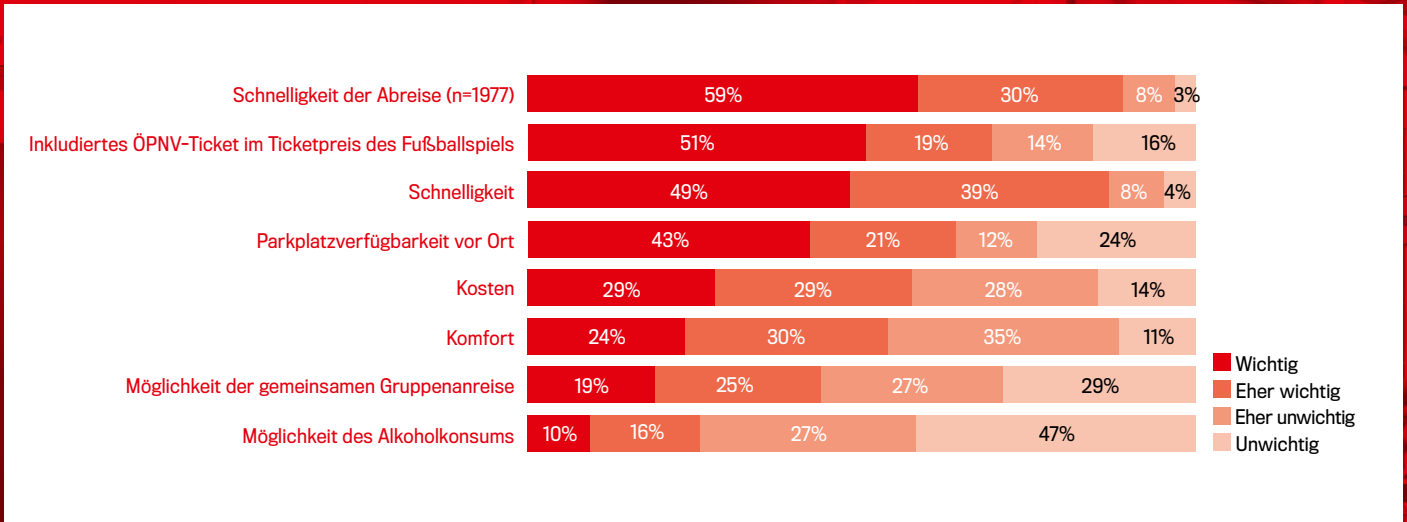
Um die individuellen Rahmenbedingungen, mögliche Verkehrsmittel-Alternativen und Gründe für die Verkehrsmittel-Wahl zu erheben, wurde die Verkehrszählung am Stadion durch eine Befragung der Fans ergänzt. Dabei wurden sie von sechs Studierenden vor Ort befragt und nach dem Spiel mit einem Link zu einer Online-Befragung angeschrieben. Folgende Punkte wurden abgefragt:

- ⦿ Anreise allein oder in Begleitung
- ⦿ Verkehrsmittel-Wahl bei der Anreise zum Stadion
- ⦿ Alternative Verkehrsmittel
- ⦿ Bedeutung verschiedener Kriterien bei der Verkehrsmittel-Wahl
- ⦿ Verkehrsmittel-Nutzung im Alltag
- ⦿ Häufigkeit der Besuche von Spielen in der BayArena
- ⦿ Demographische Daten
- ⦿ Zur Einordnung der Ergebnisse und zum Abgleich mit der online erreichten Stichprobe wurden vor Ort die Postleitzahl des Wohnortes, das Alter und das Geschlecht der Befragten erfasst.

Ausgewählte Ergebnisse der Verkehrszählung und Befragungen

- ⦿ An beiden Spieltagen konnte rund ein Drittel der Anreisen in der Verkehrszählung erfasst werden.
- ⦿ Der PKW ist bei der Anreise zur BayArena das dominante Verkehrsmittel. Mindestens die Hälfte der Personen kam mit dem Auto zum Stadion. Es folgten der ÖPNV und das Fahrrad mit je rund 20 Prozent Anteil.
- ⦿ Beim Spiel gegen Köln wurden anteilig am meisten Radfahrer erfasst. Acht Prozent der knapp 30.000 Zuschauer kamen mit dem Rad zum Stadion und stellten es in unmittelbarer Nähe ab. Beim Spiel gegen Berlin waren es mit sechs Prozent etwas weniger. Radfahrende reisen grundsätzlich etwas später an als Personen, die mit dem PKW oder dem Bus anreisen.
- ⦿ Personen, die allein oder in Gruppen mit mehr als fünf Personen anreisen, nutzen den ÖPNV anteilig häufiger.
- ⦿ Wichtige Kriterien bei der Wahl des Verkehrsmittels sind vor allem die Schnelligkeit der Abreise, die Geschwindigkeit des Verkehrsmittels generell, das beim Stadion-Ticket inkludierte ÖPNV-Ticket sowie die Parkplatzverfügbarkeit vor Ort.
- ⦿ Je besser die Erreichbarkeit des Stadions vom Wohnort, desto häufiger wird der ÖPNV gewählt.
- ⦿ Je häufiger die Fans die Heimspiele besuchen, desto mehr kommen sie anteilig zu Fuß oder mit dem Rad.
- ⦿ Die Online-Befragung erreichte vor allem Personen, die sehr regelmäßig Heimspiele in der BayArena besuchen (Dauerkarteneinhaber). →

WICHTIGKEIT VERSCHIEDENER KRITERIEN BEI DER ANREISE ZUM STADION



Fazit der Analyse

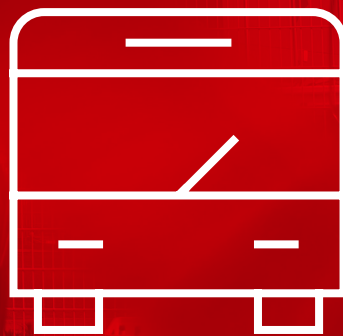
Insgesamt reisen die meisten Stadionbesucherinnen und -besucher mit dem PKW an, selbst wenn die Anreise mit dem ÖPNV nicht wesentlich länger dauern würde. Die Ergebnisse zeigen, dass vor allem die Abreisegeschwindigkeit sowie das inkludierte Ticket und die Parkplatzverfügbarkeit wichtige Ansatzpunkte darstellen können.

45 Prozent der befragten Personen beim Berlin-Spiel parkten im öffentlichen Straßenraum und auf Parkplätzen der Stadion-Umgebung, wie das Team der RWTH Aachen feststellte. Der Pendlerparkplatz am Kurtekotten kann nur mit dem Pendelbus erreicht werden, der direkt nach dem Ende des Spiels schnell überlastet sein kann.

Konkret empfiehlt die RWTH Aachen vor allem sogenannte Pull-Maßnahmen (Anreize), damit Fans umweltfreundlich anreisen. Die Maßnahme, den ÖPNV für Personen, die aus den angrenzenden Verkehrsverbänden kommen, beim Kauf

des Stadiontickets kostenfrei zu machen, hat Bayer 04 schon umgesetzt. Weitere Möglichkeiten, die aber nur zum Teil im Einflussbereich des Klubs liegen, sind die Verbesserung des ÖPNV-Angebots zum Stadion oder auch eine Beschleunigung der Abreise. Da das ÖPNV-Angebot durch die fußläufige Erreichbarkeit von zwei Bahnhöfen und das Busangebot bereits gut ist, nennt das Forschungsteam der RWTH Aachen keine konkreten Handlungsempfehlungen.

Die Fahrrad-Nutzung könnte durch Bereitstellung hochwertiger Radabstellanlagen gefördert werden. Der steigende E-Bike-Besitz vergrößert den Aktionsbereich vieler Radfahrenden. Damit sie mit ihren hochpreisigen Rädern zum Stadion kommen, müssten diese allerdings sicher abstellbar sein. Die Aachener Wissenschaftler empfehlen, eine Bewachung der Fahrrad-Abstellplätze während des Spiels oder gesonderte, abzuriegelnde Stellplätze. Eine Umsetzung dieser Idee wird nun von Bayer 04 geprüft.



Sogenannte weiche Maßnahmen können auch mithilfe von Bewusstseinsbildung, emotionalem Marketing und durch Anreizsysteme dafür sorgen, dass ein Teil der Fans das Mobilitätsverhalten ändert. Dazu gehören Marketingmaßnahmen, wie z.B. das Werben für eine Anreise mit dem Fahrrad mithilfe von Aktionen, kleinen Geschenken und Vergünstigungen. Aktionen dieser Art hat Bayer 04 in der Vergangenheit bereits praktiziert. Aufgrund der geringen Auslastung der PKW wäre zudem eine weitere Förderung von Fahrgemeinschaften auf dem Weg zum Stadion sinnvoll, wie die Aachener Verkehrsexperten ausführen.

Klassische Push-Maßnahmen (Abschreckung), wie die Reduzierung der Parkmöglichkeiten oder die Einführung von Parkgebühren, erachtet das Team der RWTH Aachen vor dem Hintergrund des generellen Parkverhaltens der Fans als nicht zielführend. Ein konsequentes Parkraum-Management müsste ganzheitlich auf kommunaler Ebene erfolgen. Eine

Einführung von Parkgebühren durch den Klub würde nicht akzeptiert und zu einem höheren Anteil im Straßenraum oder auf anderen Flächen parkender PKW führen.

Die Ergebnisse der Analyse helfen Bayer 04 Ansätze zu identifizieren, um die Fan-Mobilität umweltfreundlicher zu gestalten. Das Forschungsteam der RWTH Aachen betont allerdings, dass Bayer 04 die wichtigsten und wirkungsvollsten Maßnahmen bereits umgesetzt hat, dennoch weitere Hebel einsetzen kann, um das Reiseverhalten positiv zu ändern. Dafür ist der Klub auf das Mitwirken und die Eigeninitiative der Fans angewiesen, aber ebenso auch auf strukturelle Verbesserungen außerhalb seines Einflussbereiches wie bei der Bahn-Infrastruktur. +

LEUCHTENDE BEISPIELE



Das klubeigene Stadion spielt für Bayer 04 beim Thema Ökologie als größte Liegenschaft eine bedeutsame Rolle. Der behutsame Umgang mit Ressourcen ist in der BayArena, die in der Verantwortung der TecArena+ GmbH liegt, eine Herausforderung und zugleich ein wichtiges Ziel. In den vergangenen Jahren wurde die Spielstätte von Bayer 04 nach ökologischen Aspekten systematisch verbessert. Durch technische Optimierungen konnte der Gesamtenergieverbrauch in den vergangenen Jahren um mehr als 30 Prozent gesenkt werden. Eine Übersicht wesentlicher Maßnahmen:

Beleuchtung in der BayArena: Seit der Saison 2022/23 hat Bayer 04 und sein Tochterunternehmen TecArena+ GmbH mit der Firma LEDVANCE einen Partner für moderne und energiesparende Leuchtmittel an der Seite. Der Austausch der Beleuchtung im Stadion und weiteren Gebäuden auf energiesparende LED-Leuchtmittel wirkt sich positiv auf die Energiebilanz aus. Darüber hinaus ist die Laufzeit der zahlreichen Anlagen um ein Vielfaches optimiert worden (siehe Kasten). Auch im Außenbereich des Stadions kommt Lichtenergie gezielt zum Einsatz: Sofern keine Veranstaltung in der BayArena stattfindet, wird abends und nachts die Wegbeleuchtung eingeschränkt. Grundsätzlich wird nur dann beleuchtet, wenn dies für den Spielbetrieb oder die Sicherheit notwendig ist.

Strom: Bereits seit 2015 bezieht und nutzt Bayer 04 ausschließlich zertifizierten Ökostrom.

Photovoltaik: Die Dächer der Garagen und Lagerhallen rund um die BayArena dienen dank einer modernen Photovoltaik-Anlage als Speicherort für Energie. Mithilfe jener Solarenergie werden unter anderem die testweise angeschafften Elektromäher für das Greenkeeping geladen und betrieben.

Heizenergie: Um einen reibungslosen Trainings- und Spielbetrieb über das komplette Jahr zu garantieren, ist eine Rasenheizung auf den Plätzen in und um die BayArena durch die DFL-Regularien zwingend vorgeschrieben. Um die Energie, die als Fernwärme von AVEA, dem Leverkusener Entsorgungsunternehmen, bezogen wird, so effizient wie möglich einzusetzen, sind die Rasenheizungen an eine Wetterstation und damit an die Vorhersagen gekoppelt. Durch diese Methodik können bis zu zwei Drittel der Heizenergie eingespart werden. Zusätzlich sorgt Lavastein-Schotter

unter der Rasendecke des Stadions für zusätzliche Energieersparnis. Die Fernwärme sorgt auch für die Beheizung in den Räumen der BayArena.

Wassernutzung: Neben der Rasenheizung spielt vor allem die Bewässerung der Rasenplätze eine entscheidende Rolle für die Sicherstellung der erforderlichen Spiel- und Trainingsbedingungen. Bayer 04 bewässert alle Plätze ausschließlich mit Wasser aus eigenen Brunnen statt mit wertvollem Trinkwasser. Die Mitarbeitenden des Klubs werden durch aufbereitetes Trinkwasser aus einem Leitungssystem mit Wasser versorgt, um die Nutzung (und den Transport) von PET-Flaschen zu vermeiden. Wasserlose Urinale in den Stadiotoiletten haben gemeinsam mit der Installation moderner Armaturen an den Waschbecken den Wasserbedarf deutlich gesenkt.

Gebäudetechnik: Auch viele Pumpen, die im Stadion arbeiten, wurden durch entsprechende modernere, effizientere Geräte ersetzt. Für die Kälte- und Wärmerückgewinnung wurden Wärmetauscher, ein wichtiger Bestandteil moderner Heizungstechnik, installiert. Zudem sorgt ein innovatives Tool für ein Buchungssystem der VIP- und Business-Räume des Stadions. Durch kontrolliertes An- und Abschalten der Lüftungsanlagen in den Räumen wird der Stromverbrauch deutlich minimiert.

E-Mobilität: 2021 wurden vor dem Eingang Süd des Stadions vier moderne Ladestationen für Elektroautos installiert, 2023 kamen 31 weitere Stationen, verteilt auf verschiedene Liegenschaften (Geschäftsstelle, Kurtekotten, BayArena) hinzu. Sie werden nicht nur während der Spieltage, sondern auch von den Mitarbeitenden, deren Büros sich in den Liegenschaften befinden, genutzt. +

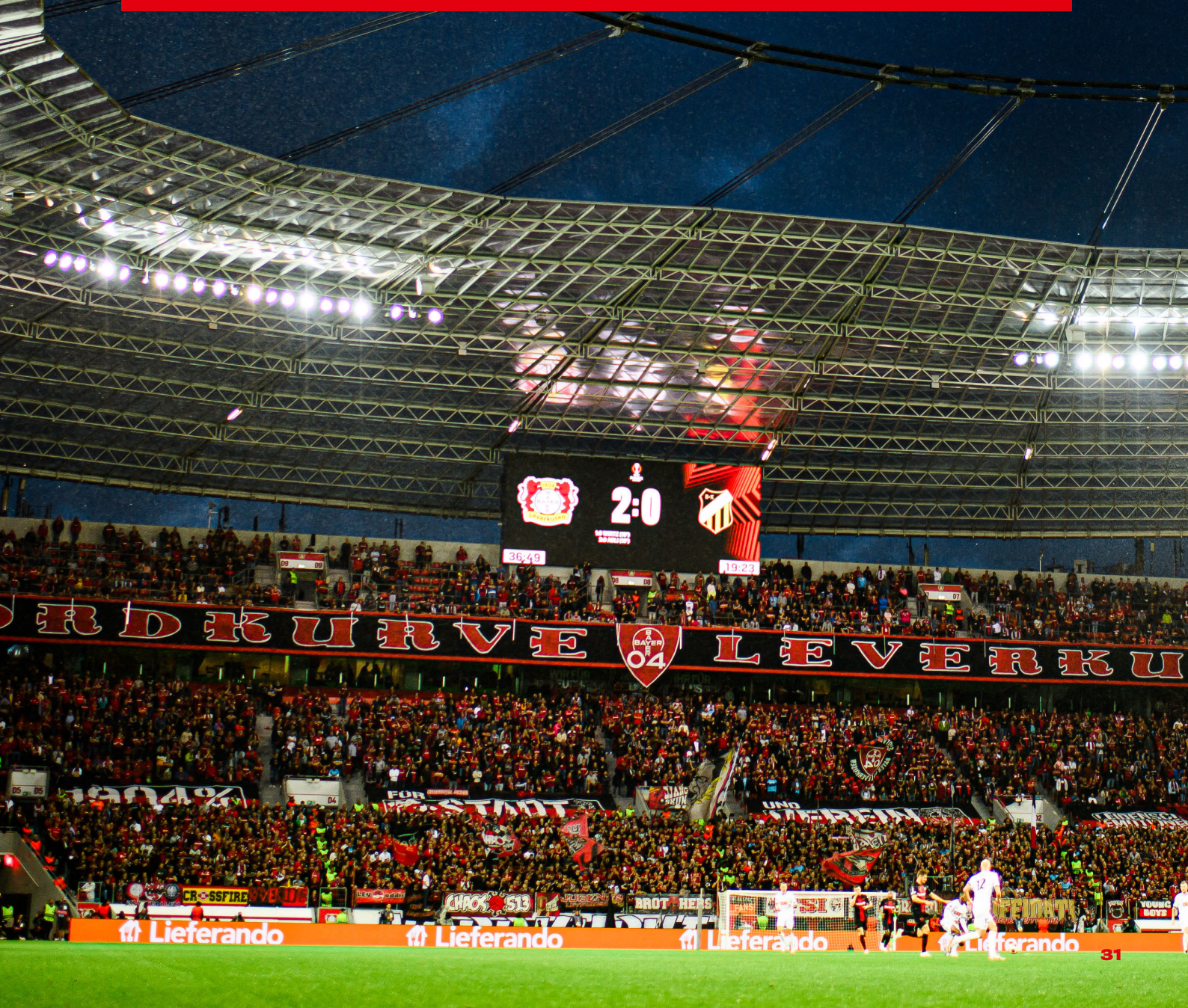
ENERGIEEFFIZIENTE LED-BELEUCHTUNG

Gemeinsam mit dem Nachhaltigkeitspartner LEDVANCE setzt Bayer 04 auf effiziente Lösungen beim Thema Licht. Bei der LED-Technologie (LED = light-emitting diode) entsteht im Vergleich zu den traditionellen Glühlampen keine Hitze, weshalb sie effektiver und langlebiger sind. Durch die moderne LED-Beleuchtung wird zudem die Lichtqualität verbessert, während Energie im markanten Umfang eingespart werden kann. Die Technik kommt in allen Liegenschaften von Bayer 04 zum Einsatz.

In der BayArena wurde zudem in den physiotherapeutischen Räumlichkeiten, in den Spielerkabinen sowie in den Krafräumen die biodynamische Lichttechnik „Human Centric Lighting“ installiert. Bei diesem LED-Beleuchtungskonzept wird das Licht durch eine sich verändernde Farbtemperatur dem natürlichen Verlauf des Tageslichts angepasst.

Der Spielertunnel im Stadion, der auf das Spielfeld führt, erhielt eine neue farbige Inszenierung und wie der VIP-Eingangsbereich eine emotionale Aufwertung. Auch die Außenfassade der BayArena sowie der Zugang vom Parkplatz ins Stadion („Löwengang“) wurden mit neuen Lichtfarben versehen. Im Ulrich-Haberland-Stadion, dem Spielort der Bayer 04-Frauen, wurden die Flutlichter durch die neue LED-Technologie von 500 auf 800 Lux aufgestockt, um die Level-D Richtlinien der UEFA zu erfüllen.

Weitere umfassende Umrüstungen in der BayArena und auch der Geschäftsstelle erfolgen seit 2022 sukzessiv, bis mehr als 90 Prozent aller Lichtquellen aus LED-Lampen bestehen. Mit diesen innovativen und nachhaltigen Beleuchtungslösungen von LEDVANCE, das aus dem deutschen Traditionsunternehmen OSRAM hervorging, werden Ressourcen langfristig geschont.



„Der Strombedarf konnte deutlich gesenkt werden“

04 Fragen an Felix Duden



Felix Duden ist seit 2007 bei Bayer 04 beschäftigt und seit November 2013 Geschäftsführer der TecArena+ GmbH, einer hundertprozentigen Tochter des Klubs.

Wie hat die TecArena+ GmbH die Energieeffizienz in der BayArena und anderen Liegenschaften von Bayer 04 steigern können?

„Wir haben vor einigen Jahren unsere BayArena im gesamten Energiebereich überprüft und die Gesamtenergiemenge, die auch im Ulrich-Haberland-Stadion und dem Leistungszentrum Kurtekotten benötigt wird, analysiert. Die großen Energiefresser, die wir identifiziert haben, haben wir sukzessive ausgetauscht. Zudem haben wir die Einsatzzeiten der viel Energie verbrauchenden Geräte optimiert und exakt an den Bedarf angepasst. Auch das hat zu markanten Ersparnissen geführt.“

Mit diesen Maßnahmen konnten Sie rund 30 Prozent Energie einsparen. Wie kann dieser Wert noch erhöht werden?

„Um den Wert von Einsparungen genau zu beziffern, muss berücksichtigt werden, dass auch immer neue Anforderungen dazukommen. Mit den ersten umfassenden Modernisierungen haben wir sehr viel erreicht. Auch mit dem Wechsel zur LED-Beleuchtung konnte der Strombedarf deutlich gesenkt werden. Wir durchforsten regelmäßig alle weiteren Möglichkeiten.“

Welche Grenzen bestehen zusätzlich?

„Für eine Installation von Photovoltaik auf der BayArena ist die Dachkonstruktion leider nicht geeignet. Und die Pflege der besonders im Winter stark beanspruchten Rasenflächen kostet Energie. Um optimale Trainings- und Spielbedingungen zu gewährleisten, ist sowohl die Beleuchtung des Rasens als auch eine Wärmezufuhr durch Rasenheizung notwendig. Speziell beim Thema Rasen-Beleuchtung ist der Einsatz von LED-Technik aus unserer Sicht noch nicht weit genug entwickelt und benötigt mindestens die gleiche Energiemenge. Beim Einsparen von Wasser haben wir jedoch große Fortschritte erzielt durch eine bedarfsorientierte Bewässerung mit Nutzung von Brunnenwasser.“

Bestehen Pläne für weitere Innovationen?

„Wir versuchen kontinuierlich, weitere Ressourcen-Einsparungen zu erzielen. Aber jeder Optimierung sind natürliche Grenzen gesetzt.“



VERMEIDEN UND VERWERTEN



Mehr zur Becherspende hier:



Bayer 04 stellt sich schon seit vielen Jahren der Herausforderung, die Frage des Abfalls so gut wie möglich zu lösen. Die gesamte Abfallwirtschaft, von der Sammlung und Entsorgung bis hin zur Verbrennung und Deponierung, trägt zur Emission von Treibhausgasen bei – und hat damit Einfluss auf die Umweltbelastung.

Folgende Maßnahmen hat Bayer 04 gemeinsam mit der TecArena+ GmbH in den vergangenen Jahren ergriffen, um das Abfallmanagement zu verbessern:

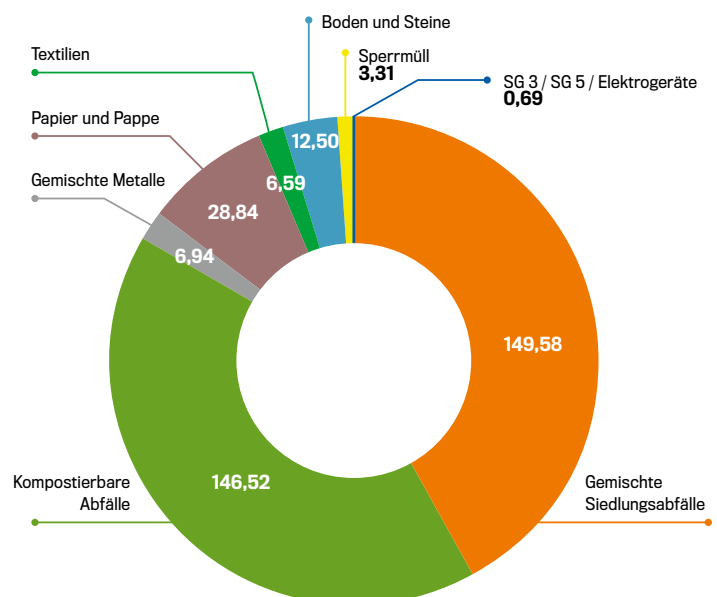
♣ **Müllvermeidung:** Die Vermeidung von Abfall ist der erste wichtige Schritt, um die Umwelt zu schonen und den Verbrauch von Ressourcen einzuschränken. Dies betrifft auch die Verpackungen der Speisen und Getränke – sowohl der Arena-Gäste, der Mitarbeitenden sowie der Sportlerinnen und Sportler. Bayer 04 fördert bewusst die Nutzung von Mehrweg-Behältnissen. Mit der Saison 2019/20 wurde bei den Spielen in der BayArena ein Mehrwegbecher-System etabliert, das zu einer Halbierung der gemischten Abfälle (Siedlungsabfälle) nach Spieltagen geführt hat. Die Mehrwegbecher können zudem an festen Abgabestellen zurückgegeben oder an 14 Rückgabe-Stationen gespendet werden. Mit dem gespendeten Becherpfand werden soziale Institutionen der Region unterstützt (Näheres zur aktuellen Aktion im QR-Code auf dieser Seite).

♣ **Mülltrennung:** Bayer 04 hat bereits 2017 eine konsequente Mülltrennung zur Wiederverwertung der Stoffe eingeführt und optimiert diese seitdem stetig. Derzeit wird nach Gemischte Siedlungsabfälle, Kompostierbare Abfälle, Gemischte Metalle, Papier und Pappe, Textilien, Boden und Steine, Sperrmüll sowie SG 3 / SG 5 / Elektrogeräte getrennt. Die Abfallmengen aus dem Stadion- und Spieltagsbetrieb sowie aus dem Tagesgeschäft der Liegenschaften werden gebündelt, an einem zentral gelegenen Müllplatz gesammelt und über den regionalen Entsorger abgeholt. Dies ermöglichte eine Reduzierung der Abfuhrfahrten. Im Jahr 2021 wurde zudem eine Papierpresse angeschafft. Dank des größeren Fassungsvermögens konnte der Abholungszyklus vergrößert werden.

♣ **Kompostieranlagen:** Bayer 04 hat in der Saison 2022/23 zwei hochmoderne Kompostieranlagen angeschafft, um den Rasenschnitt der Spielfelder und die anfallenden Lebensmittelabfälle aller Veranstaltungen in der BayArena in nährstoffreichen Humus zu verwandeln. Der regionale Entsorger gibt den Humus zu seiner eigenen Humus-Sammlung oder führt ihn der Verwertung in Biogasanlagen zu.

♣ **Ausblick:** Das Abfallmanagement in den Verwaltungs- und Bürogebäuden von Bayer 04 soll durch eine noch effizientere Mülltrennung weiter optimiert werden. Auch für die Bereiche Catering und Merchandising werden die Prozesse in Hinblick auf Verbesserungen geprüft. +

ABFALLART 2023, ANTEILE IN TONNEN (T)



TOP-RASEN UND GREEN TECHNOLOGY

Das grüne Herz des Fußballs ist der Rasenplatz. Im Stadion bildet das Spielfeld die große Bühne, für die Sportlerinnen und Sportler ist es die Arbeitsgrundlage – auch in den Trainingseinheiten. Ein sehr guter Zustand der Rasenplätze ist mit einer intensiven Pflege und ökologischen Belastung verbunden, denn sie nehmen hohe Wasser- und Energieressourcen in Anspruch. Auch die große Menge an Rasenschnitt muss ökologisch entsorgt werden (siehe Seite 33).

Höchste Ansprüche auf allen Ebenen

Um die Qualität des Rasens auf das bestmögliche Niveau zu bringen, arbeitet das Greenkeeping von Bayer 04 unter der Leitung von Georg Schmitz täglich an den Rasenflächen in der BayArena und im Ulrich-Haberland-Stadion, aber ebenso an den vielen Trainingsplätzen, an die ebenfalls extrem hohe Anforderungen gestellt werden.

Digitale Messgeräte für die Bodenfeuchtigkeit steuern die Bewässerung der neun Rasenplätze von Bayer 04. Bei der Düngung wird seit einiger Zeit auf granuliert Mittel verzichtet und stattdessen Flüssigdünger eingesetzt, was ökologisch vorteilhafter ist. Viele ähnliche innovative Entscheidungen in der Vergangenheit führen dazu, dass Bayer 04 seit mehr als zwei Jahrzehnten quasi als deutsches Kompetenzzentrum für eine hochklassige Qualität des Rasens gilt. Die Auszeichnung "Pitch of the year" der DFL ging seit 2014 bereits zum wiederholten Mal an Bayer 04, in der Frauen-Bundesliga zuletzt sogar vier Mal nacheinander. Auch der DFB holte sich vor EM- und WM-Turnieren wiederholt die Unterstützung des Klubs, als er die Trainingsplätze der Nationalelf im Ausland von Leverkusener Greenkeepern pflegen ließ. Im Herbst 2023 richtete Bayer 04 zudem das Treffen der Profiklubs sowie der Google Pixel Frauen-Bundesliga in der BayArena aus. Die Tagung mit 92 Teilnehmenden diente dem Austausch über sämtliche Themen der Rasenpflege, beispielsweise die optimale Belichtung, Düngung und Bewässerung der Spielflächen. +

KUNSTRASEN MIT UMWELTFREUNDLICHER LÖSUNG

Bayer 04 besitzt auch Kunstrasenplätze. Viele Plätze dieser Art sind ökologisch problematisch, weil sie meist eine Füllung aus Gummigranulat besitzen, das häufig aus gebrauchten Autoreifen hergestellt wird und zu einer langfristigen Umweltbelastung werden kann. 2023 hat die EU den Verkauf von Mikroplastik und Produkten, bei denen es verwendet wird, verboten. Dies gilt auch ab 2031 für die Granulat-Füllung von Kunstrasenplätzen. Bayer 04 hat darauf bereits reagiert und bewusst auf eine unter Nachhaltigkeitsaspekten innovative und umweltfreundliche Lösung gesetzt. Für die Sanierung der Kunstrasenflächen auf dem Trainingsgelände Kurtekotten wurde das in der Herstellung von Sportböden erfahrene und renommierte Unternehmen Polytan ausgewählt. Über 10.000 Quadratmeter wurden mit dem klimafreundlich und nachhaltig hergestellten LigaTurf Cross GT zero ausgestattet. Verfüllt wurde der neue Rasen mit Sand und Kork. Durch den Kork wird weniger Wasser zum Bewässern benötigt. Diese Materialien sind nicht nur nachhaltiger, sie lassen die Spielerinnen und Spieler auch weicher fallen. Bestandteil der Auftragsvergabe war neben dem fachgerechten Ausbau des Kunstrasens auch ein umweltfreundliches Recycling des alten Rasens. Der über zwölf Jahre alte Kunststoffrasen wurde zu FormaTurf, einem in Essen ansässigen Recycling-Betrieb für Kunstrasenplätze, gebracht und wiederverwertet. Der neue LigaTurf bietet den Talenten im Leistungszentrum von Bayer 04 nun optimale Trainingsmöglichkeiten.



Ein guter Rasen ist die Grundlage für einen erfolgreichen Fußballklub. Bayer 04 kann sich dabei seit Jahren über viele offizielle Auszeichnungen freuen – und die Greenkeeper der Klubs aus der Deutschen Fußball Liga kommen im Rahmen von Veranstaltungen gern nach Leverkusen, um von den Kollegen zu lernen.

UMWELT



GESUND UND GUT AUF TISCH UND TELLER

Unsere Ernährung wirkt sich auf die Klimabilanz aus. Sie ist neben dem Wohnen und der Mobilität der Faktor, der unseren ökologischen Fußabdruck am stärksten beeinflusst. Durch Produktion, Transport und Lagerung verursacht unser Ernährungsstil jährlich rund 2,1 Tonnen CO₂ pro Kopf. Eine Ernährungsweise mit reichlich pflanzlichen Lebensmitteln, weniger tierischen und wenig verarbeiteten Lebensmitteln ist sowohl gesünder als auch weniger umweltbelastend. Hier versucht Bayer 04 Akzente zu setzen und macht Mitarbeitenden wie Fans verstärkt Angebote für eine bewusste Ernährung.

In mehreren Projekten und Aktionen engagiert sich der Klub, damit auch die Ernährung nachhaltigeren Grundsätzen folgt. Dazu zählt etwa die Reduzierung tierischer Lebensmittel. So wurde im Nord-Osten der BayArena der Catering-Counter „Veggie-Corner“ eingerichtet, der ausschließlich vegetarische oder vegane Speisen anbietet. Aber nicht nur die Fans haben die Möglichkeit auf nachhaltigere Speisen zurückzugreifen, auch allen Mitarbeitenden bei Bayer 04 und den Spielerinnen und Spielern aller Altersklassen wird obligatorisch ein adäquates Ernährungsangebot offeriert. Dies soll helfen, die Emissionen von 955,99 Tonnen CO₂, die nach ausgewerteten Daten im Kalenderjahr 2022 vom Stadion-Catering entstanden sind, zu verringern. Das Angebot umfasst Speisen wie Bulgursalat mit Falafel-Bällchen, Pita-Brot, das herzhafte Kartoffelgericht Kumpir, No-Chicken-Nuggets, vegane Bratwurst, Laugenbretzeln und vieles mehr. Bei der Zubereitung veganer Speisen wird auf Zutaten tierischen Ursprungs verzichtet. An der Einführung der zeitgemäßen Verpflegung, die erheblichen Zuspruch erhalten hat, war nicht nur das Klubmanagement, sondern auch die Bayer Gastronomie und der Arbeitskreis Catering des Fan-Kurvenrats beteiligt.

Aber Bayer 04 geht mit dem Wissen um den Wert gesunder Ernährung auch aktiv in die Öffentlichkeit. So wurde im Rahmen des Stadtteilspieltages Küppersteg auch ein Schwerpunkt zur Ernährung gelegt. Dabei besuchten die Bayer 04-Profis Gustavo Puerta und Verena Wieder die GGS Kerschensteinerschule, unterstützt von Ernährungsberaterin





KOCHWETTBEWERB FÜR KINDER

Gemeinsam gesund – gemeinsam auf dem Platz: Im Rahmen der Bayer Sports Family und in Kooperation mit dem TSV Bayer 04 veranstaltete der Werksklub im Herbst 2023 einen Kochwettbewerb für Kinder und Jugendliche. Durch die Einsendung eines Kurzvideos oder von Fotos vom Kochen eines gesunden Lieblingsgerichts hatten die Teilnehmenden eine Chance, beim Heimspiel der Werksself gegen Mönchengladbach im Januar 2024 als Einlaufkind oder im Choreo-Team gemeinsam mit den Bundesliga-Profis auf dem Rasen zu stehen.

Eine bewusste Ernährung ist nicht nur für die Gesundheit von Profisportlern und Profisportlerinnen, sondern für alle Menschen von großer Bedeutung. Sie sorgt für ein langes sowie leistungsfähiges Leben. Aus diesem Grund sollte bereits im Kindes- und Jugendalter auf eine gesunde Ernährung geachtet werden. Um den jungen Fans von Bayer 04 einen Anreiz zu geben, sich mit diesem Thema zu beschäftigen, wurde der Kochwettbewerb ins Leben gerufen – inklusive eines besonderen Preises.



Lena Kadlec, die mit den Schülern eine spannende, etwas andere Unterrichtsstunde veranstaltete. Der Workshop für Kinder stand unter dem Motto: Warum ist gesunde Ernährung wichtig? Welche positiven Folgen kann sie für den Alltag haben? Und wie ernährt sich eigentlich ein Leistungssportler und Leistungssportlerin? Bei einem „Ernährungs-Memory“ durften die Kinder mit Puerta und Wieder verschiedene Lebensmittel den Kategorien „Kohlenhydrate“, „Eiweiße“ und „Fette“ zuordnen. Ernährungsexpertin Kadlec zog ein rundum positives Fazit: „Es geht darum, bei den Kindern früh ein Bewusstsein für gesunde Ernährung zu entwickeln und sie dafür zu motivieren.“ Und weiter: „Vor allem, wenn man Sport machen will, ist dieser Baustein unverzichtbar. Darauf legen wir im Klub großen Wert.“ Die Präsenz der beiden Profis vor Ort unterstützte diesen Gedanken zusätzlich. „Sie nehmen dabei eine wichtige Vorbildfunktion ein und vermitteln das Thema Ernährung glaubhaft“, so Kadlec.

Das Thema Ernährung ist auch Teil des Kurses „Fußballfans im Training“ (mehr Infos siehe Seite 55), der sich an schwergewichtige Männer und Frauen zwischen 35 und 65 Jahren richtet. Im Rahmen des Kurses geht es auch zum Ernährungs-Workshop in die Gäste-Kabine der BayArena. Das Ziel: konstruktive Auseinandersetzung mit der eigenen Ernährung.

Denn mit der Kenntnis darüber, was gesunde Ernährung ist und dem Bewusstsein, wie wichtig diese für das eigene Wohlbefinden ist, fängt alles an. +





GESELLSCHAFT

FORDERN UND FÖRDERN

Das Thema Bildung und Ausbildung ist fest in der DNA des Klubs verankert. Neben der Bayer 04 Lernkurve, deren nachhaltige Angebotspalette sich an Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 10 richtet, bildet die Bayer 04 Leverkusen Fussball GmbH seit vielen Jahren in zahlreichen Berufen aus. Ebenso fördert der Klub Mitarbeitende in ihrer Weiterbildung und Talententwicklung. Ziel ist es, eine top ausgebildete Belegschaft zu haben und Mitarbeitende bestmöglich und nach ihren Bedürfnissen zu fördern und zu fordern.

BAYER 04 LERNKURVE

In der Bayer 04 Lernkurve hat sich bereits im Jahr 2001 ein Programm etabliert, durch das die Bereiche Bildung und Sport miteinander verknüpft werden. Das Angebot ist seitdem alters- und schulformübergreifend an sehr vielen Schulen im Leverkusener Raum angenommen worden. Dabei behandeln die Workshops die Themen Teamfähigkeit, Ernährung, Mobbingprävention, Medienkompetenz, Rassismus sowie Sexismus. Diese Kurse werden inhaltlich je nach passendem Alter und entsprechender Klassenstufe angeboten. Darüber hinaus können bei der Bayer 04 Lernkurve auch AGs zu Themen der Kunst-, Kultur-, Klub- und Stadtgeschichte oder aber Inklusion und Teilhabe durch Sport gebucht werden.

Sämtliche Angebote der Bayer 04 Lernkurve sind barrierefrei und für alle Schulformen kostenlos. Dabei sind alle „Klassenzimmer“ im Westbereich der BayArena multimedial ausgestattet. Die Angebote erfreuen sich großer Resonanz in der Stadt und näheren Umgebung Leverkusens, wie die Zahlen aus dem Berichtsjahr verdeutlichen. So sind in 2023 insgesamt 69 Projektstage durchgeführt worden – bei einer durchschnittlichen Klassengröße von 30 Schülerinnen und Schülern entspricht das einer Gesamtzahl von rund 2.000 Kindern und Jugendlichen, die mit den Angeboten der Bayer 04 Lernkurve erreicht wurden. Des Weiteren wurden im Jahr 2023 drei AGs in Schulen mit jeweils 20 Teilnehmenden durchgeführt.

BAYER 04 AUSBILDUNGSCENTER

Das klubeigene Ausbildungszentrum nahm im Sommer 2008 seinen Regelbetrieb auf und war zunächst in der Bismarckstraße zu Hause, ehe 2014 der Umzug in die Gustav-Heinemann-Straße erfolgte. Bereits zuvor waren mehrere Personen in einer Testphase ausgebildet worden. Ein „Azubi“ der allerersten Generation bei Bayer 04 war Gonzalo Castro, der am Kurtekotten fußballerisch ausgebildet wurde und später auch den Sprung in die deutsche Nationalmannschaft schaffte. Castro absolvierte die dreijährige Ausbildung zum Sport- und Fitnesskaufmann bei Bayer 04, später ging Dominik Kohr denselben Weg. Auch die Fußballerinnen Selina Ostermeier und Melissa Friedrich oder die spätere Kapitänin der Handball-Nationalmannschaft der Frauen, Kim Naidznavicius, wurden bei Bayer 04 beruflich ausgebildet. Neben den leistungssportlich orientierten Jugendlichen richten sich die Ausbildungsangebote aber ebenso an Interessenten, die nicht Spielerin oder Spieler bei Bayer 04 sind.





Bayer 04 Leverkusen Fußball GmbH bildet aus:

- ◆ Sport- und Fitnesskaufleute
- ◆ Einzelhandelskaufleute
- ◆ Verkäuferinnen und Verkäufer
- ◆ Mediengestaltende „Bild und Ton“
- ◆ Mediengestaltende „Digital und Print“
- ◆ Fachinformatikerinnen und Fachinformatiker
Fachrichtung Systemintegration
- ◆ Informatikkaufleute
- ◆ Veranstaltungskaufleute
- ◆ Fachkräfte für Lagerlogistik
- ◆ Kaufleute im E-Commerce

Seit Inbetriebnahme des klubeigenen Ausbildungszentrums haben 107 junge Frauen und Männer eine Ausbildung bei Bayer 04 begonnen. In 2023 beschäftigte Bayer 04 insgesamt 19 Auszubildende. Auszubildende von Bayer 04 sind in den vergangenen Jahren regelmäßig mit Auszeichnungen und Besten-Ehrungen der IHK bedacht worden. Die Identifikation der Auszubildenden mit Bayer 04 ist sehr hoch, zahlreiche „Azubis“ sind dem Klub treu geblieben und danach als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter übernommen worden. Ähnlich verhält es sich mit den zahlreichen Werkstudierenden sowie Praktikantinnen und Praktikanten, von denen viele Bayer 04 im Anschluss daran ebenfalls erhalten bleiben. Ihre Einsatzbereiche beim Erwerb beruflicher Praxis sind vielfältig, etwa im Servicecenter, dem B2B Produktmanagement, den Mitgliedschaften oder der Spieltagsorganisation. Dabei liegt der Einstiegslohn mit 12,78 Euro signifikant über dem im Berichtszeitraum maßgeblichen Mindestlohn von 12,00 Euro. +

Erfolgreich und engagiert: Fernando Carro, Vorsitzender der Geschäftsführung (l.) und Ausbildungsleiter Carsten Baumann (r.) gratulieren den vier erfolgreichen Klub-Auszubildenden Jan Rothweiler, Emre Aksoy, Sinan Solmaz und Leon Walther (v.l.).



Auch der heutige Nationalspieler Kai Havertz kam zu seiner Jugendzeit bei Bayer 04 mit dem Thema Duale Karriere in Berührung.



DUALE KARRIERE: IDEALE VERKNÜPFUNG

Nachhaltigkeit ist Bayer 04 auch in der Ausbildung seiner Sportlerinnen und Sportler ein herausragendes Anliegen. Der Klub setzt auf ein duales System, das neben der optimalen Förderung des fußballerischen Talents die individuelle schulische und berufliche Ausbildung in den Vordergrund hebt, um Sportlerinnen und Sportler auch auf eine Karriere abseits des Platzes vorzubereiten. Viele heutige Stars und Profis wie Florian Wirtz, Kai Havertz, Benjamin Henrichs oder Kathrin Hendrich haben von dieser ganzheitlichen Strategie enorm profitiert.



Für Kai Havertz, der bereits als Zehnjähriger aus Aachen zu Bayer 04 kam und die komplette Ausbildung am Kurtekotten durchlief, ist es überhaupt keine Frage: „Ein super System, das jedem jungen Spieler weiterhilft. Da ist man richtig gut aufgehoben“, sagt der aktuell für den FC Arsenal in England tätige Nationalspieler über seine Zeit als Nachwuchsspieler im Sportinternat des TSV Bayer 04. Ganz ähnlich fällt die Wertschätzung von Benjamin Henrichs aus, wenn er an seine sportliche und schulische Ausbildung in Leverkusen zurückdenkt: „Die Lehrer haben Rücksicht genommen und wussten um unsere stressigen Tagesabläufe. Umgekehrt galt das genauso für unsere Trainer, die uns mal eine Pause vom Training verordnet haben, wenn ein höheres Pensum für die Schule anstand.“

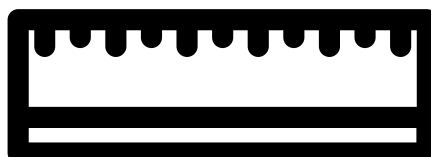
Das eine tun, ohne dabei das andere zu vernachlässigen: Für Bayer 04 gehören die fußballerische wie schulische und berufliche Ausbildung untrennbar zusammen. Der ganzheitliche Ansatz ist ein Eckpfeiler der Klubphilosophie, auf seiner Prämisse fußt das Konzept der Dualen Karriere. Kein noch so großes sportliches Talent hat die Garantie, später einmal als Leistungssportlerin oder -sportler Karriere zu machen. Lediglich drei Prozent aller jungen Aktiven schaffen am Ende auch tatsächlich den Weg in die europäischen Top-5-Ligen. Umso wichtiger ist für Bayer 04 die frühzeitige Auseinandersetzung der Talente mit ihrem beruflichen (Aus-)Bildungsweg.

Die Kooperation mit dem Landrat-Lucas-Gymnasium als Eliteschule des Sports und Fußballs hat die Besonderheit, dass dort sowohl der Jungen- als auch der Mädchenfußball gefördert werden. Das Sportinternat Leverkusen in Küppersteg bietet Platz für 52 Sportlerinnen und Sportler aus acht Sportarten, davon 25 für Fußballerinnen und Fußballer von Bayer 04. „Dieses vorbildliche Zusammenspiel zwischen unserer Fußballabteilung und dem Sportinternat des TSV Bayer 04 ermöglicht abseits des Rasens ideale Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben. Die duale Ausbildung spielt eine zentrale Rolle in unserem Klub“, betont Fernando Carro, Vorsitzender der Geschäftsführung von Bayer 04. →



GROSSES NETZWERK

In Leverkusen ist Bayer 04 bestens angebunden an eine seit Jahrzehnten erprobte und bis ins Detail bewährte Infrastruktur. Neben dem Landrat-Lucas-Gymnasium als Eliteschule des Sports gibt es weitere Partnerschulen im Stadtgebiet für diejenigen Spielerinnen und Spieler, die nicht das Gymnasium besuchen: die Theodor-Heuss-Realschule, die Katholische Hauptschule „Im Hederichsfeld“, das Berufskolleg Opladen und das Geschwister-Scholl-Berufskolleg. Dazu arbeitet der Klub mit dem Olympiastützpunkt Rheinland, dem Deutschen Fußball-Bund (DFB), dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), den Organisationen Sportland NRW und Sportstiftung NRW sowie dem Landessportbund NRW zusammen. Unterstützung bei der Dualen Karriere kommt zudem vom nordrhein-westfälischen Kultus- und Innenministerium, der Stadt Leverkusen und der Bayer AG.



INTERVIEW MIT FRANK DITGENS

„FUSSBALLER HERAUSBRINGEN – ABER VOR ALLEM MENSCHEN“

Frank Ditgens ist seit 2001 Pädagogischer Leiter bei Bayer 04. Für den 57 Jahre alten Diplom-Sportlehrer ist die Duale Karriere, die der Klub anbietet, ein vielversprechender Weg.

Welchen Stellenwert hat die schulische Ausbildung der Nachwuchstalente bei Bayer 04?

„Sie ist entscheidend. Wir wollen natürlich Fußballer herausbringen – aber vor allem wollen wir Menschen entwickeln. Die duale Ausbildung ist alternativlos, für unsere Top-Talente, aber vor allem auch für die 97 Prozent der Spieler aus den Leistungszentren des Landes, die am Ende nicht den Sprung in die Spitze des Profigeschäfts schaffen. Die Entwicklung der Jungs zum Profi ist unser Ziel. Aber wir bei Bayer 04 wollen den jungen Menschen auch ermöglichen, sich eine vielversprechende Basis für ihre persönliche Zukunft aufzubauen. Dafür haben wir zahlreiche Angebote wie das Sportinternat, die Präsenz-Nachhilfe am Kurtekotten, die Kooperationen mit hiesigen Schulen und der Internet-Lernplattform Easy Tutor oder die vielseitigen Ausbildungsmöglichkeiten bei Bayer 04.“

Sie sind seit über zwei Jahrzehnten als Pädagogischer Leiter bei Bayer 04 tätig. Welche Bedeutung hat das Thema insgesamt im Laufe der Zeit dazugewonnen?

„Alles begann damals mit der verkorksten EM 2000. Als Reaktion darauf machte der DFB die Leistungszentren für Bundesligisten zur Pflicht, die sich dann auch als sportliches Erfolgsmodell erwiesen haben. In diesem Zusammenhang war allen von vornherein klar, dass wir die Schulen mit ins Boot nehmen müssen. Mittlerweile existiert ein starkes Verbundsystem von Schule, Verband und Klub. Zahlen belegen, dass heute etwa 80 Prozent der Spieler in den Leistungszentren in Deutschland das Abitur oder Fachabitur machen.“

Bei Bayer 04 haben Profs wie Florian Wirtz, Kai Havertz, Benjamin Henrichs, Danny da Costa oder René Adler ihre Duale Karriere mit dem Abitur abgeschlossen. Bei den Frauen waren es Kathrin Hendrich, Anna Klink und Johanna Elsig. Gab es bei ihnen auch mal Phasen, wo Fußball und Schule schwerer unter einen Hut zu bringen waren?

„Ja, die Beanspruchung durch die Doppelbelastung ist für die Jugendlichen manchmal sehr hoch. Kai Havertz zum Beispiel war in seinem Abschlussjahr kurz davor, die Schule zu schmeißen und nach dem Fachabitur abzugehen. Da haben ihm seine Eltern dann noch mal gut zugeredet, und auch Jutta

Wellmann, seine damalige Sportkoordinationslehrerin am Landrat-Lucas-Gymnasium, hat ihm ins Gewissen gesprochen und ihn gefragt, ob er denn bei einem 1000-Meter-Lauf auch kurz vor der Zielgeraden stoppen und aufhören würde. Kai hat es dann super zu Ende gebracht.“

Welche Ziele bei der Ausbildung steckt sich Bayer 04 für die Zukunft?

„Eines unserer ambitionierten Vorhaben ist das Haus der Talente, das gemeinsam mit dem TSV Bayer 04 mittelfristig am Kurtekotten entstehen wird. Dabei handelt es sich um ein Internat mit 36 Plätzen, darunter etwa 20 für Fußballerinnen und Fußballer. Wenn Leben, Lernen und Trainieren auf so engem Raum in einer Stadt stattfinden können, werden vor allem enorme zeitliche Ressourcen frei. Auf Strecke ist es grundsätzlich sinnvoll, die Talente in unsere Partnerschulen in Leverkusen zu integrieren. Sie können dann zum Beispiel vormittags am Training teilnehmen, wenn sie noch richtig ausgeruht sind. Und wenn sie am Nachmittag den Lernstoff nachholen, haben sie danach wieder mehr freie Zeit für Freunde oder Familie.“



Frank Ditgens

GEMEINSAM LERNEN UND ABSCHALTEN

Das Sportinternat Leverkusen des TSV Bayer 04 in der Windthorststraße besteht seit 1995 und bietet den jugendlichen Talenten die Möglichkeit, gemeinsam Mittag zu essen, individuell schulische Unterstützung zu bekommen und freie Zeiten überbrücken zu können. Im Jahr 2023 wurden die Räumlichkeiten um 110 auf 330 Quadratmeter erweitert. Seit 2015 wird das Sportinternat von Steffi Nerius geleitet, Speerwurf-Weltmeisterin von 2009 und Trainerin im Parasport beim TSV. „Anfangs waren wir hier einfach in der ehemaligen Hausmeister-Wohnung“, sagt Nerius, die sich immer wieder mit Platzproblemen arrangieren musste, was vor allem während der Corona-Pandemie für Herausforderungen sorgte. Mittlerweile gibt es vier zusätzliche und damit insgesamt sechs Lernräume. Im Zuge der räumlichen Erweiterungen wurde neben neuen Fußböden, Türen, Fenstern und Sanitäranlagen auch die Ausstattung des Internats optimiert, sie reicht nun von digitalen Flipcharts, elektronischen Whiteboards und Apple TV bis hin zur Tischtennisplatte, einem Kicker und einer Playstation, um den Unterricht noch professioneller zu gestalten und auch das Abschalten zu erleichtern.



Fußball und Schule, Ausbildung oder Studium sollen sinnvoll auf höchstmöglichem Niveau miteinander verknüpft und verzahnt werden. Für die jungen Athletinnen und Athleten wird ein optimales Zeitmanagement angestrebt, damit trotz der enorm hohen Belastung Zeit für Regeneration und Persönlichkeitsentwicklung bleibt. Zu diesem Zweck wird für jede Spielerin und jeden Spieler ein individueller Laufbahnplan erstellt, der alle Teilbereiche der Unterstützung (wie Schule, Ausbildung, Wohnen, Integration, Soziales) berücksichtigt und mit dem sportlichen Bereich koordiniert wird. Es gibt einen ständigen Austausch zwischen den Fußballcoachs und den Verantwortlichen im schulischen oder beruflichen Bereich.

Damit einhergehend ist für die Talente eine hohe Flexibilität, was ihre Trainingszeiten betrifft, wichtig. In enger Abstimmung mit der Schule wird so auch die Möglichkeit geschaffen, an Vormittagstrainings teilzunehmen. Wenn Lerninhalte verpasst oder nicht verstanden wurden, werden die Fußballerinnen und Fußballer von Lehrkräften der Partnerschulen im weiterführenden Förderunterricht individuell unterstützt. Am Leistungszentrum Kurtekotten wird ihnen von Montag bis Donnerstag zudem eine ergänzende Hausaufgaben-Betreuung angeboten. Für internationale Jugendspieler ist ein eigenes Lernprogramm in der BayArena eingerichtet worden, in dem es schwerpunktmäßig um den Erwerb der deutschen Sprache mit dem Ziel der besseren und schnelleren Integration in das neue Lebensumfeld und der Identifikation mit dem Verein geht. Dafür beschäftigt Bayer 04 zwei Deutsch-Lehrkräfte. Diesem Programm haben sich auch internationale Profis und Mitglieder des Trainerstabs angeschlossen. Für jugendliche Spielerinnen und Spieler, die aus weiter entfernten Orten zu Bayer 04 kommen, greift ein Wohnkonzept mit pädagogisch betreuten

Wohngemeinschaften und Gastfamilien, in denen die Talente ein liebevolles, zweites Zuhause finden. Die geschützte und stabile Umgebung mit gewohnten Bezugspersonen im privaten Bereich ist elementar für die sportliche Weiterentwicklung und trägt zugleich zur Persönlichkeitsentwicklung bei. Bayer 04 war der erste Bundesligist, der auf diese Form der Unterbringung von Talenten gebaut hat.

Die Begleitung und Unterstützung des Klubs hält auch nach Beendigung der Schullaufbahn an, der Aufbau einer beruflichen Basis bleibt festes Ziel. Innerhalb der Bayer 04 Fußball GmbH gibt es Ausbildungsplätze, etwa als Sport- und Fitnesskaufleute oder im Bereich IT und Informatik. Diese Stellen werden durch das klubeigene Ausbildungszentrum koordiniert. Dazu unterstützt Bayer 04 auch Spielerinnen und Spieler, die ein Studium oder Freiwilliges Soziales Jahr anstreben. +



Erfolgsgaranten für Leverkusen: Florian Wirtz und Steffi Nerius

GESUNDHEIT: FIT SEIN, FIT BLEIBEN

Die Leistungssportlerinnen und Leistungssportler erhalten bei Bayer 04 eine allumfassende gesundheitliche und medizinische Versorgung, die höchsten Standards entspricht. Ebenso ernst nimmt Bayer 04 auch die Verantwortung für die Gesundheit aller anderen Mitarbeitenden.

Bayer 04 hat unter Leitung von Dr. Karl-Heinrich Dittmar, Direktor Medizin und Teamarzt der Bundesliga-Mannschaft der Männer seit 2002, ein ganzheitliches Gesundheitskonzept für alle Spielerinnen und Spieler in allen Altersklassen entwickelt. Es umfasst die physische und psychische Gesundheit.

PHYSISCHE GESUNDHEIT

🔹 **Verletzungsprävention und Belastungssteuerung:** Zentraler Punkt ist die Belastungssteuerung, deren Basis die Saisoneingangsdiagnostik mit einer Vielzahl erhobener Daten ist. Zudem erfolgt ein tägliches Monitoring des Wohlbefindens, der Beschwerden und der Selbsteinschätzung der Belastung (nach RPE-Score) bei jedem Aktiven. Die Angaben werden in Beziehung gesetzt mit objektiven Belastungsdaten und biochemischen Daten.

🔹 **Sportmedizinische Betreuung:** Die Lizenzmannschaft wird täglich von zwei Fachärzten für Orthopädie/Unfallchirurgie und einem Facharzt für Innere Medizin/Kardiologie/Sportmedizin/Notfallmedizin betreut. Bei jedem Training ist mindestens ein Arzt, bei jedem Spiel sind zwei Ärzte anwesend. Das Spektrum umfasst eine einfache Labordiagnostik und eine hochauflösende Ultraschall Diagnostik. Die Abteilung wird ergänzt durch fünf Physiotherapeuten, einen Osteopathen und eine medizinische Fußpflegerin. Mit den Athletik-Trainern erfolgt zudem eine tägliche Abstimmung.

🔹 **Rehabilitation:** Zur Direktion Medizin gehört die eigene Rehabilitationsabteilung. In der Abteilung sind drei Sportwissenschaftler mit dem Schwerpunkt Rehabilitation, drei Physiotherapeuten und eine Verwaltungsangestellte beschäftigt. Die Abläufe werden von den Ärzten gemeinsam mit den Reha-Trainern erarbeitet und ständig evaluiert. Vor Wiedereingliederung der zuvor verletzten Akteurinnen und Akteure erfolgt eine umfangreiche Testung.



Bei der Blutspende:
Bayer 04-Klubrepräsentant
Stefan Kießling



- ❖ **Ernährung:** Der Lizenzmannschaft stehen zwei in Sporternährung geschulte Köche und eine Köchin zur Verfügung, die auch alle Auswärtsfahrten mitmachen. Es werden täglich mindestens zwei Mahlzeiten angeboten. Ein promovierter Ernährungswissenschaftler ist tageweise beratend vor Ort.
- ❖ **Schlaf:** Die Schlafqualität wird täglich abgefragt. Bei Schlafstörungen finden medizinische Beratungen statt, ein Zugang zu einem Schlaflabor besteht.
- ❖ **Allgemeinmedizinische Betreuung:** Den Aktiven und dem Staff steht ein Netz von Kooperationsärzten aller Fachrichtungen zur Verfügung. Befunde werden zur Verfügung gestellt und archiviert. Bei externen Therapien gilt ein besonderes Augenmerk der Einhaltung der gültigen Antidoping-Richtlinien.

PSYCHISCHE GESUNDHEIT

- ❖ **(Sport-)psychologische Betreuung:** Bayer 04 beschäftigt zwei hauptamtliche Sportpsychologen, die in erster Linie in der Jugendabteilung arbeiten, aber bedarfsorientiert für gezielte Maßnahmen mit der Profi-Mannschaft und Einzelcoachings zur Verfügung stehen. Es besteht zudem eine Anbindung an einen Psychiater, der nach Beauftragung eingeschaltet werden kann.
- ❖ **Soziale Gesundheit:** Eine Integrationsabteilung mit drei hauptamtlichen Mitarbeitenden unterstützt die Integration der Neuzugänge in das Team mit sehr umfangreichen Maßnahmen, die viele konkrete Hilfestellungen beinhalten. Zudem erhalten ausländische Aktive wie Staff-Mitglieder regelmäßigen Unterricht durch einen Sprachlehrer (seit Mai 2023 in Festanstellung), der Deutsch als Fremdsprache lehrt.

Optimale sportmedizinische Versorgung:
Matej Kovar beim Einstandscheck (links),
Granit Xhaka wird sofort nach seiner ver-
letzungsbedingten Auswechslung betreut.

Neben den Leistungssportlerinnen und -Sportlern, die bei Bayer 04 Leverkusen eine allumfassende gesundheitliche und medizinische Versorgung erhalten, nimmt Bayer 04 auch die Verantwortung für die Gesundheit aller anderen Mitarbeitenden sehr ernst. Von einer gesundheitsfördernden Arbeitsumgebung profitieren Beschäftigte und Arbeitgeber gleichermaßen. Die Qualität der Arbeit hängt nicht nur von den Qualifikationen und individuellen Fähigkeiten der Beschäftigten ab, sondern auch von ihrer Gesundheit. Eine gesundheitsförderliche Arbeitsgestaltung, die Förderung eines sportlichen Lebensstils mit Angeboten für Bewegung sowie die Unterstützung bei Ernährungsfragen gehören zu den Maßnahmen, die Bayer 04 freiwillig und kostenlos den Mitarbeitenden offeriert – teilweise in Kooperation mit der Bergischen Krankenkasse, dem offiziellen Gesundheitspartner.

EINE ÜBERSICHT DER ANGEBOTE:

Gesundheit und Vorsorge

- ❖ **Ärzte und Vorsorge:** Bayer 04 bietet eine eigene Betriebsärztin respektive Betriebsarzt an und verfügt über ein großes ärztliches Netzwerk für alle Mitarbeitenden, so dass über die mit den Fachpraxen bestehenden Vereinbarungen zeitnahe Termine ermöglicht werden können. Zudem unterbreitet der Klub regelmäßige Impfangebote und bietet Überprüfungen des allgemeinen Impfschutzes.
- ❖ **Lebendspende:** Bayer 04 macht Werbung für Blutspende und bietet zentrale Blutspendetermine an (zum Beispiel in der BayArena). Zudem sensibilisiert der Klub für DKMS-Typisierung und das Thema Organspende.
- ❖ **Mentale Gesundheit:** Es wird psychosoziale Beratung durch den betriebsärztlichen Dienstleister Currenta geboten. Zudem fördert der Klub die Work-Life-Balance durch Vertrauensarbeitszeit und es gibt Online-Weiterbildungsangebote über einen „Digital Learnplace“. +

ENGAGEMENT FÜR VIELFALT



Bayer 04 ist für alle da. Der Klub versteht sich als Heimat für alle Fans, für alle Mitarbeitenden und alle Fußballerinnen und Fußballer. Bayer 04 steht für gelebte Vielfalt und ein Miteinander, in dem Diskriminierung keinen Platz hat. Chancengleichheit für alle ist bei Bayer 04 ein Wert von herausragender Bedeutung. Die Diversität spielt in allen Teams eine ebenso große Rolle wie in der Arbeitswelt der Mitarbeitenden, ebenso im Stadion in der Fankurve und auf den Tribünen. Bayer 04 erkennt die individuellen Unterschiede und Gemeinsamkeiten verschiedener Menschen und Gruppen an, ohne sie zu bewerten.

DIE TEAMS VON BAYER 04

Die Werkself ist ein internationales Team mit traditionell vielen Auswahlspielern unterschiedlicher Nationalitäten. Dasselbe gilt für die Frauen-Teams und auch die Jugend-Teams von Bayer 04. Der öffentliche Einsatz aller Bayer 04-Teams für Vielfalt und gegen Ausgrenzung ist fester Bestandteil des gesellschaftlichen Engagements des Klubs im Rahmen regelmäßiger Aktionen wie zum Beispiel den #Morethanfootball Action Weeks.

Im männlichen Bereich bestehen 13 Mannschaften von den Bundesliga-Profis über die Junioren in den Altersklassen U19 bis U8 sowie die regelmäßig bei vielen Benefizveranstaltungen aktive Traditionsmannschaft. Im

weiblichen Bereich gibt es fünf Teams von der Bundesliga über die U23 bis zur U15. Alle 18 Teams haben Spielerinnen und Spieler aus verschiedenen Nationen. In der Bundesliga-Mannschaft der Männer sind Spieler aus 16 verschiedenen Ländern vertreten (Deutschland, Tschechien, Finnland, Schweiz, Niederlande, Spanien, Belgien, Kroatien, Brasilien, Argentinien, Kolumbien, Ecuador, Elfenbeinküste, Burkina Faso, Marokko und Nigeria). Bayer 04 genießt im internationalen Fußball den Ruf, die aus dem Ausland – vor allem aus Südamerika und Afrika – verpflichteten Profis besonders gut zu integrieren und ihnen umfangreiche Hilfestellungen durch drei hauptamtliche Mitarbeiter zu geben.



Vereint im Spaß: ein Inklusions-Team
beim „Einfach Fußball“-Cup

STADIONBESUCH

Die BayArena ist ein Ort fröhlicher Fußballfeste. Hier soll jede Person sein dürfen, wie er oder sie mag. Alter, Geschlecht, Aussehen – all das spielt keine Rolle beim gemeinsamen Anfeuern der Werkself oder auch des gegnerischen Teams. Diskriminierung hat auch in der Fankurve keinen Platz. Hier nimmt Bayer 04 eine klare Haltung ein und wird dabei vom Kurvenrat, ein Gremium der aktiven Fanszene, unterstützt. Um für alle Stadionbesucherinnen und -besucher ein möglichst barrierefreies Fußball-Erlebnis zu gewährleisten, bietet Bayer 04 den Fans und Gästen mit Handicap zudem ein umfangreiches Service-Angebot an.

AM ARBEITSPLATZ

Die Förderung von Vielfalt ist auch für die gesamte Belegschaft von Bayer 04 von hoher Bedeutung. Als Arbeitgeber ist der Klub Unterzeichner der Charta der Vielfalt, die sich für Diversität in der Arbeitswelt einsetzt und die Anerkennung und Wertschätzung unter den Kolleginnen und Kollegen fördert. So beträgt das Lohngefälle zwischen männlichen und weiblichen Angestellten bei Bayer 04 zwar immer noch 15 Prozent – liegt damit aber bereits signifikant unterhalb des bundesdeutschen Durchschnitts. Bei der Personalgewinnung und -entwicklung setzt Bayer 04 daher auf Maßnahmen, die ein Arbeitsumfeld schaffen, in dem für Vorurteile kein Platz ist. Dazu gehören Richtlinien für alle Mitarbeitenden für einen fairen Umgang untereinander.



FÜR DIE GESELLSCHAFT

Das soziale Engagement von Bayer 04 umfasst seit vielen Jahren diverse Projekte auf den Feldern Inklusion und Vielfalt. So finden in Schulen für Kinder und Jugendliche Antidiskriminierungs-Workshops des Projekts „Bayer 04 Lernkurve“ mit den Schwerpunkten Sexismus- und Rassismus-Prävention statt. Auch beim Walking Football und beim Inklusionsprojekt „Einfach Fußball“ bietet der Klub die Möglichkeit, Vielfalt bei Bayer 04 erlebbar zu machen. +

Hier geht es zu den Angeboten:



 **charta der vielfalt**
Für Diversity in der Arbeitswelt



Gemeinsam für den Klub:
Rüdiger Vollborn im
Austausch mit Jugendlichen.

GELEBTE INKLUSION



Bayer 04 versteht sich als Vorreiter für inklusive Maßnahmen. Der Klub wendet sich mit speziellen Programmen seit Jahren gerade auch an Menschen mit Handicap.

- ◆ Bayer 04 beschäftigt eine erfahrene Person als Behinderten-Fanbeauftragten.
- ◆ Seit dem Jahr 2010 begleitet Bayer 04 gemeinsam mit weiteren Netzwerkpartnern das von der Bayer AG initiierte Projekt „Einfach Fußball“. In Leverkusen wurde im Dezember 2023 zum sechsten Mal ein Turnier mit 18 Mannschaften aus NRW ausgetragen. In inzwischen über 20 Standorten in ganz Deutschland bekommen geistig beeinträchtigte Jugendliche die Möglichkeit, regelmäßig ihrem Lieblingshobby nachzugehen. Ein Trainerteam von Bayer 04 begleitet die stattfindenden Trainingseinheiten.
- ◆ Ein weiteres Beispiel gelungener Inklusion war im Juni 2023 die „Special Champions League“, ein internationales Event für Sporttreibende mit geistiger Behinderung, das Bayer 04 veranstaltete und an dem Teams aus sieben Nationen teilnahmen. Das Projekt wird von EFDN (European Football Development Network) und der Europäischen Union (EU) gefördert. Alle Teams waren im Lindner Hotel in der BayArena untergebracht.

siehe Link:



- ◆ Bayer 04 hat 1999 als erster Bundesligist den Hörfunk-Service für Blinde und stark sehbeeinträchtigte Personen angeboten. Seitdem können bis zu 18 blinde und sehbehinderte Personen die Heimspiele der Werkself in einem eigenen Tribünenbereich der Arena miterleben und die Reportagen der Kommentatoren über Kopfhörer verfolgen.
- ◆ Insgesamt 58 Plätze für Rollstuhlfahrerinnen und -fahrer auf einer speziellen Tribüne mit sehr guten Sichtverhältnissen stehen bei jedem Heimspiel zur Verfügung. Je eine Begleitperson erhält eine Sitzgelegenheit, fünf der begehrten Tickets gehen an den jeweiligen Gastklub.
- ◆ Seit Beginn der Saison 2017/18 gibt es in der BayArena 24 zudem ausgewiesene Sitzplätze für Gehörlose und Menschen mit Hörschädigungen. Zwei Gehörlosen-Karten gehen an den Gastklub. Ab 30 Minuten vor Anpfiff steht eine Gebärdendolmetscherin zur Verfügung.
- ◆ 19 Plätze für Bewegungseingeschränkte und acht Plätze für besonders lang oder breit gebaute Fans sind in einem Tribünenabschnitt eingerichtet. Sie weisen eine große Beinfreiheit auf und sind gut zu erreichen.
- ◆ Für Menschen mit Handicap sind Parkplätze reserviert. Für deren Nutzung in unmittelbarer Nähe zum Stadion muss ein Schwerbeschädigten-Ausweis vorliegen.
- ◆ Deutlich ermäßigte Preise für Eintrittskarten können Gehörlose, Rollstuhlfahrerinnen und -fahrer sowie Blinde und Sehbehinderte in Anspruch nehmen. +

SICHERHEIT IM STADION PRÄVENTIVES PROJEKT

Bayer 04 bietet bei Spielen in der BayArena seit Januar 2023 das Hilfsangebot „Luisa ist hier!“ an, das sich an von sexueller Belästigung betroffene Personen richtet. Kooperationspartner bei dieser Maßnahme sind die Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt e.V. Frauennotruf Leverkusen, die Bayer 04-Fanbetreuung und das Fanprojekt Leverkusen.

Mit der Umsetzung im Stadion stellt sich Bayer 04 ausdrücklich aktiv gegen jegliche Art von sexueller Belästigung und bietet schnelle, diskrete und niederschwellige Hilfe für Betroffene. Die Kampagne stützt sich auf das Projekt des Frauen-Notruf Münster e.V., das seit vielen Jahren durch den Frauennotruf Leverkusen umgesetzt wird und 2017 in Leverkusen in der Kneipenszene, in den Schwimmbädern und bei Großveranstaltungen in der Stadt etabliert wurde.

Im Bedarfsfall können betroffene Personen das BayArena-Personal (Servicebedienstete, Sicherheitspersonal etc.) mit dem Satz „Luisa ist hier!“ oder anderweitig direkt ansprechen und um Hilfe bitten. Auch eine Handy- sowie eine Festnetznummer sind am Spieltag stets erreichbar. Die Betroffenen werden anschließend mit speziell geschulten

Mitarbeitenden zusammengebracht und erhalten von ihnen, je nach Bedarf, individuelle Hilfe – dabei entscheiden ausschließlich die Betroffenen selbst, wie die Hilfe aussieht. Dies kann beispielsweise die Zusammenführung mit der Polizei, dem Sicherheitsdienst oder dem Frauennotruf sein.



Die Sichtbarkeit dieses präventiven Projektes innerhalb der BayArena ist bewusst groß, wodurch mögliche Täter schon im Vorfeld abgeschreckt werden sollen. Um die Koordination dieses Hilfsangebots rund um einen Heimspieltag, die Schulungen der Mitarbeitenden sowie die Kommunikation intern und extern kümmert sich eine eigens für dieses Projekt eingestellte Mitarbeiterin in enger Abstimmung mit der Bayer 04-Fanbetreuung sowie dem Fanprojekt Leverkusen e.V. +

Die Sichtbarkeit dieses präventiven Projektes innerhalb der BayArena ist bewusst groß, wodurch mögliche Täter schon im Vorfeld abgeschreckt werden sollen. Um die Koordination dieses Hilfsangebots rund um einen Heimspieltag, die Schulungen der Mitarbeitenden sowie die Kommunikation intern und extern kümmert sich eine eigens für dieses Projekt eingestellte Mitarbeiterin in enger Abstimmung mit der Bayer 04-Fanbetreuung sowie dem Fanprojekt Leverkusen e.V. +



HEIMAT-HILFE VOM „GUTEN NACHBARN“

Bayer 04 ist unterm Kreuz zu Hause und fest in Leverkusen und der Region verwurzelt. Der Klub sieht sein lokales und regionales Bestreben im sozialen Bereich als selbstverständlich an. Daher konzentriert sich ein wesentlicher Bestandteil des sozialen Engagements von Bayer 04 auf die Menschen in der Stadt Leverkusen und ihrer direkten Umgebung. Im kooperativen Miteinander mit kommunalen Akteuren und Initiativen festigt der Klub seit vielen Jahren seine Rolle als „guter Nachbar“.

Eine herausragende Form der Unterstützung gab es Ende 2021, als Bayer 04 ein Benefizspiel gegen eine Leverkusener Stadt-Auswahl sowie einen großen Fan-Trödelmarkt organisierte, um den Opfern der Flutkatastrophe aus Leverkusen und Umgebung zu helfen. Die Spenden in Höhe von 100.000 Euro kamen Vereinen und sozialen Einrichtungen zugute, die vom Hochwasser im Juli 2021 geschädigt worden waren. „Wir als Bayer 04 und jeder Einzelne sind Teil der Gesellschaft und haben es als unsere Pflicht angesehen, zu helfen“, sagte Fernando Carro, Vorsitzender der Geschäftsführung von Bayer 04. Der ehemalige Sport-Geschäftsführer Rudi Völler ergänzte zudem: „Dieses Spiel zeigt die Verbundenheit zwischen Klub und Stadt.“

Auch im Jahr 2023 hat Bayer 04 in Leverkusen und der Region wieder diverse Projekte und Aktionen nachhaltig unterstützt. Eine Übersicht:

♥4HILFT

ALLE PACKEN MIT AN

Der BAYER 04 HILFT-Tag, im Jahr 2015 eigentlich als einmaliges Event begonnen, ist längst zu einer Traditionsveranstaltung geworden. Jedes Jahr wird einer öffentlichen Einrichtung in Leverkusen ein neues Gewand verliehen. In Zusammenarbeit mit der Stadt wählt der Klub jährlich eine öffentliche Einrichtung aus, die auf vielfache Weise verschönert werden soll. Bei den finalen Umbaumaßnahmen werden die Bayer 04-Mitarbeitenden, die Spieler der Werkself und die Bayer 04-Frauen von der Lebenshilfe Werkstätten e. V. Leverkusen unterstützt. Nachdem in den vergangenen Jahren Kindertagesstätten, der Opladener Verkehrsübungsplatz, der Wildpark Reuschenberg, der Neuland-Park und der Kleingartenverein Burgloch auf Vordermann gebracht wurden, war 2023 das NaturGut Ophoven Ort der handwerklichen Fertigkeiten der Bayer 04-Belegschaft. 120 Teilnehmende machten sich an die Instandsetzung eines Theaters im Grünen und die Neubepflanzung einer Blumenwiese. Die Anfertigung einer Bienenuhr, die Erneuerung von Sitzbänken, Reinigung eines Glasdaches und des Wiembachs gehörten ebenso zum Tagesprogramm wie diverse Streifarbeiten oder das Stutzen von Hecken. „Leverkusen ist die Heimat von Bayer 04. Wir sind Teil der Stadtgesellschaft und wollen sie immer wieder auch ein Stück weit selbst mitgestalten. Daher war unser Einsatz auf dem NaturGut Ophoven – gerade auch nach den schwerwiegenden Verwüstungen durch das Hochwasser 2021 – selbstverständlich“, betonte Meinolf Sprink, Direktor Fans/Soziales bei Bayer 04.



Trainer Xabi Alonso packt beim BAYER 04 HILFT-Tag kräftig an.

Starke Unterstützung: Vor dem NaturGut Ophoven grüßen die Freiwilligen beim BAYER 04 HILFT-Tag.



EIN PREIS MIT TRADITION

2023 hat die Bayer 04 Sportförderung gGmbH bereits zum 17. Mal den Ehrenamtspreis für ein herausragendes Engagement im Fußball in Leverkusen und der näheren Region vergeben. Die Auszeichnung und das damit verbundene Preisgeld richten sich an besonders engagierte Vereine aus den Fußballverbänden Mittelrhein (FVM) und Niederrhein (FVN). Die drei Gewinnervereine BSV Roleber 1919, TuS 05 Oberpleis und SV 1924 Glehn erhielten jeweils ein Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro und wurden im Dezember im Rahmen des Bundesliga-Heimspiels der Werkself gegen Borussia Dortmund in der BayArena vor großem Publikum geehrt. Mit Hilfe des seit 2007 ausgelobten Ehrenamtspreises sind bereits 55 Vereine mit mehr als 250.000 Euro finanziell unterstützt worden. „Das Ehrenamt ist ein elementarer Bestandteil des Fußballs“, sagt Fernando Carro, Vorsitzender der Geschäftsführung von Bayer 04. „Die ehrenamtliche Tätigkeit eines jeden und jeder Einzelnen im Sport vermittelt und fördert Werte, die für unsere Gesellschaft unverzichtbar sind.

Der Preis dient nicht nur zur Anerkennung der Gewinner, auch alle anderen Bewerber werden für ihre tagtägliche Umsetzung von innovativen Projekten gewürdigt.“

BECHERSPENDE

Bei Heimspielen in der BayArena nutzen auch viele Fans regelmäßig die Möglichkeit, Gutes zu tun. Mit Beginn der Saison 2023/24 hatte Bayer 04 wieder zur Pfandbecherspende aufgerufen, die dem Tierschutz Leverkusen e.V. zugeführt wurde. Im Zuge der Eröffnung des Tierklinik-Anbaus des Tierheimes in Leverkusen-Opladen übergab Bayer 04 eine Spendensumme von 17.450 Euro. Mit der Becherspende werden bereits seit 2019 im Wechsel zahlreiche soziale Projekte und Vereine aus Leverkusen unterstützt. In der laufenden Spielzeit waren bis Ende Januar 2024 mehr als 15.000 gespendete Becher zusammengekommen, jeder abgegebene Becher entspricht einer Spende von zwei Euro. Neben dem Tierschutz Leverkusen wird in der Saison 2023/2024 auch für die Obdachlosenhilfe „Kältegang Leverkusen“, den Förderverein Fanprojekt Leverkusen e.V. und den Wildpark Reuschenberg gesammelt. In der vorangegangenen Spielzeit kamen aus den Becherspenden über 40.000 Euro zusammen. →

„Das Ehrenamt
ist ein elementarer
Bestandteil des
Fußballs.“

FERNANDO CARRO

VIELE WERTVOLLE HILFEN

Das Engagement für den „Kältegang Leverkusen“ wurde neben der Becherspende im Winter auch auf anderer Ebene fortgesetzt. Im Dezember übergab Bayer 04-Kapitän Lukas Hradecky 140 Decken an die lokale Obdachlosenhilfe und tauschte sich dabei mit den Ehrenamtlichen vor Ort auch über die bedeutungsvolle soziale Arbeit aus. Groß war das Ausmaß der umfangreichen Geld- sowie Sachspenden von Mitarbeitenden von Bayer 04, dank derer 100 prall gefüllte Taschen an Bedürftige übergeben werden konnten. Diese Aktion fand bereits zum vierten Mal statt. Viele Sachspenden wurden auch für die Tafel Leverkusen e.V. gesammelt, die über 5.000 Leverkusener Bürgerinnen und Bürger unterstützt. Die gespendeten haltbaren Lebensmittel und Hygieneartikel füllten zwei Sprinter-Busse. Mitarbeitende von Bayer 04 halfen auch im Rahmen der Aktion „Sterntaler“ der Bürgerstiftung Leverkusen, die Weihnachtswünsche erfüllte: Neben fünf

Kitas und sechs Kindergruppen wurden die Bewohner eines Seniorenzentrums beschenkt. Gelebte Hilfsbereitschaft auch hier: Die Eltern und Trainer der Mannschaften U8 bis U15 von Bayer 04 beteiligten sich an der Spendenaktion „Weihnachtswunder“ des WDR zu Gunsten von Müttern in Not und erwirkten dabei 2.200 Euro. Unterstützung erfuhr auch das integrierte Palliativ- und Hospizzentrum PalliLev: Bei einer Versteigerung der Fanbetreuung und einer Tombola kam durch die Fans eine Summe von mehr als 6.800 Euro zusammen. Regelmäßig größere Spendengelder werden zudem beim jährlich stattfindenden Golf-Turnier von Bayer 04 generiert, wo Partner und Sponsoren von Bayer 04 den Schläger für den guten Zweck schwingen. 2023 bei der 15. Auflage des Events auf der Anlage des Golfclubs Leverkusen wurde eine Spende von 17.000 Euro erspielt, die diesmal der „Deutsche Kinderschutzbund Leverkusen“ erhielt.



Im Rahmen der Aktion „Sterntaler“ wurden, auch mit Hilfe von Bayer 04, Kita-Kinder ebenso wie die Bewohner eines Seniorenheims beschenkt. Meinolf Sprink (r.), bei Bayer 04 Direktor Fans und Soziales, war ebenso vor Ort wie der Leverkusener Oberbürgermeister Uwe Richrath (M.).



So übergab etwa Werkself-Kapitän Lukas Hradecky gemeinsam mit Frank Linde (Soziales Engagement bei Bayer 04) für das Projekt „Kältegang Leverkusen“ 140 Decken an die lokale Obdachlosenhilfe.



Sehr präsent in der Stadt:
Bayer 04-Profis wie hier Niklas Lomb,
Synne Skinnedes Hansen und Torwarttrainer
David Thiel mit Grundschulkindern
bei einer Unterrichtseinheit
in der Turnhalle

NEUE KAMPAGNE „STADTEILSPIELTAGE“

Bayer 04 ist in Leverkusen enorm präsent, seit dieser Saison noch stärker als ohnehin schon: Im Rahmen der „Stadtteilspieltage“ präsentiert sich der Werksklub in den unterschiedlichen Stadtteilen Leverkusens. Das Heimspiel der Werkself gegen den SC Freiburg im Oktober 2023 markierte den ersten von sechs Aktionsspieltagen in dieser Saison. Bei der Premiere drehte sich alles rund um Opladen. Neben einer Sporteinheit in der Gemeinschaftsgrundschule Herzogstraße für 15 Kids im Alter von sechs bis zehn Jahren mit zwei Werkself-Profis gab es weitere Aktionen wie Fan-Feste, Elfmeter-Turniere oder Gewinnspiele. „So etwas hier mitten im Stadtteil ist unheimlich wichtig. Bayer 04 gehört einfach zu unserer Stadtkultur dazu“, sagt Leverkusens Stadtdirektor Marc Adomat. Dem Auftakt in Opladen folgten bereits weitere stadtteilbezogene Aktionen in Quettingen, Küppersteg, Bergisch Neukirchen und Rheindorf. Für alle Bewohner des jeweiligen Stadtteils wartet am Spieltag ein ganz spezielles Stadionerlebnis: ein eigener Block in der BayArena.

KLEINE GESTEN MIT WIRKUNG

Es sind oft die Reaktionen der bedürftigen Menschen, die auch den Helfenden viel zurückgeben. Die das Engagement zu einem Gewinn in jeder Hinsicht machen, ohne dass es dabei großer finanzieller Investitionen bedarf. Schon kleine Gesten können viel anstoßen. Und manchmal zum Beispiel wertvolle Erinnerungen zurückbringen. Wenn die an Demenz erkrankten Bewohnerinnen und Bewohner in Leverkusener Seniorenzentren von Bayer 04 mit einem „Erinnerungskoffer“ besucht werden, wird dies ganz deutlich. Das gemeinsame Singen der Bayer 04-Hymne, Memory-Spiele mit Bildern aus der Klubgeschichte und haptische Dinge wie Trikots, Torwarthandschuhe von Rüdiger Vollborn oder Eintrittskarten vom Champions-League-Finale 2002 in Glasgow wecken bei den Erkrankten Emotionen, regen an, schenken Freude. Für den „Erinnerungskoffer“, ein Projekt von Bayer 04 und dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz, sind fast 20 ehrenamtliche Fans der Werkself im Einsatz. Das Projekt ist kürzlich mit dem zweiten Platz beim „Heimat-Preis“ der NRW-Landesregierung ausgezeichnet worden.

BUNDESLIGA BEWEGT

Bayer 04 ist im Themenfeld „gesundes und aktives Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen“ schon jahrelang aktiv. Dem Klub liegt dabei am Herzen, dass Kinder im Kita- bzw. Grundschulalter vor allem in ihrem Alltag ein gutes und kontinuierliches Bewegungsangebot erhalten. Das Projekt „Bundesliga bewegt“ hat das Ziel, dass jedes Kind die Möglichkeit bekommt, an einem niedrigschwelligen Angebot teilzunehmen. Hierbei geht es gezielt nicht ausschließlich nur um Fußball, sondern um ein allgemeines, breitgefächertes Bewegungsangebot.

Der Werksklub möchte vorangehen und für Leverkusener Einrichtungen als Vorbild und Stütze dienen. Das zeigt sich in konkreten Maßnahmen für Kinder und Jugendliche zum Beispiel am Standort des Katholischen Kindergartens St. Josef in Manfort, der wöchentlich für die Umsetzung des Projekts besucht wird.

„FFIT“ - EINE ERFOLGSGESCHICHTE

In Zusammenarbeit mit der Deutschen Krebshilfe und dem Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung hat Bayer 04 in der Saison 2016/17 das Projekt „Fußballfans im Training“ (FFIT) ins Leben gerufen. Unter dem Motto „Dein Heimspiel. Dein Verein. Deine Gesundheit.“ haben (X)XL-Fans in 90-minütigen Kursen die Gelegenheit, unter professioneller Anleitung auf den Anlagen von Bayer 04 Kilos zu verlieren und mit viel Freude in der Gruppe aktiv zu sein. Bei dem Sport-Ernährungs-Motivationskurs für schwergewichtige Männer und Frauen zwischen 35 und 65 Jahren geht es außerdem darum, im Kreise Gleichgesinnter auf die eigene Ernährung zu achten. Das zwölfwöchige, kostenlose Programm beinhaltet sowohl Coaching zur langfristigen Verbesserung der Ernährung und des Lebensstils als auch eine Reihe leichter bis moderater körperlicher Aktivitäten. Bei den Männern gab es bereits 14 Kurse, bei den Frauen zwölf. Im Anschluss an das 12-Wochen-Programm für Teilnehmerinnen und Teilnehmer bietet Bayer 04 jeden Montag die Möglichkeit des FFIT-Kicks an, beim TSV Bayer 04 wird jeden Donnerstag die Fortsetzung als eigene FFIT-Sportgruppe mit Trainern aus den FFIT-Kursen (M/W) offeriert. +



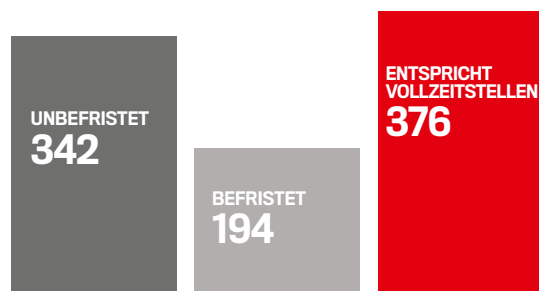


KLUBFÜHRUNG

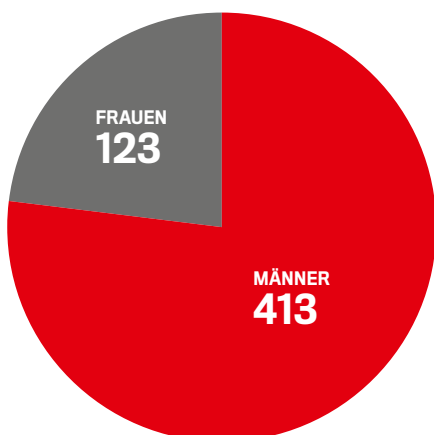
FÜHRUNG & KULTUR

1. Führung

- 🔹 Ziel ist es, die Qualität von Führung auf einem hohen Level zu etablieren und zu halten.
- 🔹 Interne Mitarbeitende mit Führungspotenzial sollen erkannt und entwickelt werden. Externe, die bereits Führungserfahrung und ein gutes Qualitätslevel mitbringen, sollen für Bayer 04 gewonnen werden und die Möglichkeit bekommen, ihr Know-how mit einfließen zu lassen.
- 🔹 Gemeinsame Fortbildungsmaßnahmen bieten einen Rahmen für ein gemeinsames Führungsverständnis und die Weiterentwicklung von Führung.
- 🔹 Regelmäßige Impulsveranstaltungen für Führungskräfte schärfen den Blick nach außen und für zukunftsrelevante Themen.
- 🔹 Gelebter Austausch zu Führung, um gegenseitige Unterstützung zu fördern, voneinander zu profitieren und das gemeinsame Arbeiten am System zu ermöglichen



BESCHÄFTIGTE NACH ARBEITSVERTRAG



BESCHÄFTIGTE NACH GESCHLECHT



Interessante Einblicke: Die Führungskräfte um Fernando Carro, Vorsitzender der Geschäftsführung, Simon Rolfes als Sport-Geschäftsführer und Cheftrainer Xabi Alonso berichten den Mitarbeitenden regelmäßig.

Die Klubstrategie dient als Orientierung beim Thema „Führung und Kultur“. Einer der Top-5-Punkte lautet: „Als Klub fokussieren wir uns darauf, die besten Mitarbeitenden im Business zu finden, zu fördern und zu fordern – auf und neben dem Platz.“ Daraus abgeleitet ergeben sich folgende Themenschwerpunkte:



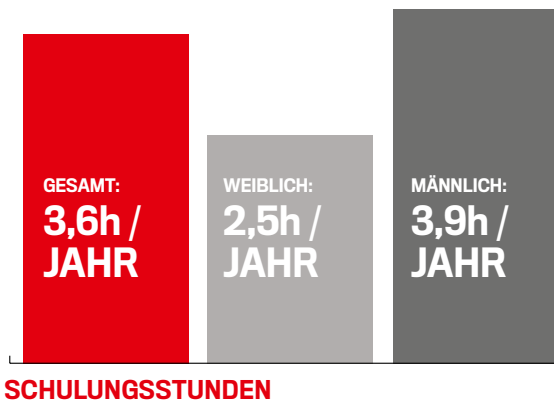
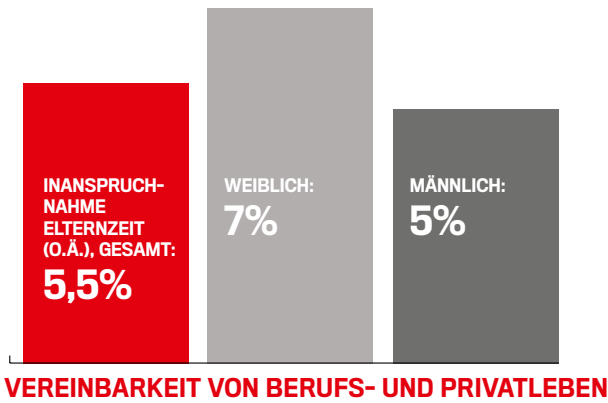
2. Interne Kommunikation

- ◆ Transparenz und Beteiligung stehen im Fokus: Feste Kommunikationsroutinen sorgen für einen transparenten Informationsfluss von der Geschäftsleitung über die Führungskräfte bis hin zu den Mitarbeitenden.
- ◆ Regelmäßige Mitarbeitenden-Versammlungen und -Veranstaltungen (Saisoneroöffnung, Weihnachtsfeier, Fußballturniere, Firmenlauf, BAYER 04 HILFT-Tag)
- ◆ Intranet als zentrale Kommunikationsplattform, auf der alle Bayer 04-Abteilungen selbstständig News erstellen und relevante Inhalte schnell auffindbar sind

3. Feedback

- ◆ Regelmäßige Feedbackgespräche zwischen Führungskräften und ihren Teams sowie einzelnen Teammitgliedern anhand einer intern erarbeiteten Systematik, die fortwährend weiterentwickelt wird
- ◆ Unterstützung der Führungskräfte beim Thema Feedback durch ein Fortbildungsangebot, das mit den oben genannten Führungskräfte-Fortbildungen abgestimmt ist →





Auch dem Thema „Ausgewogene Ernährung“ wird bei Bayer 04 Aufmerksamkeit geschenkt.

4. Gute Arbeitsbedingungen

Gesundheitsmanagement:

- ☞ Bayer 04 bietet seinen Mitarbeitenden umfangreiche Möglichkeiten zur Gesundheitsförderung. (siehe Seite 47)

Weiterbildungsangebote:

- ☞ Tätigkeitsbezogene, individuelle Fortbildungsmaßnahmen in Abstimmung mit den Führungskräften
- ☞ Frei wählbare Angebote zur Weiterbildung
- ☞ Nutzung des Digital Learnplace der Haufe-Akademie
- ☞ Kostenlose, in den Arbeitsalltag integrierte Sprachkurse (Englisch, Spanisch)

Sport und Bewegung:

- ☞ Verschiedene Kurs-Angebote in der „Werkstatt“ von Bayer 04
- ☞ „Fit im Home Office“-Videos zur Mobilisierung am heimischen Arbeitsplatz
- ☞ Wöchentliches Angebot, gemeinsam mit anderen Mitarbeitenden Fußball zu spielen
- ☞ Gemeinsame Teilnahme an öffentlichen Sportevents (Firmenlauf, Fußballturniere und Stadtradeln)
- ☞ Zugriffsmöglichkeit auf kostenlose Karten für Schwimmbad und Saunalandschaft im CaLEVornia

Ernährung/Verpflegung:

- ☞ Wöchentliche, kostenlose Bereitstellung von Obstkörben für alle Mitarbeitenden
- ☞ Einmal wöchentlich kostenfreier Lunch für alle Angestellten in der BayArena
- ☞ Unterstützung aller Mitarbeitenden mit einem Mittagessen-Zuschuss
- ☞ Mitarbeitende, die an Spieltagen im Dienst sind, erhalten kostenfreies Catering
- ☞ Tee- und Kaffee-Angebote stehen Mitarbeitenden an allen Standorten zur Verfügung
- ☞ Die Mitarbeitenden haben eine eigene Trinkflasche, die sie an zahlreichen Wasserspendern jederzeit auffüllen können.

„Benefits“ (Vergünstigungen/Zusatzleistungen, die Bayer 04 freiwillig anbietet):

- ☞ Betriebliche Altersvorsorge
- ☞ Zuschuss für Kinderbetreuungskosten
- ☞ Mit dem Aktien-Beteiligungsprogramm „BayShare“ können Aktien der Bayer AG erworben werden
- ☞ Prämien für Mitarbeitende im Falle von sportlichen Erfolgen des Bundesliga-Teams der Männer
- ☞ Zuschuss zum Jobticket für den Nahverkehr (ÖPNV)
- ☞ Mitarbeitende können Fahrräder für den Dienst- und Privatgebrauch leasen
- ☞ Spezielle Shopping-Konditionen in vielen Geschäften und bei etlichen Marken über die Plattform „corporate benefits“
- ☞ Freikarten für Heim- und Auswärtsspiele von Bayer 04



Aufmerksame Zuhörerinnen und Zuhörer bei einer Mitarbeitenden-Versammlung

5. Recruiting

- ⦿ Bayer 04 bietet seit vielen Jahren Plätze für verschiedene Berufsausbildungen an (Seite 41).
- ⦿ Bei Neueinstellungen und Nachfolgeregelungen richtet sich der Fokus immer zunächst auf interne Lösungen.
- ⦿ Vielversprechende Werkstudierende, Volontärinnen und Volontäre, geringfügig Beschäftigte und Langzeitpraktikantinnen und -praktikanten erhalten die Chance auf Festanstellungen.
- ⦿ Externes Recruiting erfolgt auf Grundlage eines Bayer 04-Karriereportals und eines erprobten Bewerbungsprozesses. Die wertschätzende Behandlung jeder Bewerberin und jedes Bewerbers ist dabei ein zentrales Element.

6. On- und Offboarding

- ⦿ Das Onboarding (strukturierte Einarbeitung) erfolgt nach einem geregelten, bewährten Prozess, bei dem Patinnen und Paten die neuen Mitarbeitenden unterstützen und begleiten. Dazu gehören Vorträge und Führungen, die Gegenwart und Geschichte von Bayer 04 darstellen.
- ⦿ Verlassen Mitarbeitende Bayer 04, wird ein Offboarding-Gespräch angeboten, um die Wertschätzung für den Einsatz in den zurückliegenden Jahren auszudrücken und um als Bayer 04 von Hinweisen der ausscheidenden Mitarbeitenden zu lernen. +



COMPLIANCE: INTEGRITÄT ALS PRINZIP

Die Einhaltung von Gesetzen, Vorschriften und eigenen Wohlverhaltensregeln („Compliance“) hat für Bayer 04 hohe Bedeutung. Compliance ist für Bayer 04 eine Frage der Haltung: Verlässlichkeit, Aufrichtigkeit, Glaubwürdigkeit, Integrität und Transparenz sind Bestandteil der Klubphilosophie.

Compliance bei Bayer 04 umfasst eine Vielzahl von Themengebieten. Die relevantesten, nicht umfassend aufgeführten Bereiche für Bayer 04 sind:

- ◆ Vermeidung von Interessenskonflikten
- ◆ Anti-Korruption
- ◆ Menschenrechte und Lieferketten
- ◆ Sportspezifische Risiken wie Wett- oder Spielmanipulation
- ◆ Fairness und Respekt am Arbeitsplatz
- ◆ Kinderschutzkonzept
- ◆ Arbeitsrechtliche Risiken
- ◆ Datenschutz

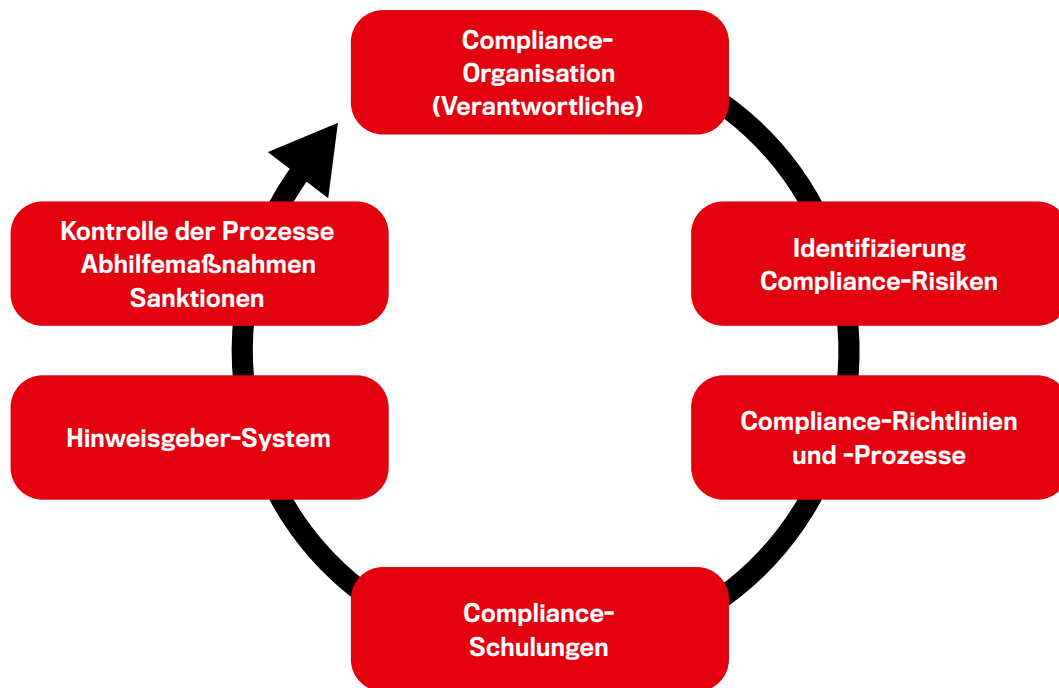
Von der Geschäftsführung über die Direktionen und Abteilungen bis hin zu den Mitarbeitenden: Jede Person trägt bei Bayer 04 zur Compliance bei. Um sicherzustellen, dass alle die gleichen Standards anwenden, hat Bayer 04 ein einheitliches Compliance-Management-System („CMS“) entwickelt, das übergreifend den gesamten Klub umfasst und verpflichtet.

Mithilfe dieses CMS lassen sich Risiken identifizieren, vorbeugen und mögliche Verstöße erkennen und beheben. Um Risiken zu vermeiden, werden Richtlinien und interne Prozesse geschaffen. Hierdurch soll Mitarbeitenden bei möglichst geringen Einwirkungen geholfen werden, die Compliance-Vorschriften einzuhalten. Zusätzlich werden Mitarbeitende regelmäßig entsprechend geschult. Gleichzeitig findet von den Compliance-Verantwortlichen auch eine Überwachung der Prozesse statt, um deren Wirksamkeit zu überprüfen.

SCHULUNGEN

Im vergangenen Jahr wurden festangestellte Mitarbeitende zu Compliance-Themen wie Geschenkkannahmen und -vergaben, Korruption und Datenschutz persönlich durch den Compliance-Officer Lars Küpper und die externe Datenschutzbeauftragte geschult. Bayer 04 wollte bewusst einen direkten Austausch erzielen und Hemmschwellen abbauen. Viele Fragen konnten in den Schulungen unmittelbar persönlich beantwortet werden, und auch im Nachgang ist eine Steigerung der Anfragen zu Compliance-Themen zu verzeichnen. Selbstverständlich erfolgten im Sport- und Nachwuchsbereich zusätzliche Schulungen zu sportspezifischen Themen wie Spielmanipulation und Doping, aber auch jugendspezifischen Themen.





COMPLIANCE COMMITTEE

Compliance wird bei Bayer 04 auf allen Ebenen gelebt: Um auf der Führungsebene Entscheidungen zu Compliance-Themen besser abzustimmen, schuf Bayer 04 ein Compliance Committee. Neben der Geschäftsführung sind Direktoren relevanter Abteilungen sowie die Rechtsabteilung Mitglieder dieses Compliance Committee. Gemeinsam werden Risiken analysiert, Prozesse angepasst und Schulungsthemen festgelegt. Darüber hinaus steht in jeder Abteilung des Unternehmens eine Compliance-Ansprechperson für Fragen, aber ebenso auch etwa zur Dokumentation von Geschenkelisten, zur Verfügung.

4

Damit Fehlverhalten frühzeitig erkannt und abgestellt werden kann, bedarf es der Aufmerksamkeit und der Bereitschaft aller. Daher werden Bayer 04-Mitarbeitende aktiv aufgefordert, bei konkreten Anhaltspunkten auf mögliche Compliance-Verstöße hinzuweisen. Neben unternehmensinternen Ansprechpersonen steht auch eine externe Meldestelle zur Verfügung, die den Anforderungen des Hinweisgeberschutzgesetzes entspricht.

Beispiel für den Complianceprozess im CMS:

Ein identifiziertes Risiko im Bereich Anti-Korruption ist beispielsweise der Versuch einer unzulässigen Einflussnahme durch Geschenke oder Einladungen zu Veranstaltungen. Dies könnte sowohl von Bayer 04 als auch von Geschäftspartnern gegenüber Bayer 04 versucht werden. Als präventive Maßnahme hat der Klub eine interne Anti-Korruptionsrichtlinie veröffentlicht, in der verschiedene Fallgestaltungen dargestellt sind und Verhalten für die Mitarbeitenden festgelegt ist. Zudem wurden etwa Regelungen zur Geschenkkannahme und -vergabe geschaffen. Die Vorgänge werden von Compliance-Personen in den einzelnen Abteilungen dokumentiert und durch die Compliance-Abteilung regelmäßig kontrolliert. Bei erkannten Verstößen werden Maßnahmen zur Behebung ergriffen und bei Bedarf, gemäß interner Richtlinien, sanktioniert. +

SCHUTZKONZEPT: DAS WOHL DER KINDER



Bayer 04 ist sich seiner großen Verantwortung bezüglich des Umgangs mit Kindern und Jugendlichen bewusst. Dies bedeutet, sich aktiv für das Wohl der anvertrauten Kinder und Jugendlichen einzusetzen und sie vor Misshandlung, Gewalt sowie vor Diskriminierung jeglicher Art zu schützen. Jedes Kind hat das Recht auf körperliche Unversehrtheit und Intimsphäre. Es bestehen klare Regeln und Richtlinien für die im Leistungszentrum spielenden Kinder und Jugendlichen – und es gibt ein „Kinder- und Jugendschutzkonzept“ mit Verhaltensregeln gegenüber jenen Kindern und Jugendlichen, die über den „Löwenclub“ oder bei sozialen Aktivitäten in Kontakt mit Bayer 04 kommen.

Alle Mitarbeitenden respektieren die individuellen Grenzempfindungen der Kinder und Jugendlichen und achten darauf, dass sie auch untereinander diese Grenzen respektieren. Jede Veranstaltung und jedes Angebot muss den Teilnehmenden ein sicheres Umfeld bieten. Alle Mitarbeitenden im Kinder- und Jugendbereich sind in Erster Hilfe ausgebildet, haben ein eintragsfreies Führungszeugnis vorgelegt und den Verhaltenskodex von Bayer 04 zum Kinder- und Jugendschutz unterschrieben. Die gesamte Belegschaft handelt proaktiv, um Kinder und Jugendliche zu schützen. Wegsehen ist keine Option. Folgende Regelungen gelten zusätzlich zu den gesetzlichen Jugendschutzbestimmungen (JuSchG) für alle Veranstaltungen von Bayer 04, die sich an Kinder und Jugendliche richten:

Körperliche Kontakte: Körperliche Kontakte zu den Kindern und Jugendlichen, z.B. Ermunterung, Gratulation oder Trösten, dürfen das pädagogisch sinnvolle Maß nicht überschreiten. Auch erlaubte körperliche Kontakte sind sofort einzustellen, wenn diese nicht erwünscht sind.

Umgang mit Foto- und Videomaterial: Wenn für eine Medien-Berichterstattung Fotos oder Videos von Bayer 04 angefertigt werden und auf diesen Bildern Kinder sichtbar sind, muss zuvor eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten eingeholt werden. Diese Fotos und Videos werden nicht über private soziale Medien verbreitet.

Maßnahmen bei Übernachtungen: Bei heterogenen Gruppen von Kindern und Jugendlichen sind die Zimmer getrennt nach Geschlecht zu belegen. Eine geschlechtsentsprechende Betreuung wird gewährleistet. Mitarbeitende übernachten nicht mit den Kindern und Jugendlichen in einem Zimmer. Lediglich die Aufrechterhaltung der Aufsichtspflicht kann eine Ausnahme rechtfertigen.

Dusch- und Umkleide-Situationen: Mitarbeitende duschen nicht gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen und sind während des Umziehens nicht in der Umkleidekabine anwesend, wenn es für die Aufrechterhaltung der Ordnung und der Aufsichtspflicht nicht erforderlich ist.

Die Handlungen der Mitarbeitenden sind transparent. Rückfragen von Erziehungsberechtigten werden beantwortet. Es wird sofort eingegriffen, sobald Kenntnis von Missbrauch oder Gewalt erlangt wird. Auf kollegiale Strukturen wird keinerlei Rücksicht genommen, schuldhaftige Verstöße werden arbeitsrechtlich geahndet.

Zusätzliche Aspekte für Trainerinnen und Trainer sowie Betreuerinnen und Betreuer

Die Mitarbeitenden nehmen Spielerinnen und Spieler nicht mit in ihren Privatbereich, also etwa die Wohnung, das Haus, den Garten, ohne dass nicht mindestens eine zweite erwachsene Person dabei ist. Übernachtungen sind nicht erlaubt. Sie verzichten auf Geschenke. Mitarbeitende teilen zudem keine privaten Geheimnisse oder vertrauliche Informationen mit den Spielerinnen und Spielern. Mitarbeitende vermeiden abwertende, diskriminierende, sexistische oder beleidigende Ansprachen an die Mannschaft oder einzelne Spielerinnen und Spieler. Es wird niemand bloßgestellt, Spielerinnen und Spieler werden vor solchen Äußerungen aus der Mannschaft oder dem Umfeld geschützt. Einzeltrainings führen Mitarbeitende nur durch, wenn eine weitere erwachsene Aufsichtsperson anwesend ist oder eine Person aus der Nähe die Situation beobachten kann. Einzelgespräche mit Spielerinnen und Spielern sollten zudem nach Möglichkeit unter Anwesenheit einer weiteren erwachsenen Person durchgeführt werden. In Räumen bleiben die Türen geöffnet. Es ist ein Abstand zu den Spielerinnen und Spielern beizubehalten. Bei gemeinsamen Fahrten zu Turnieren oder Auswärtsspielen soll möglichst eine räumliche Trennung zu den Spielerinnen und Spielern eingehalten werden. Ein Transport einer einzelnen Spielerin oder eines Spielers auf dem Beifahrersitz ist zu vermeiden.

Zusätzliche Aspekte für Sportpsychologen

Die Arbeit ist in Übereinstimmung mit den berufsethischen Richtlinien für Psychologinnen und Psychologen zu verrichten. Jede sportpsychologische Betreuung ist aus Sicht der Spielerinnen und Spieler freiwillig. Im Rahmen der Schweigepflicht wird garantiert, dass alle Informationen nach den gesetzlichen Vorgaben vertraulich behandelt werden.

Zusätzliche Aspekte für Physiotherapeuten/ Athletiktrainer

Zur medizinischen Betreuung der Spielerinnen und Spieler gehört körperlicher Kontakt, oft in einer isolierten geschützten Situation. Mit Erfahrung und Augenmaß sollen Sprache und Handlungsweisen der Situation klar und angemessen sein. Bei Maßnahmen mit Sportlerinnen und Sportlern des anderen Geschlechts sollte nach Möglichkeit eine zweite Person anwesend oder zumindest in der Nähe sein.

Zusätzliche spezielle Aspekte für Fahrer

Beim Fahrdienst haben Fahrer auf eine räumliche Trennung zwischen ihnen und den Spielerinnen und Spielern zu achten.

AUSBLICK

Die Prozesse für den Kinder- und Jugendschutz werden in Zusammenarbeit mit internen wie externen Expertinnen und Experten laufend optimiert. Externer Ansprechpartner ist Jürgen Pfitzner (Kinderschutzbund Köln). +

LEVel up

Ein wichtiger Baustein in der ganzheitlichen Zielsetzung von Bayer 04, alle Spielerinnen und Spieler in ihrer individuellen sportlichen und außersportlichen Entwicklung zu fördern, ist die sportpsychologische Betreuung. Bereits im Aufbaubereich von der männlichen U12 bis zur U15 wurde deshalb das umfassende sportpsychologische Entwicklungskonzept „LEVel up“ installiert, welches das Heranwachsen der Nachwuchsspieler im Sinne eines werteorientierten Verhaltens im Leistungssport und der Gesellschaft unterstützt.

Die übergreifende Intention von LEVel up ist die Vermittlung grundlegender mentaler und persönlichkeitsbildender Eigenschaften im Sport, in der Schule und im Alltag. Ziele sind die Förderung der Selbstständigkeit, Lernbereitschaft und Widerstandsfähigkeit.

Unter Lernbereitschaft wird die Fähigkeit verstanden, Unbekanntem mit Neugierde und Offenheit zu begegnen und sich Neues fokussiert und zielstrebig anzueignen. Selbstständigkeit ist die Eigenschaft, auf und neben dem Platz selbstreguliert zu handeln und Entscheidungen zu treffen. Widerstandsfähigkeit ist das Kennzeichen, Herausforderungen durch eine aktive, lösungsorientierte und ausdauernde Haltung zu meistern. Diese Themen werden altersgerecht, interaktiv und spielerisch vermittelt. Dies beinhaltet theoretische und praktische Einheiten, die von Sportpsychologinnen und Sportpsychologen in enger Zusammenarbeit mit den Coaches durchgeführt werden. Insgesamt enthält das LEVel up-Programm damit mehr als 72 verschiedene Einheiten, wovon jedes der vier Teams mindestens 18 Einheiten innerhalb einer Saison durchläuft.



FAIR ZIEHT AN

Das Merchandising ist für die Klubs der Fußball-Bundesliga in puncto Nachhaltigkeit ein komplexes Feld. Die Produktion vieler Fanartikel, vor allem der stark nachgefragten Kleidungsstücke, geschieht in Asien, wo die Bedingungen oft schwer zu prüfen sind. Zudem generiert der lange Transportweg eine erhebliche Umweltbelastung. Daraus entsteht ein Zielkonflikt, denn im Rahmen seiner Nachhaltigkeitsziele legt Bayer 04 Wert auf eine verantwortungsvolle Beschaffung der Waren, die vom Klub verkauft werden. Neben dem Interesse des Klubs, den Emissionsausstoß zu verringern, legen auch die Fußballfans zunehmend Wert darauf, dass die von einem Klub angebotenen Produkte unter nachhaltigen Bedingungen erzeugt werden.

ZUR ZERTIFIZIERUNG DES TEXTILIEN-SORTIMENTS NUTZT BAYER 04 U.A. FOLGENDE SIEGEL:



Textilien bestehen nachverfolgbar zu 95 - 100 Prozent aus ökologischen Rohstoffen. Hier werden unter anderem Herstellung, Verarbeitung und Handel erfasst.



Das weltweit bekannte Label stellt sicher, dass Textilien schadstoffgeprüft sind und keine gesundheitsgefährdenden Stoffe bei der Produktion verwendet wurden. Hierzu zählen auch Zubehörteile wie Fäden, Knöpfe oder ähnliches. Die Prüfung erfolgt unabhängig.



Die FairWear-Foundation stellt sichere und soziale Arbeitsbedingungen in den Produktionsstätten vor Ort sicher. Sie ist eine unabhängige Non-Profit-Organisation.



Textilien mit diesem Siegel werden seit 2024 angeboten. Better Cotton Initiative setzt sich für bessere soziale und ökologische Aspekte im Bereich Baumwollanbau ein. Sie unterstützt Farmer vor Ort, Baumwolle auf ökologisch und ökonomisch nachhaltige Art zu produzieren und sorgt dadurch für bessere Lebensbedingungen vor Ort.



Das Siegel Peta-Approved Vegan stellt sicher, dass keine tierischen Inhaltsstoffe, wie beispielsweise Leder, Wolle, Seide oder tierische Klebstoffe, im Textil verarbeitet wurden.



Textilien mit diesem Siegel werden seit 2024 angeboten. Beim GOTS-Siegel werden sowohl Umwelt- als auch Sozialaspekte innerhalb der gesamten Lieferkette berücksichtigt. Die Produkte bestehen dabei aus Biofasern. Prozesse werden von unabhängigen Institutionen kontrolliert.

Angebot und Verkauf von T-Shirts und Hoodies 2023:

Bayer 04 bietet 29 verschiedene **T-Shirts** an. Der unteren Grafik ist zu entnehmen, welche Siegel am häufigsten mit den T-Shirts verbunden werden. Viele Shirts sind mit mehreren Siegeln versehen.

Bayer 04 bietet 13 unterschiedliche **Hoodies** an. Die untere Grafik zeigt, welche Siegel am häufigsten verwendet werden. Viele Hoodies sind mit mehreren Siegeln versehen.

				T-Shirts mit mindestens einem Nachhaltigkeits-siegel
26 von 29 T-Shirts	18 von 29 T-Shirts	15 von 29 T-Shirts	15 von 29 T-Shirts	26 von 29 T-Shirts
Gesamtanteil: 90 %	Gesamtanteil: 62 %	Gesamtanteil: 52 %	Gesamtanteil: 52 %	Gesamtanteil: 90 %

				Hoodies mit mindestens einem Nachhaltigkeits-siegel
9 von 13 Hoodies	5 von 13 Hoodies	5 von 13 Hoodies	12 von 13 Hoodies	12 von 13 Hoodies
Gesamtanteil: 69 %	Gesamtanteil: 38 %	Gesamtanteil: 38 %	Gesamtanteil: 92 %	Gesamtanteil: 92 %

Bayer 04 hat nicht bei allen Textilien im Sortiment die Möglichkeit, selbst die Lieferanten zu bestimmen. So werden diese z.B. bei Produkten der UEFA Europa League, die in Lizenz hergestellt werden, vorgegeben.

Fan-Schals:

Alle Fan-Schals werden in der EU oder der Türkei produziert. Das garantiert soziale Standards, hält Lieferwege kurz und sorgt somit dafür, CO₂-Emissionen deutlich zu reduzieren.

Weitere Aspekte der Nachhaltigkeit: Bayer 04 verzichtet bei Fanartikeln auf Verpackungen, wo es nur möglich ist. Die eigenproduzierten Textilien kommen nahezu ohne Polybag-Verpackungen aus. Sollte bei einigen Artikeln eine Verpackung aus Hygienegründen unumgänglich sein, ist diese im Normalfall aus Papier oder Karton und kann zu 100 Prozent recycelt werden. Zudem verschickt Bayer 04 alle bestellten Artikel mit dem CO₂-neutralen Versand von DHL GoGreen. +

**Studie zeigt Wert der Nachhaltigkeit für Fans**

Eine Studierendengruppe der „Nova School of Business and Economics“ hat im Jahr 2023 eine Studie mit dem Titel „Assessing fans' requirements and consumer behaviour towards sustainability in sports merchandising“ erstellt und schließlich im Januar 2024 vorgelegt, die sich mit Nachhaltigkeitsfragen im Merchandising beschäftigt und von Bayer 04 unterstützt wurde. Die Masterarbeit einer Gruppe Absolventen untersucht die Erwartungshaltung der Bayer 04-Fans und ihr Verhalten in Hinblick auf Nachhaltigkeitsaspekte im Merchandising im Vergleich mit anderen Bundesliga-Klubs. Unter anderem beinhaltet die wissenschaftliche Ausarbeitung folgende Kernaussagen:

- 85,9 % der Warenverkäufe entfallen auf Artikel des Team-Ausrüsters Castore
- 67,4% des Umsatzes im Textil-Bereich entfallen auf Trikots
- 26,1% der gesamten Merchandising-Verkäufe tragen ein Umweltzeichen
- 20,2% der gesamten Artikel sind mit einem Label für faire Produktion versehen
- 13,8% der Merchandising-Artikel werden in Europa hergestellt
- Bei Bayer 04 äußerten sich 79 % der Fans positiv zur Nachhaltigkeit im Merchandising

Die Ergebnisse stützen die Haltung des Klubs, die Nachhaltigkeit als Faktor beim Thema Merchandising zu betrachten und entsprechend weitere Ansätze zu entwickeln, diesem Ansinnen auch der eigenen Fans gerecht zu werden.

DIGITALISIERUNG SCHONT RESSOURCEN



Digitale Innovationen haben ein großes Potenzial, um Ressourcen und Umwelt zu schonen. Folgende Maßnahmen hat Bayer 04 seit Ende 2022 umgesetzt.

Ticket-Management in der App

- ☛ Mit Neuerungen beim Ticketmanagement hat Bayer 04 beachtliche Einsparungen von Ressourcen ausgelöst. Die Dauerkarten der Bundesliga-Mannschaft der Männer sind nur noch über die App von Bayer 04 zu beziehen. Der postalische Versand der bis dahin üblichen Plastikkarten entfällt. Die App dient darüber hinaus auch als digitaler Mitgliedschaftsnachweis. Die Dauerkarte kann über die App an Familienmitglieder und Freunde weitergeleitet (und zurückgeholt) werden, ebenso Einzeltickets aus der Dauerkarte.
- ☛ Die Tageskarten für einzelne Spiele können ebenfalls in der Bayer 04-App aufgerufen werden oder als digitales eTicket in Form einer Wallet-Datei zum Zutritt genutzt werden. Auch bei Tageskarten ist ein Weiterleiten und ein Zurückholen in der App möglich.
- ☛ Die Tages- bzw. Einzelkarten werden von Bayer 04 als eTicket/Print@home-Ticket per E-Mail an die Ticketkäufer geschickt.

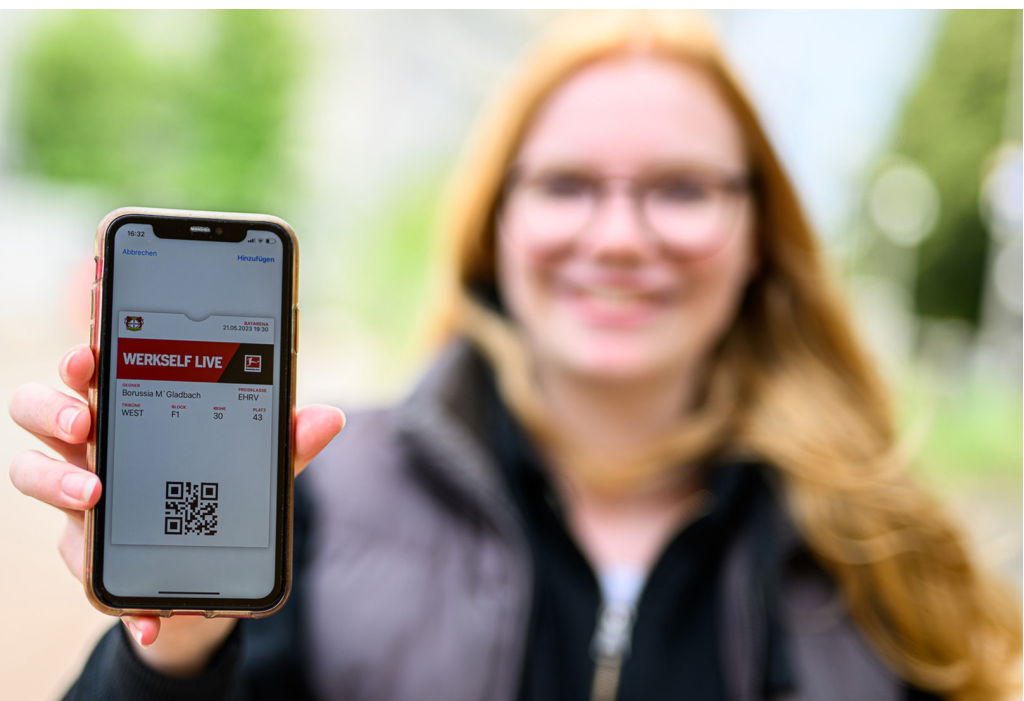
Klubmagazin „Werkself“ als E-Paper

Alle Mitglieder von Bayer 04 erhielten zu Beginn des Berichtszeitraums noch fünfmal im Jahr das rund 100-seitige „Werkself-Magazin“. Mit der Winter-Ausgabe 2023 wurde die Herstellung vorrangig auf E-Paper umgestellt, so lange nicht explizit von Mitgliedern per E-Mail ein Bezug als Print-Ausgabe gewünscht wurde. Dies hat zu einer markanten Papierersparnis geführt.

Barrierefreie Website

Ab Juni 2025 sind privatwirtschaftliche Anbieter gesetzlich dazu verpflichtet, ihre Online-Angebote barrierefrei zu gestalten. Während viele Unternehmen noch nach Lösungen suchen, hat Bayer 04 sehr schnell die Anforderungen erfüllt. Zu Beginn der Saison 2023/24 hat der Klub eine neue Website gelauncht, dabei konsequent auch das Thema Barrierefreiheit berücksichtigt und die neue Webseite dahingehend redaktionell und technisch optimiert. Die technische Barrierefreiheit ermöglicht etwa blinden oder stark sehbehinderten Personen, sich auf der Website mit bewährten Tools zu bewegen und Inhalte aufrufen zu können. Zudem müssen sie für die Navigation nicht die Maus benutzen, sondern können Inhalte mit einer vereinfachten Bedienung per Tab aufrufen. +

Nie mehr Tickets auf dem Küchentisch liegen lassen: Bei Bayer 04 geht vieles längst digital.



LIEFERKETTENGESETZ

DEN WERTEN VERPFLICHTET



Die Achtung der Menschenrechte ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Auch Bayer 04 bekennt sich zur Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und orientiert sich in seinem Handeln unter anderem an den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGPs), den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und der Erklärung über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit der Internationalen Arbeitsorganisation.

Die Einhaltung von Menschenrechten entlang der gesamten Wertschöpfungskette des Klubs ist für Bayer 04 elementar. Dazu gehören nicht nur die als „klassisch“ bekannten Themen, wie das Verbot von Kinderarbeit, faire Löhne und Umweltschutz. Die Position von Bayer 04 zu Menschenrechten ist viel umfassender und betrifft auch faire Arbeitszeiten, Gesundheit und Sicherheit, Schutz vor Diskriminierung und Belästigung, Inklusion und Vielfalt sowie Vereinigungsfreiheit. In den Wertschöpfungsketten legt Bayer 04 zudem Wert auf lokale Gemeinschaften sowie den Schutz vulnerabler Gruppen. Diese Position von Bayer 04 ist in einer Grundsatzerklärung festgehalten.

Als Konzerntochter der Bayer AG fällt die Bayer 04 Leverkusen Fußball GmbH in den Anwendungsbereich des Gesetzes über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten vom 16. Juli 2021 („Lieferkettengesetz“). Die sich hieraus ergebenden gesetzlichen Pflichten erfüllt Bayer 04 selbstverständlich vollumfänglich.

Konkret bedeutet das: Bayer 04 ermittelt im Rahmen regelmäßiger jährlicher Risikoanalysen die menschenrechtlichen und umweltbezogenen Risiken im eigenen Geschäftsbereich und in der Wertschöpfungskette, um entsprechende Risiken mithilfe angemessener und wirksamer Maßnahmen effektiv zu begrenzen.

Hinzu kommen weitere Maßnahmen, wie:

- ◆ Regelmäßige Schulungen aller Mitarbeitenden von Bayer 04
- ◆ Regelmäßige Kontrolle des Risikomanagements und der Wirksamkeit der Maßnahmen
- ◆ Dokumentation der Bemühungen und Berichterstattung an die Bayer AG

Auch darüber hinaus ist Bayer 04 beim Thema Lieferketten bestens aufgestellt: Der Club nutzt den eigenen Einfluss,

die Wahrung der Menschenrechte auch bei Lieferanten und Dienstleistern aktiv einzufordern und durchzusetzen. Bei Ausschreibungen fordert Bayer 04 die Einhaltung menschenrechtlicher Standards und Grundwerte. Für Zuliefererverträge, insbesondere in risikobehafteten Bereichen wie dem Einkauf oder Merchandise, verwendet Bayer 04 Nachhaltigkeitsklauseln. Hiermit verpflichten sich Lieferanten und Dienstleister zur Einhaltung menschenrechtlicher Grundsätze, die in einem Lieferantenkodex festgehalten sind. Der Lieferantenkodex orientiert sich dabei an der Bayer 04-Grundsatzerklärung. Die Lieferanten erhalten hierzu verständliche Broschüren mit dem Lieferantenkodex und einen Leitfaden, um sicherzustellen, dass alle die menschenrechtlichen und umweltbezogenen Pflichten verstehen.

Wofür hilft die Nachhaltigkeitsklausel konkret?

- ◆ Durch die Nachhaltigkeitsklausel wird sichergestellt, dass Dienstleister ihre Mitarbeitenden fair entlohnen und gerechte Arbeitszeiten gewährleisten.
- ◆ Lieferanten versichern, dass auch ihre Lieferanten wesentliche menschenrechtliche Standards einhalten. So wird die Einhaltung des Lieferantenkodexes auch auf weiteren Ebenen der Wertschöpfungskette sichergestellt.
- ◆ Bayer 04 erfährt unmittelbar, wenn Verstöße gegen den Lieferantenkodex vorliegen und kann schnell und effektiv Abhilfemaßnahmen ergreifen.
- ◆ Bayer 04 kann Verträge mit Lieferanten beenden, die sich nicht an menschenrechtliche Standards halten.

Unter der Rufnummer **+49 89/ 856 33 31 244** und der E-Mail-Adresse **bayer04compliance@lantzestopper.eu** hat Bayer 04 zudem eine externe Stelle eingerichtet, an die – auch anonym – Hinweise zu potenziellen menschenrechtlichen und umweltbezogenen Risiken und Verletzungen durch die Geschäftstätigkeit von Bayer 04 oder Lieferanten erfolgen können. Die Rufnummer und die Mailadresse stehen auch für externe Hinweisgebende auf der Bayer 04-Homepage zur Verfügung. **+**



EPILOG

„HEALTH FOR ALL, HUNGER FOR NONE“



Als Tochter-Unternehmen hat die Bayer 04 Leverkusen Fußball GmbH stets ein besonderes Augenmerk auf die Aktivitäten der Bayer AG. Entsprechend wird nachfolgend, über den eigentlichen Berichtsrahmen hinaus, ein Blick auf die Nachhaltigkeitsstrategie der Bayer AG geworfen. Wir dokumentieren an dieser Stelle aus dem „Sustainability Highlight Report 2023“ der Bayer AG.

Zu den größten Herausforderungen der Menschheit gehören die wachsende Weltbevölkerung und die zunehmende Belastung der natürlichen Ökosysteme. Als ein weltweit führendes Unternehmen in den Bereichen Gesundheit und Ernährung kann die Bayer AG dabei mehr zur Lösung der globalen Herausforderungen beitragen als viele andere Unternehmen. Diese Möglichkeit vor Augen, hat sich die Bayer AG ehrgeizigen Zielen verpflichtet, die das Unternehmen erreichen will. So firmiert der Sustainability Highlight Report 2023 unter der Schlagzeile ‚Health for all, Hunger for none‘.

„Wir konzentrieren uns darauf, dass weltweit mehr Lebensmittel angebaut und gleichzeitig die damit verbundenen Umweltbelastungen reduziert werden können. Wir wollen mithelfen, die Gesundheit einer wachsenden und alternden Bevölkerung zu erhalten“, sagt Bill Anderson, Vorsitzender des Vorstands (CEO) der Bayer AG.

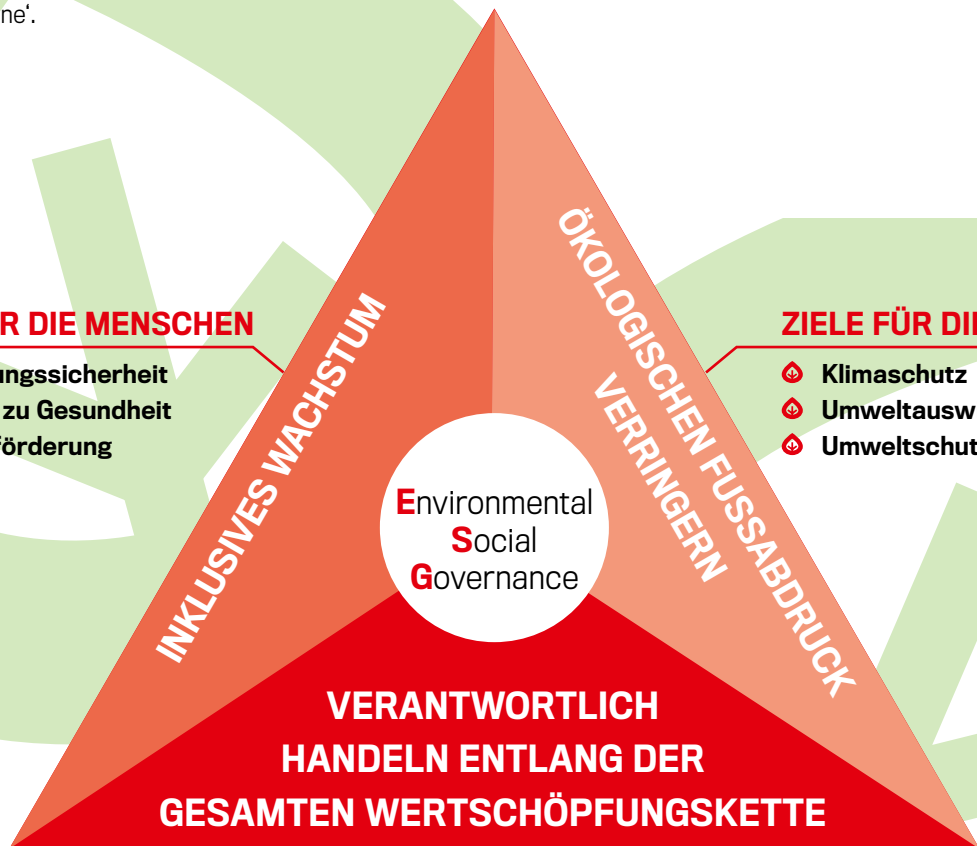
Für den Zeitraum bis zum Jahr 2030 hat sich die Bayer AG dabei hohe Maßstäbe gesetzt:

ZIELE FÜR DIE MENSCHEN

- 🔹 Ernährungssicherheit
- 🔹 Zugang zu Gesundheit
- 🔹 Frauenförderung

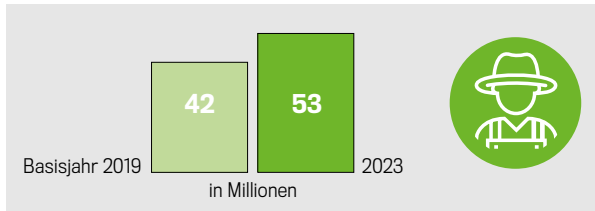
ZIELE FÜR DIE UMWELT

- 🔹 Klimaschutz
- 🔹 Umweltauswirkungen reduzieren
- 🔹 Umweltschutz

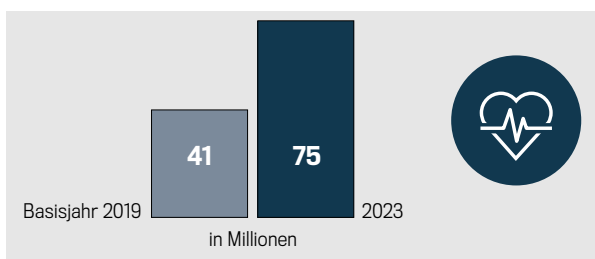


Für die Menschen

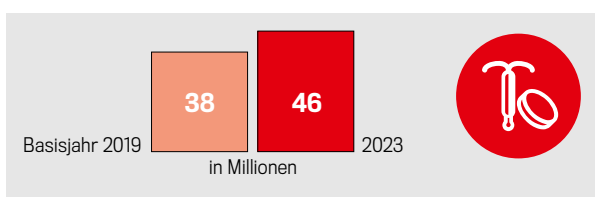
Ernährung: Die weltweit über 550 Millionen Kleinbauern bilden in vielen ländlichen Regionen der Welt das Rückgrat der Ernährungssicherung. Bis 2030 wird die Bayer AG 100 Millionen Kleinbauern in Ländern mit geringem oder mittlerem Einkommensniveau unterstützen, indem der Zugang zu landwirtschaftlichen Produkten und Dienstleistungen verbessert wird.



Gesundheit: Über die Hälfte der Weltbevölkerung hat keinen Zugang zu grundlegender und wesentlicher Gesundheitsversorgung, weil kein ausreichendes Einkommen zur Verfügung steht, sie in einer unterversorgten Region lebt oder keinen Zugang zu Krankenhäusern und Apotheken oder anderen Behandlungsmöglichkeiten hat. In ökonomisch oder medizinisch unterversorgten Regionen sollen im Jahr 2030 100 Millionen Menschen in ihrer alltäglichen Gesundheitsversorgung durch Interventionen der Bayer AG unterstützt werden.



Frauenförderung: Bis 2030 will die Bayer AG 100 Millionen Frauen in Ländern mit geringem oder mittlerem Einkommensniveau den Zugang zu moderner Empfängnisverhütung ermöglichen. Die Möglichkeit der Familienplanung verbessert die Chancen von Mädchen und jungen Frauen, ihr Leben selbstbestimmt leben zu können. Dazu gehört z.B. ihre Ausbildung abzuschließen, einen Arbeitsplatz zu finden und selbst zu entscheiden, wann sie eine Familie gründen wollen. Somit dient es mittelbar als Voraussetzung einer wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung.



Für die Umwelt

Klimaschutz:

- Bis Ende 2029: Reduzierung eigener Treibhausgasemissionen (Scope 1 & 2) um 42 % im Vergleich zum Basisjahr 2019
- Bis Ende 2029: Reduzierung eigener Treibhausgasemissionen in den relevanten Scope-3-Kategorien um 12,3 % im Vergleich zum Basisjahr 2019 – derzeit 4,2 %
- Netto-Null-Treibhausgasemissionen einschließlich der gesamten Wertschöpfungskette der Bayer AG bis 2050 oder früher (Scope 1, 2 & 3)

Umweltauswirkungen reduzieren:

- Reduzierung der über die behandelten Flächen gewichteten Umweltauswirkungen der weltweit ausgebrachten Pflanzenschutzmittel von Bayer pro Hektar um 30 % bis 2030 gegenüber einem durchschnittlichen Ausgangswert aus den Jahren 2014 bis 2018 – derzeit erreichte Reduktion: 12 %.

Umweltschutz:

- Die Bayer AG hat sich das Ziel gesetzt, den Wasserverbrauch pro Kilogramm Reis bis 2030 um 25 % zu reduzieren. Hierzu sollen die Reisanbausysteme für Kleinbauern in den Regionen, in denen die Bayer AG tätig ist, transformiert werden, beginnend in Indien.
- Umstellen aller Consumer-Health-Produkte der Bayer AG (z.B. AspirinTM und BepanthenTM) auf 100 % recycelbare Verpackung

Die Bayer AG konnte in den vergangenen Jahren auf allen Nachhaltigkeitsebenen bereits große Fortschritte verzeichnen. Darüber hinaus gehören interne Veränderungen wie die Umstellung der kompletten Dienstwagenflotte auf Elektromobilität bis zum Jahr 2030 sowie die Förderung sozialer Projekte zur umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie. So spendete die Bayer AG 2023 insgesamt 52 Millionen Euro für soziale Zwecke weltweit. Auch die Förderung von Vielfalt, Chancengleichheit und Inklusion nimmt eine wichtige Stellung ein. Insgesamt sind 99.723 Menschen aus über 150 Nationen bei der Bayer AG beschäftigt. Der Anteil der Frauen in der Gesamtbelegschaft liegt bei 41,7 Prozent, im Management dagegen bereits bei überdurchschnittlichen 43,6 Prozent. Ziel ist es, bis zum Jahr 2030 auf allen Management-Ebenen auf ein ausgewogenes Verhältnis (50 %) zu kommen.

Die Bayer AG ist dabei stets offensiv in der Kommunikation der eigenen Ziele. „Mit unserer Berichterstattung zur Nachhaltigkeit streben wir nach maximaler Transparenz – und gehen weit über die Einhaltung von Vorschriften hinaus. Dies verdeutlicht unser Engagement für Nachhaltigkeit“, sagt Matthias Berninger, Executive Vice President Public Affairs, Science, Sustainability & HSE der Bayer AG. „Wir wollen von unseren Stakeholdern als vertrauenswürdig und verbindlich in unserem Handeln erachtet werden.“ +

KENNZAHLEN

KRITERIUM	
	Grundlage für die Erstellung
B1	a - Auswahl der Berichtsmodule
	b - Erstellungsbasis
	c - Liste der Tochterunternehmen
B2	Verfahren für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft
	Energie und Treibhausgasemissionen
	24a - Energieverbrauch aus fossilen Brennstoffen
	24b - Stromverbrauch
B3	24b_i - Stromverbrauch aus erneuerbaren Quellen
	24b_ii - Stromverbrauch aus nicht erneuerbaren Quellen
	25a - Scope-1-Emissionen
	25b - Scope-2-Emissionen
	25c - Scope-3-Emissionen
B4	Luft-, Wasser- und Bodenverschmutzung
	Biologische Vielfalt
	28a - Anzahl der Standorte in biodiversitätssensiblen Gebieten
	28b - Fläche der Standorte in biodiversitätssensiblen Gebieten
B5	29a - Gesamtflächennutzung
	29b - Gesamte versiegelte Fläche
	29c - Gesamte naturnahe Fläche auf dem Gelände
	29d - Gesamte naturnahe Fläche außerhalb des Standorts
	Wasser
B6	30a - Wasserentnahme
	30b - Wasserentnahme aus Gebieten mit hohem Wasserstress
	31 - Wasserverbrauch
	Ressourcennutzung, Kreislaufwirtschaft und Abfallmanagement
B7	33a - Gekaufte und verkaufte recycelte Waren und Materialien
	33b - Recyclebare Bestandteile
	33c - Abfallmengen
	33d - Recycling und Wiederverwendung
	Belegschaft - Allgemeine Merkmale
B8	a - Beschäftigte nach der Art des Arbeitsvertrags
	b - Beschäftigte nach Geschlecht
	c - Beschäftigte nach Ländern

ANGABE	TEXTVERWEIS	KOMMENTARE
Basismodul, Narrative-PAT-Modul & Geschäftspartnermodul		
Konsolidierte Basis		
TecArena-Plus GmbH, Bayer 04 Immobilien GmbH, Bayer 04 Sportförderung gGmbH	Unsere Aufstellung 10f.	
Verweis auf Narrative Module: N1-N5		
		Daten stammen aus 2022
2295 MWh		
6452 MWh		
6452 MWh		
0 MWh		
800 tCO ₂ e	Der CO2-Fußabdruck unter der Lupe 22ff.	
1625 tCO ₂ e	Der CO2-Fußabdruck unter der Lupe 22ff.	
11530 tCO ₂ e	Der CO2-Fußabdruck unter der Lupe 22ff.	
Nicht zutreffend		
2		
15,4527 ha		
15,9344 ha		
7,7126 ha		
3,6329 ha		
Nicht zutreffend		
72000 m ³		
Nicht zutreffend		
52000 m ³		
Gesamt: 6190 kg / 7605 kg (81%) (Details im Text)		
100%		
354,97 t (Details im Text)	Abfall: Vermeiden und verwerten 33	
354,97 t	Abfall: Vermeiden und verwerten 33	
		Alle Angestellten (außerhalb des Lizenzspielerbereichs) berücksichtigt, nicht nur Festangestellte
Befristet: 194, Unbefristet: 342, Gesamt FTE: 376	Führung & Kultur 58ff.	
Männlich: 413, Weiblich: 123, Andere: 0	Führung & Kultur 58ff.	
Geschäftsbetrieb nur in Deutschland		

KRITERIUM	
	Belegschaft - Gesundheit und Sicherheit
B9	a_i - Anzahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle
	a_ii - Quote der meldepflichtigen Arbeitsunfälle
	b - Zahl der Todesfälle
	Belegschaft - Entlohnung, Tarifverhandlungen und Ausbildung
B10	a - Verhältnis zwischen dem Einstiegslohn und dem Mindestlohn
	b - Lohngefälle zwischen weiblichen und männlichen Angestellten
	c - Kollektivvereinbarungen
	d - Schulungsstunden
B11	Arbeitnehmer in der Wertschöpfungskette, betroffene Gemeinden, Verbraucher und Endnutzer
	Verurteilungen und Geldstrafen wegen Korruption und Bestechung
B12	a - Anzahl der Verurteilungen
	b - Höhe der Geldstrafen
	Wesentlichkeitsbewertung
N1	Strategie: Geschäftsmodell und Initiativen zur Nachhaltigkeit
N2	Wesentliche Nachhaltigkeitsaspekte
	Management von wesentlichen Nachhaltigkeitsaspekten
	60a - Strategien und Maßnahmen für das Management von wesentlichen Nachhaltigkeitsaspekten
	60b - Beschreibung der Strategien
N3	60c - Beschreibung der Maßnahmen
	61 - Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz und Verringerung der Treibhausgasemissionen
	62 - Auswirkungen auf Arbeitnehmer in der Wertschöpfungskette, betroffene Gemeinschaften und Verbraucher und Endnutzer
	64 - Verhinderung von Korruptions- oder Bestechungsvorfällen
N4	Wichtige Stakeholder
N5	Governance: Verantwortlichkeiten in Bezug auf Nachhaltigkeitsaspekte
BP1	Einnahmen aus bestimmten Sektoren
BP2	Geschlechtervielfalt im Leitungsorgan
BP3	Ziel für die Reduzierung der Treibhausgasemissionen
BP4	Übergangsplan für den Klimaschutz
BP5	Physische Risiken des Klimawandels
BP6	Verhältnis von gefährlichen und radioaktiven Abfällen
BP7	Angleichung an international anerkannte Instrumente
BP8	Verfahren zur Überwachung der Einhaltung der Vorschriften und Mechanismen zur Behebung von Verstößen
BP9	Verstöße gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder die UN-Leitprinzipien (einschließlich der in den 8 grundlegenden Übereinkommen der IAO-Erklärung und der Internationalen Menschenrechtskonvention niedergelegten Grundsätze und Rechte)
BP10	Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben
BP11	Anzahl der Auszubildenden

ANGABE	TEXTVERWEIS	KOMMENTARE
	Ernährung: Gesund und gut auf Tisch und Teller 36	
2		
0,5 Unfälle pro 100 FTE pro Jahr		
Nicht zutreffend		
12,78 € : 12,00 €	(Aus-)Bildung: Fördern und fordern 40f.	Einstiegslohn = einheitlicher Einstiegslohn nach Ausbildung bei Bayer 04
15%	Diversität: Engagement für Vielfalt 48	Geschäftsleitung und Lizenzspieler-Abteilung ausgenommen
Nicht zutreffend		
Gesamt: 3,6 h/Jahr, Weiblich: 2,5 h/Jahr, Männlich: 3,9 h/Jahr	Führung & Kultur 58ff.	
Ausführung im Text (siehe Textverweise)	Lieferkettengesetz: Den Werten verpflichtet 69	
Nicht zutreffend		
Nicht zutreffend		
Ausführung im Text (siehe Textverweis)	Die Stabsstelle 12f.	
Ausführung im Text (siehe Textverweis)	„Der Verantwortung gerecht werden“: Interview mit Matthias Adler (Leiter Stabsstelle) 14f.	
Ausführung im Text (siehe Textverweis)	Die Stabsstelle 12f.	
Ja, Strategien und Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung und Behebung tatsächlicher und potenzieller negativer Auswirkungen und/oder zur Bewältigung finanzieller Risiken wurden eingeführt.		
Ausführungen im Text (siehe Textverweis)	Interview Adler 14f., Abfall 33, Interview Ditzgens 44f., Compliance 62, Schutzkonzept 64, Lieferkettengesetz 69	
Ausführungen im Text (siehe Textverweis)	Bildung 40f., Diversität 48f., Inklusion 50, Regionales Engagement 52ff.	
Ausführungen im Text (siehe Textverweis)	CO ₂ -Fußabdruck 22ff., Mobilität 26ff., Energie 30f., Fragen Duden 32, Rasen 34	
Ausführungen im Text (siehe Textverweis)	Compliance: Integrität als Prinzip 62 Lieferkettengesetz: Den Werten verpflichtet 69	
Ausführungen im Text (siehe Textverweis)	Compliance 62, Schutzkonzept 64, Lieferkettengesetz 69	
Ausführung im Text (siehe Textverweis)	Die Stabsstelle 12f.	
Ausführung im Text (siehe Textverweis)	Die Stabsstelle 12f.	
Nicht zutreffend		
Geschäftsleitung bestehend aus 10 Mitgliedern (100% männlich)	Unsere Aufstellung 10f.	
Keine Angabe		
Keine Angabe		
Keine Angabe		
Gefährlich: < 0,5 t, Radioaktiv: Nein	Abfall: Vermeiden und verwerten 33	
Ausführung im Text (siehe Textverweis)	Lieferkettengesetz: Den Werten verpflichtet 69	
Ausführung im Text (siehe Textverweis)	Compliance: Integrität als Prinzip 62 Lieferkettengesetz: Den Werten verpflichtet 69	
Nicht zutreffend		
Anspruch: 100% Inanspruchnahme, gesamt: 5,5% (Weiblich: 7%, Männlich 5%)	Führung & Kultur 58ff.	
19	Duale Karriere: Ideale Verknüpfung 42f.	

IMPRESSUM

NACHHALTIGKEITSBERICHT
der Bayer 04 Leverkusen
Fußball GmbH

HERAUSGEBER:
Bayer 04 Leverkusen Fußball GmbH,
Bismarckstraße 122-124,
51373 Leverkusen

KONZEPTION & VERANTWORTLICH:
Matthias Adler,
Holger Tromp (V.i.S.d.P.)

KOORDINATION:
Matthias Adler, Dr. Erik Schrödter,
Lisa Havel, Alena Müller, Derichs &
Graalman Kommunikation GmbH

REDAKTION:
Derichs & Graalman
Kommunikation GmbH, Köln
Gregor Derichs, Ralph Elsen,
Dirk Graalman, Michael Krämer

LAYOUT:
ServiceDesign GmbH, Heidelberg

BILDER:
Bayer 04, Jörg Schüler, Neil Baynes,
Frederic Scheidemann, imago images

DRUCK (250 EXEMPLARE):
KRMP Intermedia GmbH, Köln
Aufgrund der bewusst gewählten geringen
Auflage wurde der Bericht per Digitaldruck
– in diesem Falle die ressourcenschonendste
Druckmethode – gedruckt.

Redaktionsschluss: 30. Juni 2024

